



# LEISTUNGSBILANZ 2011

ausgezeichnet



CONTI REEDEREI

# Zahlen auf einen Blick

Stand: 31.12.2011



Flotte	2007	2008	2009	2010	2011
	Vorjahre				Berichtsjahr
Platzierte Schiffe	122	131	134	142	149
Fahrende Flotte	79	84	89	92	103
Tragfähigkeit in tdw	4.359.836	4.621.587	5.042.193	5.350.029	6.089.360
davon Containerschiffe	74	73	76	73	73
Stellplatzkapazität in TEU	340.135	344.015	360.371	355.580	355.580
durchschn. Kapazität in TEU	4.569	4.713	4.742	4.871	4.871

## Beteiligungen & Beschäftigte

Anzahl der Fonds	111	120	123	131	138
Einzelbeteiligungen (gerundet)	48.500	51.500	52.000	54.500	55.500
Personal München	87	92	94	96	95
Personal Flotte (gerundet)	2.400	2.500	2.600	2.700	3.200

## Ergebnisse

Charter-/Pooleinnahmen in €	531 Mio.	529 Mio.	496 Mio.	482 Mio.	520 Mio.
Investitionsvolumen kum. in €	5.586 Mio.	5.919 Mio.	6.150 Mio.	6.390 Mio.	6.639 Mio.
Platzierungsvolumen kum. in €	2.336 Mio.	2.474 Mio.	2.533 Mio.	2.624 Mio.	2.693 Mio.

## Die CONTI-Anlagephilosophie

- Moderne Technologie zum günstigen Preis
- Gesicherte Beschäftigung
- Solide Finanzierung und umsichtige Kalkulation
- Steuerlich und rechtlich anerkanntes Konzept

### Siegel Umschlag:

Die vorliegende Leistungsbilanz wurde vom D.F.I. Deutsches Finanzdienstleistungs-Informationszentrum GmbH, Hamburg, mit der Bestnote "ausgezeichnet (6 Sterne)" bewertet.



# Grußwort

## *Sehr geehrte Damen und Herren,*

das Jahr 2011 war in vielerlei Hinsicht ein turbulentes Jahr und zeigte sich entsprechend uneinheitlich. Der im Jahr 2010 einsetzende Erholungsprozess von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise konnte sich zunächst noch in der ersten Jahreshälfte 2011 fortsetzen. Aufgrund der Verunsicherungen durch die europäische Staatsschuldenkrise und einer sich nur langsam erholenden amerikanischen Wirtschaft geriet dieser Prozess im zweiten Halbjahr ins Stocken. Insgesamt entwickelten sich Weltwirtschaft und Welthandel robust, allerdings konnten die Schiffahrtmärkte hiervon nicht nachhaltig profitieren.

Die CONTI-Flotte erzielte trotz eines schwierigen Marktumfelds im Jahr 2011 erneut positive Ergebnisse und schüttete rd. € 84 Mio. an ihre Gesellschafter aus. Zu den CONTI-Prinzipien zählt weiterhin die frühzeitige Entschuldung der Flotte. So wurden im abgelaufenen Jahr rd. € 147 Mio. Tilgungsleistungen erbracht, davon rd. € 41 Mio. Sondertilgungen. Der Gesamtvorteil gegenüber dem Prospekt beläuft sich zum 31.12.2011 auf rd. € 319 Mio.

Auch im Jahr 2011 konnte CONTI mit überzeugenden Beteiligungskonzepten ein Eigenkapital von rd. € 69 Mio. einwerben. Hierfür wurde CONTI im März 2012 zum zweiten Mal in Folge als bester Initiator "Schiffe" mit dem Feri EuroRating Award 2012 ausgezeichnet.

Trotz allgemeiner politischer und wirtschaftlicher Unsicherheiten (z.B. europäische Staatsschuldenkrise) sind die Prognosen für die Entwicklung von Weltwirtschaft und Welthandel grundsätzlich positiv. Deshalb bietet CONTI auch weiterhin Anlegern die Möglichkeit, mit der Investition in die Handelsschiffahrt sowohl von den globalen Handelsströmen als auch vom Wachstum der aufstrebenden Industrienationen zu profitieren. Gerade in der aktuellen Situation stellen solide und langfristig konzipierte Schiffsbeteiligungen eine attraktive Alternative bei der Suche nach einer rentablen Kapitalanlage dar.

Oberste Priorität für CONTI ist es, dem seit 1970 entgegengebrachten Vertrauen der Anleger auch in Zukunft gerecht zu werden und weiterhin die Flotte wirtschaftlich solide und vorausschauend zu betreiben.

## *Ihre Geschäftsleitung*



## 42 Jahre Erfahrung

Seit Gründung im Jahr 1970 haben sich Kapitalanleger per 1.8.2012 mit rd. € 2,70 Mrd. Eigenkapital an 150 Schiffen beteiligt und damit ein Gesamtinvestitionsvolumen von rd. € 6,67 Mrd. realisiert. Damit gehört CONTI zu den erfahrensten und erfolgreichsten Initiatoren von Schiffsbeteiligungen. Dabei ist die konsequente Orientierung an einer langfristig soliden wirtschaftlichen Basis der Investition die oberste Maxime.

In dieser Zeit wurden mehr als 55.000 Schiffsbeteiligungen von Gesellschaftern gezeichnet. Nicht wenige Gesellschafter sind CONTI seit dem ersten Schiff treu geblieben. Viele ihrer Töchter und Söhne führen diese erfolgreiche Partnerschaft inzwischen in der nächsten Generation fort. Der beste Beweis für das Vertrauen und die Zufriedenheit der Anleger: 70% des Eigenkapitals für neue Schiffe werden regelmäßig von Wiederanlegern gezeichnet.



## Ein Netzwerk für den Erfolg

Ein Erfolgsbaustein ist das ganzheitliche Management. CONTI ist als Unternehmensgruppe in weitgehend selbstständige Firmen und kompakte Teams gegliedert. Dadurch hat sie ein Netzwerk für den Erfolg der Schiffsbeteiligungen geschaffen:

CONTI analysiert die Schifffahrtsmärkte, übernimmt die Planung und die Konzeption der Schiffsbeteiligungen, die Einwerbung der Gesellschaftermittel sowie das Fondsmangement während der gesamten Laufzeit bis hin zum Verkauf der Schiffe. Sie wird dabei von der Rechts- und der Steuerabteilung unterstützt und bei Zins- und Währungsabsicherungen von der Finanz- und Treasury-Abteilung beraten. CONTI übernimmt ferner die Verwaltung der Beteiligungen, die Information der Gesellschafter und bietet mit dem CONTI-Zweitmarkt einen Service, der eine professionelle Betreuung bei Verkaufswünschen von CONTI-Beteiligungen gewährleistet.

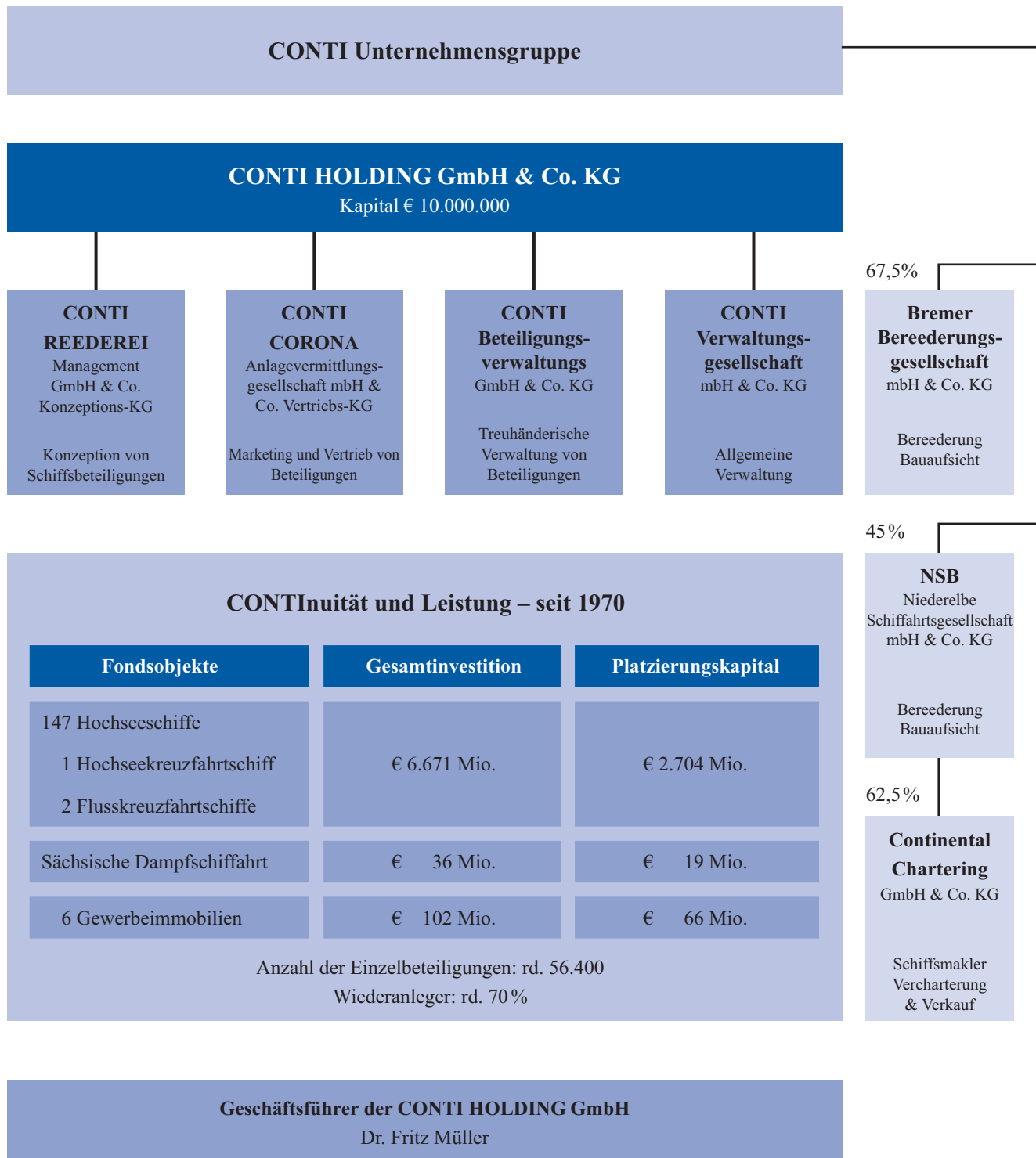
*CONTI bietet von A – Z alles aus einer Hand, von der Analyse der Märkte bis zum Zweitmarkt, und kann so flexibel, innovativ und effizient agieren.*

Maßgebliche Beteiligungen an branchentypischen Dienstleistungsunternehmen im Bereich Bereederung und Vercharterung tragen zusätzlich zu einem ganzheitlichen Management bei:

Eine der CONTI HOLDING nahestehende Gesellschaft hält Anteile an der Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen, und der NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude. Diese sind verantwortlich für die Bauaufsicht sowie die Bereederung von CONTI-Schiffen. Darüber hinaus ist die Gesellschaft mittelbar am Schiffsmakler Continental Chartering GmbH & Co. KG, Hamburg, beteiligt.

# Aufbau der CONTI Unternehmensgruppe

Stand: 1.8.2012



Gesellschafter der CONTI HOLDING GmbH & Co. KG: Beck Maritime Holding GmbH & Co. KG, Fraundienst Maritime Holding GmbH & Co. KG, Dr. Müller Maritime Holding GmbH & Co. KG, Gerhard Ragaller GmbH & Co. Maritime Beteiligungs KG, W & K Familienholding GmbH

# Inhaltsverzeichnis

## Marktentwicklung 2011 Seite

Weltwirtschaft, Welthandel, Schifffahrt und Ausblick . . . . .	8
Markt für Containerschiffe und Ausblick . . . . .	10
Markt für Öl-/Produktentanker und Ausblick . . . . .	11
Markt für Massengutschiffe und Ausblick . . . . .	13
Sonstige Märkte der CONTI-Flotte . . . . .	14

## Geschäftsverlauf 2011 Seite

Investitionstätigkeit . . . . .	17
CONTI-Zweitmarkt . . . . .	18
Entwicklung der CONTI-Flotte . . . . .	19
Charter-/Pooleinnahmen . . . . .	20
Schiffsbetrieb . . . . .	21
Gesamtentwicklung und Ausblick . . . . .	21

## Leistungsbilanz – Überblick Seite

Flottenbilanz . . . . .	24
Verkaufte Schiffe . . . . .	28
Die CONTI-Flotte . . . . .	30
Partner der CONTI REEDEREI . . . . .	32

## Leistungsbilanz – Einzeldarstellungen Seite

Erläuterung . . . . .	34
MS »CONTI LARIMAR« . . . . .	36
MS »CONTI AMETRIN« . . . . .	37
MS »CONTI LAPISLAZULI« . . . . .	38
MS »CONTI ALMANDIN« . . . . .	39
MS »CONTI SELENIT« . . . . .	40
MS »CONTI SAPHIR« . . . . .	41
MS »CONTI ALEXANDRIT« . . . . .	42
MS »CONTI ACHAT« . . . . .	43
MT »CONTI MADAGASKAR« . . . . .	44
MT »CONTI ALASKA« . . . . .	45
MT »CONTI GUINEA« . . . . .	46
MT »CONTI GREENLAND« . . . . .	47
MT »CONTI EQUATOR« . . . . .	48
MT »CONTI BENGUELA« . . . . .	49
MS »CONTI DAPHNE« . . . . .	50
MS »CONTI ARABELLA« . . . . .	51
MS »CONTI ARIADNE« . . . . .	52
CONTI BETEILIGUNGSFONDS IX/X	
Beteiligungsstruktur . . . . .	53
Die Schiffe . . . . .	54
Ergebnis . . . . .	55
CONTI BETEILIGUNGSFONDS I - VIII	
Beteiligungsstruktur . . . . .	56
Die Schiffe . . . . .	58
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VIII . . . . .	59
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VII . . . . .	60
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VI . . . . .	61
CONTI BETEILIGUNGSFONDS V . . . . .	62
CONTI BETEILIGUNGSFONDS IV . . . . .	63
CONTI BETEILIGUNGSFONDS III . . . . .	64
CONTI BETEILIGUNGSFONDS II . . . . .	65
CONTI BETEILIGUNGSFONDS I . . . . .	66
MS »CONTI ANNAPURNA« . . . . .	67
MS »CONTI MAKALU« . . . . .	68
MS »CONTI EVEREST« . . . . .	69
MS »CONTI MADRID« . . . . .	70
MS »CONTI BASEL« . . . . .	71



Leistungsbilanz – Einzeldarstellungen	Seite
MS »CONTI GÖTEBORG«	72
MS »CONTI HELSINKI«	73
MS »CONTI TAIPEH«	74
MS »MSC ALESSIA«	75
MS »MSC ILONA«	76
MS »MSC FLAMINIA«	77
MS »CONTI LYON«	78
MS »CONTI PARIS«	79
MS »CONTI PORTO«	80
MS »CONTI LISSABON«	81
MS »CONTI MELBOURNE«	82
MS »CONTI FREMANTLE«	83
MS »CONTI DARWIN«	84
MS »CONTI CANBERRA«	85
MS »PRIMADONNA«	86
MS »JOHANNES BRAHMS«	87
MS »CONTI VALENCIA«	88
MS »CONTI MALAGA«	89
MS »CONTI CARTAGENA«	90
MS »CONTI BILBAO«	91
MS »HAMBURG«, ex MS »COLUMBUS«	92
MS »CONTI SEATTLE«	93
MS »CONTI HARMONY«	94
MS »CONTI ALBANY«	95
MS »CONTI BRISBANE«	96
MS »CONTI WELLINGTON«	97
MS »CONTI SHARJAH«	98
MS »CONTI CHIWAN«	99
MS »WHITE SEA«	100
MS »CONTI ESPERANCE«	101
MS »YELLOW SEA«	102
MS »CONTI SINGA«	103
MS »CONTI SHANGHAI«	104
MS »SARGASSO SEA«	105
MS »CARIBBEAN SEA«	106
MS »HONG KONG SENATOR«	107
MS »LONDON SENATOR«	108
MS »CALIFORNIA SENATOR«	109
MS »WASHINGTON SENATOR«	110

Leistungsbilanz – Einzeldarstellungen	Seite
MS »TOKYO SENATOR«	111
MS »CONTI ASIA«	112
MT »ISARGAS«	113
MS »CONTI LA SPEZIA«	114
MS »CONTI SYDNEY«	115
MS »CONTI HONG KONG« /	
MS »CONTI NEW YORK«	116

Verkaufte Schiffe – Einzeldarstellungen	Seite
Erläuterung	118
MS »CONTI GERMANY«	119
MS »CONTI BARCELONA«	120
MS »CONTI JORK«	121
MS »CONTI ARABIAN«	122
PACIFIC CARRIERS	123
MS »CONTI FRANCE«	124
MS »VILLE D'ORION«	125
MS »VILLE D'AQUARIUS«	126
MS »GREIFSWALD«	127
MS »TEQUILA SUNRISE«	128
MS »WESTERN GREETING«	129
MS »VILLE DE MERCURE«	130
MS »VILLE DE JUPITER«	131
MS »NORASIA PRINCESS«	132
MS »NORASIA PEARL«	133
MS »CONTI HAMMONIA«	134
MS »CONTI BAVARIA«	135
MS »CARTHAGO«	136
MS »CASTOR«	137
MV »LANETTE«	138
MS »CARMEN«	139
Testat	140
Hinweise zur Leistungsbilanz	143

# Marktentwicklung 2011

## *Weltwirtschaft, Welthandel, Schifffahrt und Ausblick*

Die Entwicklung der Weltwirtschaft, des Welthandels und die weltweite Handelsschifffahrt sind eng miteinander verbunden. Weltweite wirtschaftliche Verflechtungen und die Verlagerung von Produktionsstandorten machen die Handelsschifffahrt zum Fundament globaler Handelsströme. Rund 95% des interkontinentalen Warenverkehrs werden heutzutage über See abgewickelt.

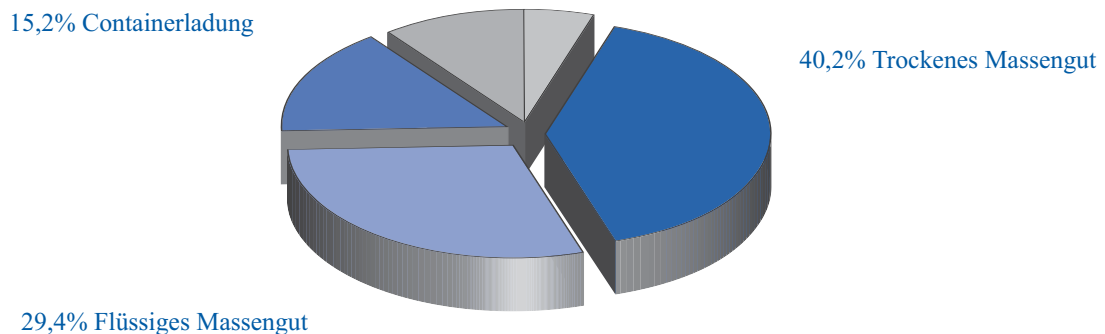
Die positive weltweite konjunkturelle Entwicklung des Jahres 2010 konnte sich noch bis in das erste Halbjahr des Jahres 2011 fortsetzen, bis verschiedene Ereignisse diese Dynamik abgeschwächt haben. So stieg der Ölpreis aufgrund der politischen Umbrüche in zahlreichen Ländern des Mittleren Ostens und Nordafrikas stark an und weite Teile der japanischen Wirtschaft kamen durch das Erdbeben und den Tsunami im März 2011 zeitweise zum Stillstand. Ferner belastet vor allem die Schuldenkrise der Länder des Euro-Raumes und der USA das globale Wirtschaftswachstum. Die Handelsschifffahrt profitierte in der ersten Jahreshälfte 2011 noch von dem positiven Trend des

Vorjahres, schwächte sich aber im Jahresverlauf ab, sodass sich die Transportnachfrage etwas schwächer als ursprünglich erwartet entwickelte. Durch alle drei großen Schifffahrtsmärkte hindurch blieben die Chartersraten über das Gesamtjahr betrachtet weiterhin unter den langfristigen Durchschnitten.

Der Internationale Währungsfonds (IWF) gibt mit seinem "World Economic Outlook" regelmäßig Aufschluss über die Entwicklung von Weltwirtschaft und Welthandel. In seiner Veröffentlichung vom Juli 2012 weist der IWF nach einem globalen Wirtschaftswachstum im Jahr 2010 von 5,3% einen wieder verlangsamten Zuwachs von 3,9% für das Jahr 2011 aus. Die Industrienationen des europäischen Raumes und die USA entwickelten sich mit 1,5% und 1,7% schwächer als im Vorjahr mit Werten von 1,9% bzw. 3,0%. Wachstumstreiber blieben nach wie vor die asiatischen Wirtschaftsnationen, insbesondere China und Indien mit Wachstumsraten von 9,2% und 7,1% (Vorjahr: 10,4% bzw. 10,8%).

## *Struktur des Weltseehandels im Jahr 2011*

*(Gesamt ca. 9,1 Mrd. Tonnen)*



■ Trockenes Massengut 40,2%  
(Kohle, Eisenerz, Getreide usw.)  
■ Flüssiges Massengut 29,4%  
(Öl, Benzin, Kerosin usw.)

■ Containerladung 15,2%  
■ Sonstiges Stückgut/Übrige Trockenladung 10,3%  
■ Sonstiges 4,9%  
(Gas, Chemikalien usw.)

Quelle: ISL 2012  
auf Basis von  
Branchendaten





Der Welthandel entwickelte sich in den letzten beiden Jahrzehnten regelmäßig stärker als die Weltwirtschaft und wuchs durchschnittlich um 6,2% p.a. Auch im Jahr 2011 kam es zu einem überproportionalen Wachstum. Nachdem der Welthandel im Jahr 2010 noch von den verbesserten globalen Rahmenbedingungen überdurchschnittlich mit 12,8% profitierte, kam es nach Angaben des IWF im Jahr 2011 zu einem verlangsamten Wachstum von 5,9%.

Das Gesamtvolumen des seewärtigen Welthandels stieg im Jahr 2011 auf rd. 9,1 Mrd. Tonnen (Vorjahr: 8,5 Mrd. Tonnen). Der größte Anteil des seewärtigen Handels entfiel dabei auf den Transport von trockenem, gefolgt von flüssigem Massengut. Als drittgrößtes Segment folgte die Containerladung.

Für das Jahr 2012 erwartet der IWF ein gegenüber dem Vorjahr leicht abgeschwächtes Weltwirtschaftswachstum in Höhe von 3,5% und weist im Anschluss für das Jahr 2013 einen weiteren Zuwachs von 3,9% aus. Die Hauptrisiken für das Wirtschaftswachstum sieht der IWF in der anhaltenden Schuldenkrise des Euro-Raumes sowie den fiskalischen Unsicherheiten aufgrund der hohen Staatsverschul-

dung der USA. Für den Euro-Raum erwartet der IWF für das Jahr 2012 eine Rezession mit -0,3%. Lediglich Deutschland und Frankreich können im Jahr 2012 leicht positive Werte aufweisen. Für das Jahr 2013 wird bereits wieder mit einer Erholung in Höhe von 0,7% gerechnet. Besser sind die Erwartungen für das Wirtschaftswachstum der USA, das mit Werten von 2,0% (2012) und 2,3% (2013) erneut positiv sein wird. Nach wie vor liefern die aufstrebenden Wirtschaftsnationen die notwendigen konjunkturellen Impulse. Allen voran werden China mit Wachstumsraten von 8,0% bzw. 8,5% und Indien mit 6,1% bzw. 6,5% im laufenden bzw. im kommenden Jahr den stärksten Beitrag zum globalen Wirtschaftswachstum beisteuern.

Für den Welthandel erwartet der IWF einen Zuwachs von 3,8% für das Jahr 2012 und einen im Vergleich zur Weltwirtschaft überproportionalen Anstieg von 5,1% für das Jahr 2013. In seiner mittelfristigen Prognose sieht der IWF ein Wachstum des Welthandels bis zum Jahr 2017 von 6,3% p.a. Die Handelsschifffahrt basiert auf der Entwicklung des Welthandels und wird von den positiven Wachstumsaussichten profitieren.



# Marktentwicklung 2011

## Markt für Containerschiffe und Ausblick

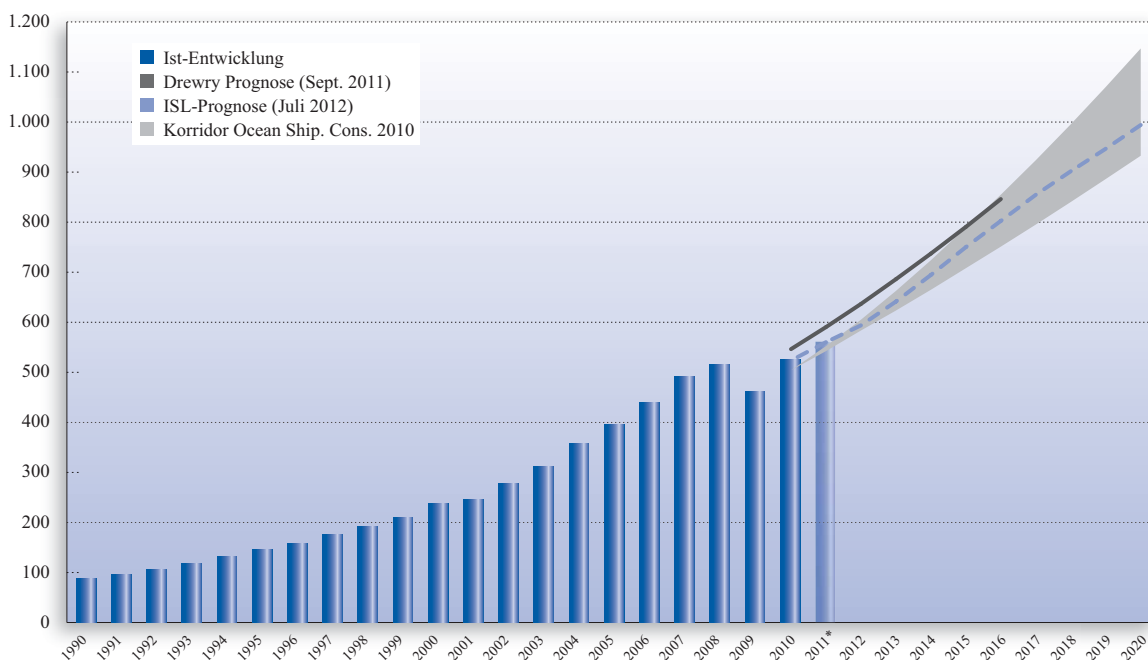
Der Containerverkehr, gemessen am Containerumschlag, wächst weiterhin schneller als Weltwirtschaft und Welt-handel. Nachdem der Containerumschlag im Jahr 2010 aufgrund eines schwachen Vorjahres überproportional um 13,5% gestiegen war, lag das Wachstum laut Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik (ISL), Bremen, im Jahr 2011 bei rd. 7%. Insgesamt wurden im Berichtsjahr rd. 560 Mio. TEU umgeschlagen.

Bedingt durch den zunächst verbesserten Chartermarkt lag die Verschrottungsaktivität im Jahr 2011 auf niedrigem Niveau. Gleichzeitig wurden verstärkt neue Schiffe abgeliefert. Die Stellplatzkapazität wuchs mit 8,7% leicht unter dem Niveau des Vorjahres (im Jahr 2010: 9,5%).

Der Chartermarkt konnte sich in den ersten Monaten des Jahres 2011 noch positiv entwickeln, der Howe Robinson Charterindex (HRCI) verbesserte sich bis Mitte des Jahres um rd. 30%. Im weiteren Jahresverlauf führte der Ange-

botsdruck aufgrund der Ablieferungen sehr großer Neubauten und die zeitgleich rückläufige Nachfrage aufgrund der konjunkturellen Abkühlung der Weltwirtschaft zu einem Rückgang der Charraten. Verstärkt wurde dies durch den intensiven Wettbewerb zwischen großen Containerlinienreedereien. Die teils erbitterten Marktanteilkämpfe führten zu einem Rückgang der Frachtraten und damit zu einem Druck auf die Charraten. Zum Jahresende lag der HRCI rd. 30% unter seinem Jahresanfangsniveau. Die Zahl der beschäftigungslosen Schiffe stieg demzufolge wieder leicht an, zum Ende des Jahres 2011 waren rd. 4% der weltweiten Containerschiffsflotte (gemessen an der Tragfähigkeit) ohne Beschäftigung. Das Potenzial, zusätzliche Tonnage durch "slow steaming", also die kraftstoffsparende Fahrt mit reduzierter Geschwindigkeit, zu binden, konnte im Jahr 2010 noch zur Erholung der Charraten beitragen. Mittlerweile ist dies nahezu vollständig ausgereizt.

## Zusammenschau verschiedener Prognosen zum weltweiten Containerumschlag in Mio. TEU



\* 2011 vorläufige Schätzung; ab 2012 Prognose

Quelle: ISL Juli 2012



Der Rückgang der Charraten in der zweiten Jahreshälfte zog sich durch alle Größenklassen. Die Einnahmen für Schiffe zwischen 1.000 und 3.000 TEU verschlechterten sich gegenüber Jahresanfang und lagen am Jahresende um bis zu 45% niedriger. Schiffe in der Größenklasse von 3.000 bis 5.000 TEU, die zunächst auch stärker von der Ratenerholung profitiert hatten, mussten noch stärkere Einbußen bei Neuabschlüssen hinnehmen. Für Post-Panamax-Schiffe mit einer Tragfähigkeit über 5.000 TEU können weiterhin keine ausreichend dokumentierten Charterabschlüsse nachgewiesen werden. Allgemein ist dieses Segment durch langfristige Beschäftigungsverträge gekennzeichnet.

Für das laufende Jahr 2012 erwartet das ISL einen wachsenden Containerumschlag auf dem Niveau des Vorjahres mit rd. 7%. Mit einem Wachstum von rd. 8% p.a. für die kommenden drei Jahre und durchschnittlich rd. 6% p.a. bis zum Jahr 2020 bestätigt das ISL die langfristigen Wachstumsaussichten in der Containerschiffahrt.



Der HRCI bewegt sich seit Anfang des Jahres 2012 seitwärts mit nur geringen Ausschlägen von rd. 10% nach oben oder unten und steht zur Mitte des Jahres in etwa auf dem Niveau vom Jahresanfang. Angesichts der hohen Treibstoffkosten, vor allem in der ersten Jahreshälfte 2012, wurden aufgrund der günstigeren Relation von Treibstoffverbrauch und Transportkapazitäten verstärkt Schiffe der Postpanamax-Klasse nachgefragt.

Für das Gesamtjahr 2012 erwartet das ISL unter Berücksichtigung der Verschrottung älterer Tonnage ein Flottenwachstum von rd. 8% p.a. Vor dem Hintergrund des niedrigen Charratenniveaus hat die Verschrottungsaktivität wieder zugenommen. Bereits im ersten Halbjahr 2012 wurde so viel verschrottet wie im gesamten Vorjahr. Gegenüber dem Jahresende 2011 hat sich der Anteil der beschäftigungslosen Containerschiffe auf rd. 3% reduziert. Weiterhin stellen die Größenklassen über 4.000 TEU den Großteil der zur Ablieferung anstehenden Neubauten dar. Insbesondere Schiffe mit einer Kapazität von 7.000 bis 9.000 TEU sind im Orderbuch überrepräsentiert, während Schiffe unter 4.000 TEU einen unterproportionalen Flottenzuwachs aufweisen. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Ablieferungen der großen Schiffstypen, insbesondere der Schiffe mit mittlerweile bis zu 18.000 Stellplätzen, auf das Charratenniveau des Gesamtmarktes auswirken werden. Besonders die kleineren Schiffstypen unter 4.000 TEU sollten davon profitieren, dass in den letzten Jahren in ihrem Segment durch Verschrottung und rückläufige Ordertätigkeiten nahezu kein Flottenwachstum mehr stattgefunden hat und auch deutlich weniger Schiffe zur Ablieferung anstehen.

Insgesamt wird die Containerschiffahrt auch künftig von einer wachsenden Weltwirtschaft und dem einhergehenden Wachstum des Welthandels profitieren.

### *Markt für Öl-/Produktentanker und Ausblick*

Gemäß Internationaler Energie Agentur (IEA) nahm die weltweite Ölnachfrage im Jahr 2011 um 0,6% zu. Das Wachstum liegt sowohl unter dem langfristigen Durch-



# Marktentwicklung 2011

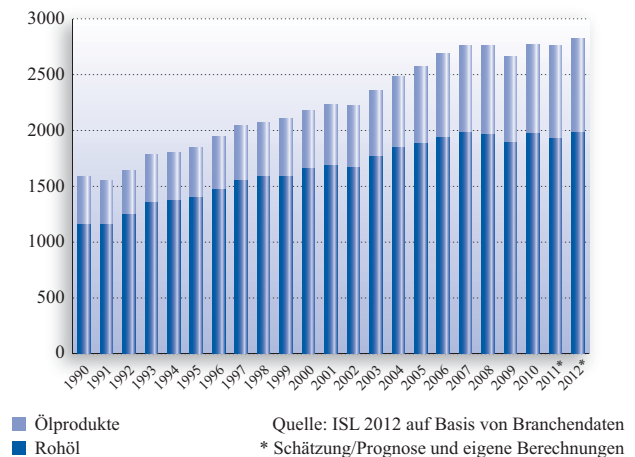
schnitt als auch unter dem Vorjahreswert von 4,1%. Die Gründe hierfür sind sowohl in der Angst vor einer Rezession im Euro-Raum als auch in der verhaltenen Erholung der amerikanischen Wirtschaft und dem leicht rückläufigen Wirtschaftswachstum Chinas und Indiens zu suchen.

Das verhaltene Wachstum der Ölnachfrage wirkte sich auch auf den seewärtigen Handel mit Öl und Ölprodukten und damit auf die Nachfrage nach Tankern aus. Insgesamt war der Handel mit Öl und Ölprodukten im Jahr 2011 mit -0,2% leicht rückläufig. Dabei ist zu beachten, dass der mengenmäßig größere Anteil auf den Transport von Rohöl entfällt, der um 1,9% gesunken ist. Der Transport von Ölprodukten konnte einen Zuwachs von 3,4% verzeichnen.

Mit 345 abgelieferten Schiffen hat sich im Jahr 2011 das Flottenwachstum im Segment der Öl-/Produktentanker weiter verlangsamt (2010: 474 Schiffe).



## Entwicklung des seewärtigen Handels mit Öl und Ölprodukten 1990-2012 (in Mio. Tonnen)



Die Nachfrage konnte das steigende Angebot nicht vollkommen abfangen. Im Jahr 2011 entwickelten sich die Charraten der kleineren Schiffe (47.000 tdw) tendenziell seitwärts und die der größeren Tanker (80.000 tdw) weiter negativ. Im Winter 2011/2012 erreichten die Charraten nahezu die historischen Tiefstände der Jahrtausendwende.

Für das laufende Jahr 2012 erwartet das ISL eine Steigerung der globalen Ölnachfrage um 1,4% und des seewärtigen Öl- und Ölproduktenhandels um 2,6%. Aufgrund des bestehenden Orderbuchs und unter Berücksichtigung des sog. "Phasing Out", also des grundsätzlichen Verbotes von Einhüllentankern mit seiner Entlastung auf der Angebotsseite, erwartet das ISL ein gemäßigt Flottenwachstum von 2,1% p.a. bis zum Jahr 2014. Allerdings ist dabei zu berücksichtigen, dass ein Großteil der Ablieferungen für die Jahre 2012 und 2013 geplant sind.

Für das Jahr 2012 zeichnet sich ab, dass sich die Charraten bedingt durch die noch anstehenden Ablieferungen weiterhin seitwärts bewegen und unter dem langjährigen Durchschnitt bleiben werden. Das ISL erwartet, dass es ab dem Jahr 2013 aufgrund eines reduzierten Flottenwachstums und einer wachsenden Nachfrage zu einer Erholung der Charraten kommen kann. Vor allem die Produktentanker sollten von dem reduzierten Flottenwachstum profi-



tieren. Generell ist zu beachten, dass der Öl- und Produktankermarkt insgesamt von einer hohen Prognoseunsicherheit geprägt ist. Aufgrund von Sondereffekten, wie der Verlagerung von Raffineriekapazitäten (Auseinanderfallen von Förder-, Verarbeitungs- und Verbrauchsländern), sowie der Veränderung von Lagerbeständen (z.B. Aufbau von Lagerkapazitäten bei niedrigen Preisen) kann sich der Transport von Ölprodukten unabhängig von der globalen Ölnachfrage entwickeln. Äußere Einflüsse können ebenfalls einen unvorhersehbaren Effekt auf die Auslastung von Raffineriekapazitäten haben. Beispielsweise kam es durch den Hurrikan Katrina im Jahr 2005 zeitweise zu einem Ausfall von rd. 80% der Ölproduktion im Golf von Mexiko und zu einer deutlich reduzierten Raffinerieauslastung.

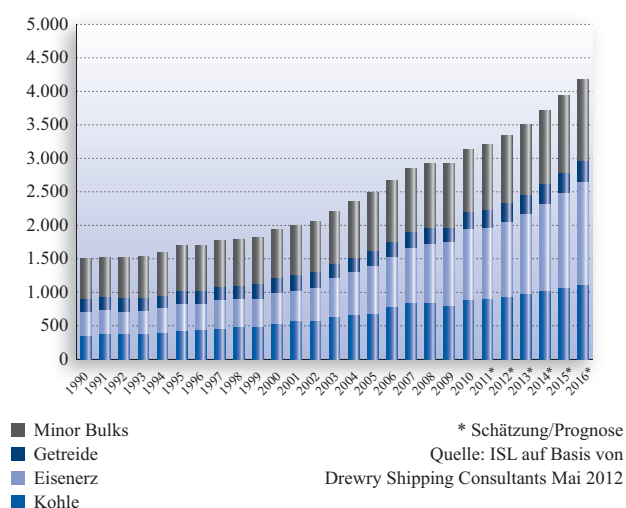
Langfristig gehen Marktbeobachter von einer Steigerung der durchschnittlichen Transportentfernung für Ölprodukte aus, da die Ölverarbeitung verstärkt in den Förderländern statt erst in den Verbraucherländern erfolgt. Davon und von einer weiter wachsenden Nachfrage nach Öl und Ölprodukten wird die Tankschifffahrt profitieren.

### Markt für Massengutschiffe und Ausblick

Nachdem der seewärtige Handel trockener Massengüter im Jahr 2010 überdurchschnittlich um 7,4% gestiegen war, verlangsamte sich das Wachstum im Jahr 2011 vorübergehend auf 2,2%. Sowohl der Transport von Major Bulks (Kohle, Eisenerz und Getreide) als auch der von Minor Bulks (Reis, Zucker, Düngemittel, Zement, Stahl etc.) entwickelte sich positiv. Ein leicht überdurchschnittliches Wachstum konnte im Bereich der Kohle und bei den Minor Bulks verzeichnet werden.

Seit Oktober 2010 zeigen sich die Fracht- und Charterraten schwächer. Einer anfänglich saisonal schwächeren Nachfrage nach Tonnage schlossen sich die Naturkatastrophen in Australien und Japan an. Hinzu kam eine Vielzahl von Neubaubablieferungen, die das Ratenniveau im Jahr 2011 weiter belasteten.

### Entwicklung des seewärtigen Handels mit trockenen Massengütern 1990-2016 (in Mio. Tonnen)



Für das Jahr 2012 erwartet das ISL ein Wachstum des seewärtigen Handels mit trockenen Massengütern von 4,3% und mittelfristig bis zum Jahr 2016 von durchschnittlich 5,7% p.a. Die verstärkte Nachfrage Chinas nach Kohle und Eisenerz führt zu erheblichen Wartezeiten in den Ladehäfen. Dies macht ein Ausweichen auf weiter entfernt liegende Lieferländer erforderlich. Somit steigen die sog. Tonnenmeilen, also die Strecke, die die Ware über See zurücklegen muss, überproportional zu den transportierten tatsächlichen Mengen. Im Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2016 rechnet das ISL mit einer Zunahme der Transportleistung von Bulkern um durchschnittlich 7,1% p.a.

Ein Blick auf das Orderbuch gibt einen Anhaltspunkt über die künftige Entwicklung der Flotte. Weltweit befinden sich 1.881 Bulker mit einer Gesamttragfähigkeit von rd. 150 Mio. tdw im Orderbuch (Stand: Juli 2012), die bis zum Jahr 2014 zur Ablieferung kommen sollen. Um die künftige Entwicklung der Bulker-Flotte einzuschätzen, muss der geordneten Tonnage das Alter der aktuellen Flotte gegenübergestellt werden: Rd. 10% der Bulker weisen bereits ein Alter von 25 Jahren oder mehr auf. Unterstellt man, dass nur die Hälfte dieser Schiffe bis Ende des Jahres 2014 verschrottet wird, wird gemäß ISL die Kapazität in dieser Zeit um 7,3% p.a. wachsen. Hierbei sind zu

# Marktentwicklung 2011

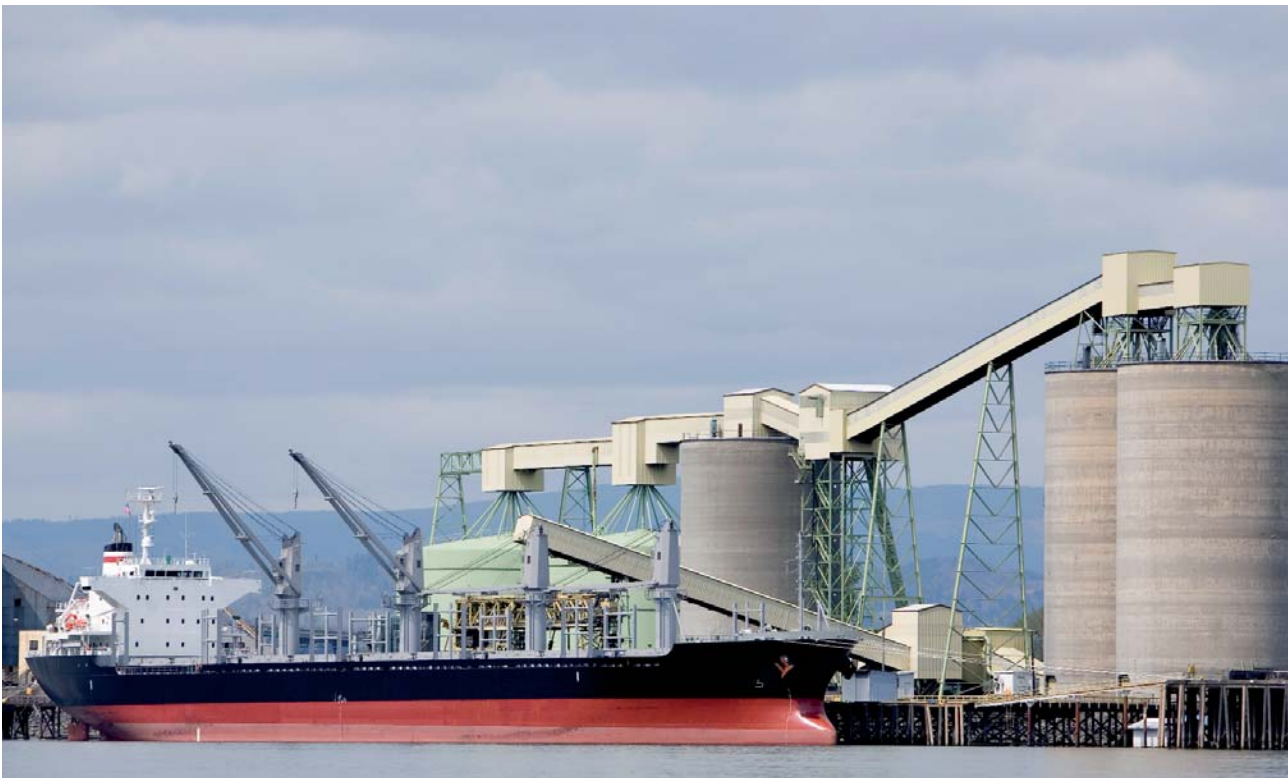
erwartende Ablieferungsverschiebungen und Stornierungen von Aufträgen, wie sie bereits in den Vorjahren zu beobachten waren, noch nicht berücksichtigt. Das Jahr 2011 konnte hinsichtlich der Verschrottung ein neues Rekordhoch mit einer abgewrackten Tonnage von rd. 21,6 Mio. tdw verzeichnen. Auch im laufenden Jahr ist weiterhin mit einer hohen Verschrottungsaktivität zu rechnen. Marktteilnehmer erwarten ähnliche Werte wie im Vorjahr. Eine weitere Marktentlastung kann sich durch das aus der Containerschiffahrt bekannte "slow steaming" ergeben.

Zusammenfassend sprechen das hohe Verschrottungspotenzial der aktuellen Flotte, zu erwartende Orderstornierungen und die Erholung der Weltwirtschaft mit einer Zunahme des Welthandels mittelfristig für ein positives Marktumfeld für die Bulker-Flotte.

## *Sonstige Märkte der CONTI-Flotte*

Der Gastankermarkt entwickelte sich im Jahr 2011 tendenziell seitwärts. Die Nachfrage nach Ethylen und anderen petrochemischen Produkten als Grundstoff vieler Konsumgüter ist nach wie vor stabil. Die anhaltende Produktnachfrage in Verbindung mit den in den Weltregionen unterschiedlich verlaufenden Preisvolatilitäten förderte den Handel und damit die Nachfrage nach den entsprechenden Transportkapazitäten.

Der Einsatz der beiden CONTI-Gastanker erfolgt in einer der weltweit größten Ethylen-Tanker-Flotten, dem Gas-Chem-Gasmare Pool. Der allgemeinen Marktsituation entsprechend sank das Zeitcharteräquivalent des Pools für das Gesamtjahr 2011 leicht unter das Niveau des Vorjahres, liegt aber nach wie vor über dem langfristigen Durchschnitt. Die Pool-Chartereinnahmen der beiden Schiffe lagen im Jahr 2011 rd. 4,6% unter den Werten des Jahres 2010.







Die Hochseekreuzfahrt hat auch im Jahr 2011 nicht an Attraktivität verloren. Trotz eines wirtschaftlich schwierigen Umfeldes stieg das Passagieraufkommen der Hochseekreuzfahrt im deutschsprachigen Raum um rd. 14% auf rd. 1.388.200 Passagiere (Vorjahr: rd. 1.219.500). Das beliebteste Kreuzfahrtziel der Deutschen war mit Abstand das westliche Mittelmeer, gefolgt von Nordeuropa (Norwegen, Island, Spitzbergen, Grönland), dem östlichen Mittelmeer, den Kanarischen Inseln, der Karibik sowie der Ostsee. Bei einer durchschnittlichen Reisedauer von 9,2 Tagen (Vorjahr: 9,3 Tage) stieg der durchschnittliche Reisepreis auf € 1.710 (Vorjahr: € 1.696). Die durchschnittliche Tagesrate stieg mit € 185 leicht über das Niveau des Vorjahres mit € 183. Der Gesamtumsatz im deutschsprachigen Raum lag im Jahr 2011 mit rd. € 2,4 Mrd. erneut deutlich über dem Vorjahreswert von rd. € 2,1 Mrd.

Das Reiseverhalten der Deutschen bleibt nach wie vor erfreulich, Tourismusanbieter sprechen von Kreuzfahrtenreisen als Wachstumsmotor des deutschen Touristikmark-

tes. Für die nächsten Jahre wird erwartet, dass sich der europäische Kreuzfahrtmarkt mit der stärksten Dynamik entwickeln wird. Der deutsche Hochseekreuzfahrtmarkt rangiert dabei in Bezug auf die Passagierzahlen an zweiter Stelle hinter dem britischen.

MS »COLUMBUS« wurde von Juni 1997 bis Mai 2012 von Hapag-Lloyd beschäftigt. Direkt im Anschluss an diese Charter übernahm Plantours & Partner GmbH, Bremen, das Schiff für sechs Jahre und taufte es auf den Namen »HAMBURG« um. Im Jahr 2011 wurde MS »COLUMBUS« auf allen Weltmeeren eingesetzt, vor allem auf Reisen nach Australien, Asien, Arabien, ins Mittelmeer und nach Nordeuropa. Das beliebteste Reisegebiet war auch hier das Mittelmeer. Insgesamt absolvierte das Schiff 26 Reisen mit 8.386 Passagieren bei einer durchschnittlichen Reisedauer von rd. 14 Tagen. Die durchschnittliche Auslastung erreichte mit rd. 77% das Niveau des Vorjahres.



# Marktentwicklung 2011

Der deutschen Flusskreuzfahrt werden neben Deutschland, den Benelux-Staaten, Russland, Frankreich und Italien auch die gesamte Donau und der Nil als Fahrtgebiete zugeordnet. Die Nachfrage nach Flusskreuzfahrten stieg in den letzten Jahren stetig. Sie konnte verglichen mit dem Vorjahr mit mehr Kapazitäten bedient werden, sodass im Jahr 2011 eine Steigerung der Passagierzahlen der Flusskreuzfahrten im deutschsprachigen Raum um 6,7% gegenüber 2010 auf rd. 462.000 Passagiere verzeichnet werden konnte. Der Gesamtumsatz stieg um 5,2% auf rd. € 496 Mio. (Vorjahr: rd. € 472 Mio.). Der durchschnittliche Reisepreis sank um 1,4% auf € 1.075 (Vorjahr: € 1.090).

MS »JOHANNES BRAHMS« ist bis Dezember 2014 an Swiss River Cruises International GmbH, Schweiz, verchartert. In der Hauptsaison fuhr das Schiff hauptsächlich die Strecken Berlin – Stralsund und Danzig – Königsberg (Kaliningrad). Eine Besonderheit dabei war, dass MS »JOHANNES BRAHMS« als erstes westliches Fluss-

kreuzfahrtschiff überhaupt nach Kaliningrad fahren durfte. Im Übrigen wurde das Schiff auf den Strecken Hamburg – Prag, Prag – Berlin, Berlin – Basel und Basel – Hamburg eingesetzt. Dank Spezialitätenfahrten in der Nebensaison, wie zu den Weihnachtsmärkten zwischen Basel und Speyer, und eines internationalen Marketings konnte mit rd. 2.600 Passagieren erneut eine durchgehend gute Auslastung erreicht werden.

Das Donauschiff MS »PRIMADONNA« ist seit Februar 2003 bis Januar 2013 an Viking Croisières S.A., Luxemburg, verchartert. Seit dem Jahr 2010 wird MS »PRIMADONNA« auch in Großbritannien und den USA und seit 2011 ausschließlich in den USA vermarktet. Im Jahr 2011 erfolgten zum einen 8-tägige Reisen auf der Strecke Passau – Budapest – Passau sowie zum anderen 15-tägige Fahrten von Passau über Wien, Budapest, Belgrad und Bukarest zum Schwarzen Meer bzw. zurück. Insgesamt wurden an 252 Einsatztagen rd. 5.147 Passagiere befördert.



*CONTI-Schiffe sind weltweit im Einsatz.*





## Investitionstätigkeit

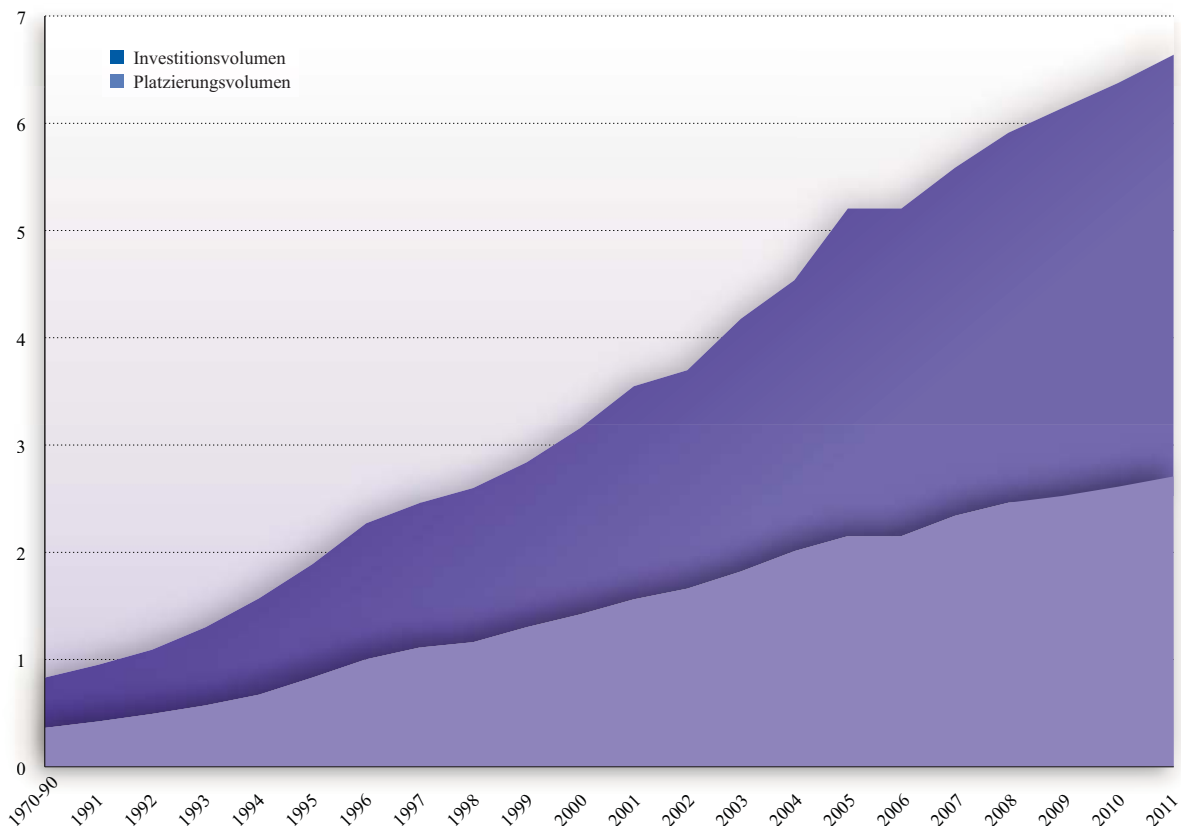
Auch in einem schwierigen Marktumfeld kann CONTI auf ein erfolgreiches Platzierungsjahr 2011 zurückblicken. Insgesamt konnte ein Eigenkapital in Höhe von rd. € 69 Mio. eingeworben werden. Daraus resultiert ein Gesamtinvestitionsvolumen von rd. € 251 Mio. Die durchschnittliche Zeichnungssumme betrug rd. € 50.000. Seit 1970 haben sich Anleger bei CONTI mit einem Eigenkapital von rd. € 2,7 Mrd. beteiligt; zum Jahresende 2011 wurde damit ein Gesamtinvestitionsvolumen von rd. € 6,6 Mrd. realisiert.

Im Februar und anschließend im April 2011 wurden die beiden Supramax-Bulker MS »CONTI AMETRIN« und MS »CONTI AQUAMARIN« (57.000 tdw) mit einem Eigenkapital von jeweils rd. € 14 Mio. platziert. Die

Schiffe wurden im Oktober 2011 bzw. Januar 2012 von der chinesischen Hantong Werft abgeliefert und in ihre 12-jährige Charter bei STX Pan Ocean, Südkorea, übergeben. Im Juni bzw. Juli 2011 beteiligten sich Anleger an den beiden Supramax-Bulkern MS »CONTI LAPISLAZULI« und MS »CONTI LARIMAR« (57.000 tdw) mit jeweils rd. € 11 Mio. Eigenkapital. Die Schiffe wurden im Oktober bzw. Dezember 2011 von der chinesischen Sanfu Werft abgeliefert und traten ihre 4-jährige Beschäftigung bei Hyundai Merchant Marine, Südkorea, an. Im September 2011 begann die Platzierung des Postpanamax-Bulkers MS »CONTI TANSANIT« (92.500 tdw), der noch im selben Monat von der chinesischen Cosco Werft abgeliefert wurde und für 12 Jahre an STX Pan Ocean verchartert ist. Bis

## Kapitalentwicklung in Mrd. €

CONTI REEDEREI



Jahresende 2011 wurden hierfür rd. € 10 Mio. platziert, die Zeichnung des Restvolumens in Höhe von rd. € 7 Mio. erfolgte bis Mai 2012. Weiterhin wurden zwei Panamax- und ein Supramax-Bulker als sog. "private placement" platziert.

*Wie in den Vorjahren betrug auch im Jahr 2011 die Wiederanlegerquote rd. 70%, ein Beweis für die Treue und Zufriedenheit der CONTI-Gesellschafter.*

## **CONTI-Zweitmarkt**

Investitionen in geschlossene Fonds stellen grundsätzlich ein längerfristiges Engagement dar. Veränderungen der persönlichen oder wirtschaftlichen Verhältnisse können dazu führen, die Finanzplanung entsprechend anpassen zu wollen. Dies wiederum setzt voraus, dass Vermögenswerte über die nötige Fungibilität verfügen.

Für den Handel solcher Anteile hat sich in den letzten Jahren ein sog. Zweitmarkt etabliert. Neben den Aktivitäten vieler Emissionshäuser hat vor allem die Einführung der sog. Tonnagesteuer im Jahr 1999 zu der dynamischen Entwicklung des Zweitmarktes beigetragen. Marktbeobachter gehen davon aus, dass die Aktivitäten auf dem Zweitmarkt für Schiffsbeteiligungen in den nächsten Jahren weiter zunehmen werden. Es wird geschätzt, dass langfristig jährlich rd. 3-5% des in geschlossene Fonds investierten Kapitals auf dem Zweitmarkt gehandelt werden.

Entgegen dem allgemeinen Trend hat sich gezeigt, dass sich CONTI-Gesellschafter im Jahr 2011 nur von rd. 1% ihres bei CONTI investierten Kapitals trennen wollten. Diese im Vergleich zum Markt geringe Quote ist ein deutliches Zeichen für die hohe Zufriedenheit der Gesellschafter mit ihren CONTI-Beteiligungen.

Die Unterstützung bei einem eventuellen Verkauf einer Beteiligung war von jeher Bestandteil des ganzheitlichen Konzepts der CONTI Unternehmensgruppe. Im Jahr 2003 wurde der CONTI-Zweitmarkt ins Leben gerufen, um die

Handelbarkeit von CONTI-Beteiligungen weiter zu verbessern. Mit dem CONTI-Zweitmarkt werden Gesellschafter bei allen Fragen zum Thema Zweitmarkt betreut.

### **Gründe für einen Anteilsverkauf**

- *Änderung der persönlichen Anlageziele*
- *Vermögensumschichtung*
- *Kapitalbedarf wegen Veränderungen der persönlichen bzw. unternehmerischen Lebensumstände*

Für Verkäufer ist es nicht nur wichtig, potentielle Käufer zu finden, mindestens ebenso wichtig ist es, eine klare Vorstellung davon zu erlangen, ob der Verkauf einer Beteiligung sinnvoll ist, und falls ja, welcher Kaufpreis am Zweitmarkt erzielt werden kann. Nicht jedes Angebot, das ein Verkäufer von dritter Seite erhält, wird dem tatsächlichen Wert einer Beteiligung gerecht. Genau hier bietet der CONTI-Zweitmarkt mit seiner persönlichen Betreuung einen besonderen Service.





Der Anstieg der Zweitmarktaktivitäten im Jahr 2010 setzte sich im Jahr 2011 fort. In der ersten Jahreshälfte konnten nahezu alle Verkaufswünsche schnell umgesetzt werden. Zudem stabilisierten sich auch die erzielbaren Kurse. Diese Dynamik ließ jedoch in Verlauf der zweiten Jahreshälfte deutlich nach. Mit Verschlechterung der Beschäftigungslage der Containerschiffahrt sank zugleich die Nachfrage nach Zweitmarktkäufen. Insgesamt erreichten die Handelsumsätze den langfristigen Durchschnitt.

Im Jahr 2011 wurden am CONTI-Zweitmarkt 254 Anteilsverkäufe abgewickelt. Die Verkaufswünsche konnten i.d.R. innerhalb von sechs bis acht Wochen realisiert werden, wobei es gerade in der zweiten Jahreshälfte auch zu längeren Wartezeiten kam. Der Nominalwert der gehandelten Beteiligungen betrug rd. € 9,5 Mio. Durchschnittlich lagen die Kurse bei rd. 67%, in der Spitze wurden bis zu 117% erzielt.

Der Handel mit Anteilen an Schiffsbeteiligungen unterliegt seit 1. Juni 2012 den Regularien des Kreditwesengesetzes

(KWG). Für den CONTI-Zweitmarkt hat dies zur Folge, dass ein Teil seiner Serviceleistung, der Handel, nicht mehr über die eigene Plattform abgewickelt wird. Dieser erfolgt seit diesem Datum in Kooperation mit der Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG, Hamburg. Alle bisherigen, den Handel nicht betreffenden Serviceleistungen stehen auch weiterhin den Gesellschaftern am CONTI-Zweitmarkt zur Verfügung.

- Serviceleistungen von CONTI-Zweitmarkt:**
- *Umfassende Informationen*
  - *Handel über Fondsbörse Deutschland*
  - *Professionelle Begleitung der Abwicklung*

### **Entwicklung der CONTI-Flotte**

Im Jahr 2011 wuchs die CONTI-Flotte um 12 Neubauten. Ein Bulker (private placement) wurde verkauft.

Zum 1.1.2011 befanden sich 92 Schiffe mit einer Tragfähigkeit von rd. 5,3 Mio. tdw und einer Containerkapazität von 355.580 TEU in Fahrt: 73 Containerschiffe, sechs Bulker, acht Produktentanker, zwei Gastanker, ein Hochsee- und zwei Flusskreuzfahrtschiffe.

Im April 2011 wurde der 57.000 tdw tragende Supramax-Bulker MS »CONTI AMAZONIT« abgeliefert. Ihm folgten im Juli und November die beiden Schwesterschiffe MS »CONTI AMETHYST« und MS »CONTI AMETRIN«. Diese drei Schiffe sowie der im September abgelieferte Postpanamax-Bulker MS »CONTI TANSANIT« (92.500 tdw) sind für 12 Jahre an STX Pan Ocean, Südkorea, verchartert. Im Oktober und Dezember wurden die beiden 57.000 tdw tragenden Supramax-Bulker MS »CONTI LAPISLAZULI« und MS »CONTI LARIMAR« von der Werft übernommen. Sie sind für vier Jahre an Hyundai Merchant Marine, Südkorea, verchartert. Zusätzlich wurde die CONTI-Flotte im Jahr 2011 um sechs weitere Bulker (private placements) mit einer Tagfähigkeit zwischen 57.000 tdw und 92.500 tdw ergänzt.



# Geschäftsverlauf 2011

Der Einsatz sämtlicher CONTI-Bulker erfolgt nicht auf festen Routen, sondern die Schiffe werden entsprechend ihrer Schiffsgrößen und dem dafür typischen Ladungsaufkommen weltweit eingesetzt.

Zum Jahresende 2011 zählt die in Fahrt befindliche Flotte 103 Schiffe, davon 73 Containerschiffe, 17 Bulker, acht Öl-/Produktentanker, zwei Gastanker, ein Hochsee- und zwei Flusskreuzfahrtschiffe mit einer Tragfähigkeit von insgesamt rd. 6,1 Mio. tdw und einer Containerkapazität von 355.580 TEU.

## Charter-/Pooleinnahmen

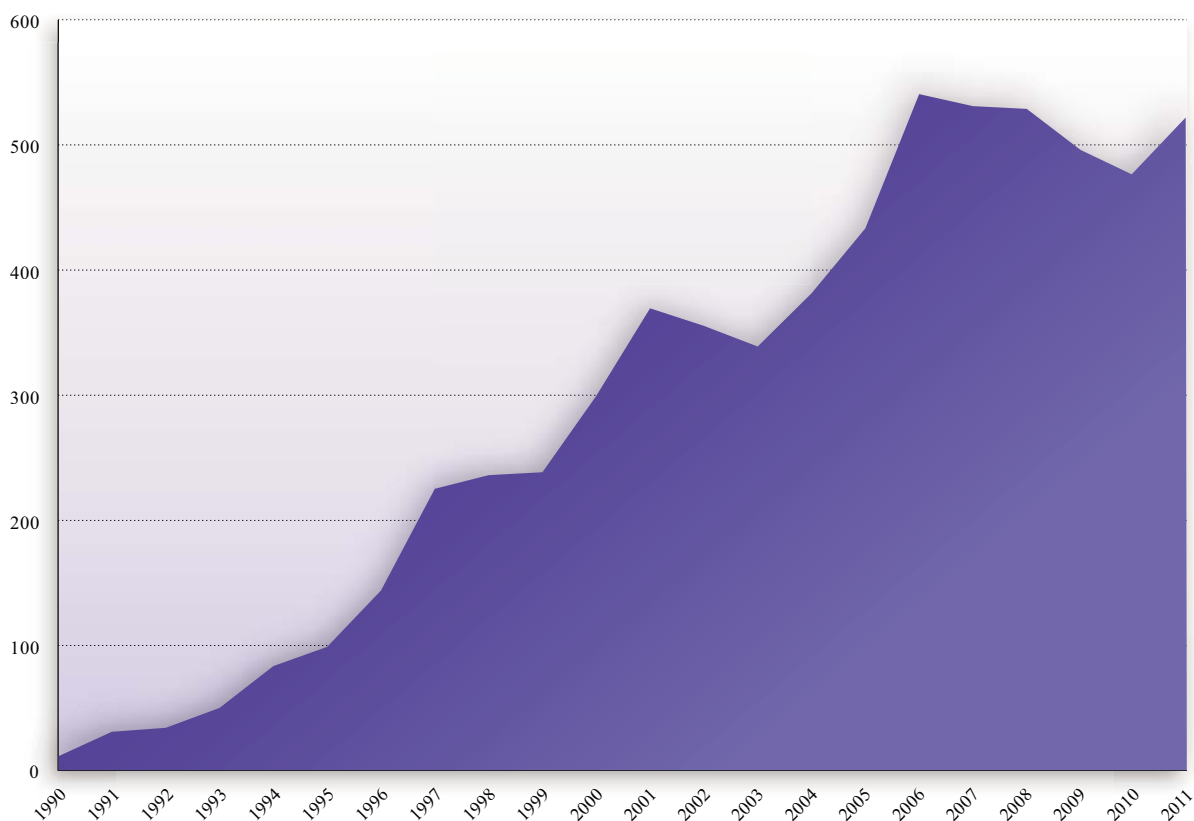
Die in Fahrt befindliche CONTI-Flotte erzielte im Jahr 2011 Charter-/Pooleinnahmen von umgerechnet € 520

Mio., rd. 8% mehr als im Vorjahr (€ 482 Mio.). Der Hauptgrund für die gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Einnahmen liegt in dem Ausbau der Bulker-Flotte im Jahr 2011.

Da die Charraten i.d.R. in US\$ abgeschlossen bzw. vereinbart werden, hat die weitere Entwicklung des US\$-Kurses einen Einfluss auf die Gesamteinnahmen sowie die zur Verfügung stehenden Liquiditätsüberschüsse.

Insgesamt verfügt die CONTI-Flotte über eine stabile Einnahmensituation. Die Basis hierfür liegt bei vielen Schiffen in den laufenden langfristigen Anfangsbeschäftigungen bzw. der Teilnahme an Einnahmepools. Die durchschnittliche Restvercharterungsdauer der Flotte beträgt aktuell rd. 3,6 Jahre.

## Charter-/Pooleinnahmen in Mio. €





## *Schiffsbetrieb*

Die wesentlichen Kostenpositionen des Schiffsbetriebs liegen im Bereich Personal, Ausrüstung, Instandhaltung/Reparatur, Versicherung sowie Schmierstoffe. Gegebenenfalls fallen zusätzliche Kosten im Rahmen der turnusmäßigen Klasseerneuerung an.

Das Gesamtergebnis der CONTI-Flotte profitierte auch im Jahr 2011 von bewährten guten Bereederungsleistungen und konservativen Kalkulationen. Die Schiffsbetriebskosten lagen größtenteils im Rahmen der Prospektkalkulationen bzw. budgetierten Werten. Wurden sie überschritten, lag dies neben allgemeinen Kostensteigerungen (hier überwiegend im Personalbereich) vor allem an Werftaufenthalten im Rahmen von Klasseerneuerungen und Instandhaltungsarbeiten.

Der Großteil der CONTI-Flotte verzeichnete nur wenige bis gar keine Off-Hire-Tage. Bei elf Schiffen wurde 2011 die Klasseerneuerung durchgeführt. Zum Teil konnte die Klassearbeit während des Schiffsbetriebs erfolgen. Die Werftaufenthalte wurden bei einigen Schiffen für umfangreichere Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten genutzt. Die angefallenen Off-Hire-Zeiten hierfür lagen zwischen rd. zwei und rd. vier Wochen. Bei vier weiteren Schiffen mussten Reparaturarbeiten an der Ruderanlage vorgenommen werden, die zu Off-Hire-Tagen zwischen rd. 26 und rd. 36 Tagen führten. Zum Teil konnten diese Arbeiten zusammen mit den Klassearbeiten vorgenommen werden. In zwei Fällen wurde der Schaden der Versicherung gemeldet und bei einem Schiff der Bauwerft als Garantiefall. Sechs Schiffe weisen zwischen rd. drei und rd. 18 Off-Hire-Tagen aufgrund Reparaturen an der Hauptmaschine auf. Bei zwei Schiffen kam es zu rd. 12 Tagen Off-Hire aufgrund des Austauschs von Rohren bzw. von mangelhaftem Laschmaterial. Bei einem Schiff führten Arbeiten an der Ankerwinde und ein anschließender Werftaufenthalt zu rd. 18 Off-Hire-Tagen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich die CONTI-Flotte überwiegend in einem sehr guten technischen Zustand befindet. Das Durchschnittsalter der Flotte beträgt aktuell rd. 8,7 Jahre.

## *Gesamtentwicklung und Ausblick*

Die Erholung der Schifffahrtsmärkte, die sich durch das Jahr 2010 hindurch zog, konnte sich zunächst noch in der ersten Jahreshälfte 2011 fortsetzen, bevor sich die Auswirkungen der europäischen und amerikanischen Schuldenkrise auch auf die Weltwirtschaft und den seewärtigen Transport auswirkten. Der Containerumschlag konnte ein Wachstum von rd. 7% aufweisen, die globale Ölnachfrage stieg nur leicht um 0,6%, der Transport von Öl und Ölprodukten entwickelte sich mit -0,2% sogar rückläufig. Der seewärtige Handel mit trockenen Massengütern konnte einen Zuwachs von 2,2% verzeichnen. Allerdings belasten nach wie vor die zu erwartenden Ablieferungen von Neubauten die Märkte.

Die CONTI-Flotte konnte auch im Jahr 2011 gute Ergebnisse für ihre Gesellschafter erzielen. Die Ausschüttungen betragen rd. € 84 Mio. Die Tilgungen von Schiffshypothekendarlehen beliefen sich auf rd. € 147 Mio., wovon rd. € 41 Mio. Sondertilgungen geleistet wurden. Damit beträgt der kumulierte Tilgungsvorsprung der CONTI-Flotte im Vergleich zum Prospekt rd. € 233 Mio. Darüber hinaus beläuft sich die vorzeitige Rückführung stiller Beteiligungen kumuliert auf rd. € 70 Mio. Der Gesamtvorteil gegenüber Prospekt per 31.12.2011 beträgt rd. € 319 Mio.

Im bisherigen Verlauf des Jahres 2012 wurde das restliche Eigenkapital des Postpanamax-Bulkers MS »CONTI TANSANIT« platziert. Im Anschluss begann die Platzierung des Supramax-Bulkers MS »CONTI ARAGONIT«.

Die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise belasten nach wie vor die globale wirtschaftliche Entwicklung. Dabei zeichnen sich zwei unterschiedliche Tendenzen ab. Einerseits ist der Wirtschaftsraum der europäischen Länder und der USA weiterhin geprägt durch die Schuldenkrise und eine Unsicherheit über die künftige Entwicklung, während andererseits die aufstrebenden Industrienationen, allen voran China und Indien, weiterhin positive Entwicklungen und ein überproportionales Wachstum aufweisen. In diesem Spannungsverhältnis ist das Vertrauen der Anleger in die Märkte weiterhin spürbar belastet. Gerade



# Geschäftsverlauf 2011

unter diesen Rahmenbedingungen bieten Sachwerte attraktive Anlagemöglichkeiten für den Anleger. Die Handelschifffahrt profitiert von weltweit wachsenden Handelsströmen und Märkten und bietet dementsprechend weiterhin ein lukratives Umfeld für Investitionen. Die Prognosen für Weltwirtschaft und Welthandel sind grundsätzlich positiv, der Prozess der Globalisierung mit den daraus resultierenden weltweiten Warenströmen ist unumkehrbar und die Schifffahrt liefert dafür das notwendige Fundament. Die vornehmliche Aufgabe bleibt, die fahrende Flotte weiterhin wirtschaftlich und vorausschauend zu unterhalten, bereits heute die Weichen für eine solide Zukunft zu stellen und weiterhin die Chancen einer wachsenden Weltwirtschaft mit ihren globalen Warenströmen zu nutzen.

Bei Neuinvestitionen setzte CONTI frühzeitig auf den Wachstumsmarkt der Bulkschifffahrt und bietet Anlegern die Möglichkeit, mit einem Sachwertinvestment vom wachsenden globalen Rohstoffhunger, insbesondere der aufstrebenden Wirtschaftsnationen, zu profitieren. In Zeiten unruhiger Märkte ist die konsequente Orientierung an einer langfristig soliden wirtschaftlichen Basis der Investitionen wichtiger denn je und für CONTI selbstverständlich auch weiterhin oberste Maxime.





Repeater





## Erläuterung

In der folgenden Tabelle sind nicht aufgeführt "private placements", bei denen sich jeweils ein kleiner Kreis von Gesellschaftern zu einer atypischen Finanzierung zusammengeschlossen hat, sowie die Fonds, deren prospektierte Einzahlungsphase am 31.12.2011 noch nicht abgeschlossen war bzw. das Schiff noch nicht abgeliefert wurde. CONTI VARIO-Beteiligungen sind aufgrund ihrer Ausgestaltung nicht dargestellt. Für Schiffe, deren Prospektrechnung vor dem 31.12.2011 endete, stehen ab Ende der Prospektrechnung keine weiteren Prospektwerte zur Verfügung (vgl. Einzeldarstellungen).

Die Spalten "Tilgung zzgl. Liquidität" zzgl. "Ausschüttung" zzgl. "Steuerentlastung" und abzgl. "Steuerzahlung" ergeben das saldierte Ergebnis der Spalte "Gesamtabweichung".

In der Spalte "Abweichung" wird die Gesamtabweichung bezogen auf eine € 100.000 Beteiligung dargestellt. Die Spalte "Kapitalbindung/-überschuss" zeigt, wieviel Kapital ein Gesellschafter, ohne Berücksichtigung des Agios, Ende des Jahres 2011 noch in seiner Beteiligung gebunden hat. Sie errechnet sich wie folgt: Gesellschaftermittel abzgl. "Steuerentlastung" und "Ausschüttung" zzgl. "Steuerzahlung" bezogen auf eine Beteiligung von € 100.000.

Die Ist-Zahlenwerte beruhen auf den testierten Jahresabschlüssen bis zum Jahr 2011. Die Jahresabschlussprüfung 2011 für MS »CONTI ARABELLA« ist derzeit noch in Bearbeitung. Betriebsprüfungen sind nicht berücksichtigt, da sie i.d.R. nur zeitliche Verschiebungen zur Folge haben. Hypothekendarlehen in US\$ sind zu dem Ende 2011 gültigen Kurs von US\$ 1,29 je € (Vorjahr US\$ 1,34 je €) und Yen-Darlehen zum Umschuldungskurs bewertet.

Die Ist-Werte der Liquidität entsprechen den Bilanzwerten zum 31.12.2011, abzgl. eventueller Ausschüttungen, die im Jahr 2012 für die Vorjahre geleistet werden. Die Ist-Werte der Ausschüttungen entsprechen den tatsächlichen Auszahlungen. Es sind sowohl bei den Prospektwerten als auch bei den tatsächlichen Werten bereits die Ausschüttungen berücksichtigt, die im Jahr 2012 für die Vorjahre geleistet werden, jeweils hochgerechnet auf das am 31.12.2011 bilanzierte Kapital. Ferner ist unterstellt, dass die Steuerzahlung für das Jahr 2011 bereits vom Gesellschafter geleistet wurde.

Bis zum Jahr 2007 wird auf Grundlage eines zu versteuernden Jahreseinkommens inkl. des Beteiligungsergebnisses von € 200.000 gemäß Splittingtabelle ohne Kirchensteuer kalkuliert. Ab dem Jahr 2008 wird ein Spitzensteuersatz in Höhe von 45% ohne Kirchensteuer unterstellt. Solidaritätszuschläge der einzelnen Jahre werden berücksichtigt.

Rückabwicklungen haben nicht stattgefunden.

---

### **Tilgung zzgl. Liquidität:**

+ = höhere Tilgung und/oder Liquidität als prospektiert

### **Ausschüttung:**

+ = höhere Ausschüttung als prospektiert

### **Steuerentlastung:**

+ = höhere Steuerentlastung als prospektiert

### **Steuerzahlung:**

- = geringere Steuerzahlung als prospektiert

### **Gesamtabweichung/Abweichung:**

+ = positive Abweichung gegenüber Prospekt

### **Kapitalbindung/-überschuss:**

- = Kapitalrückfluss ist größer als die Beteiligungshöhe

---





Schiffsbeteiligung	Abweichung zum Prospekt in T€					bez. auf Beteil. € 100.000	
	Tilgung zzgl. Liquidität	Ausschüttung	Steuerverlastung	Steuerzahlung	Gesamtabweichung	Abweichung	Kapitalbindung / -überschuss
MS »CONTI LARIMAR«	-88	16	0	-3	-69	-622	98.544
MS »CONTI AMETRIN«	592	115	0	-1	708	5.054	98.027
MS »CONTI LAPISLAZULI«	292	14	0	-3	309	2.788	97.263
MS »CONTI ALMANDIN«	889	286	0	0	1.175	8.067	92.509
MS »CONTI SELENIT«	1.587	-1.127	0	-8	468	3.830	100.230
MS »CONTI SAPHIR«	1.414	-1.198	0	-8	224	1.830	100.246
MS »CONTI ALEXANDRIT«	1.712	237	0	0	1.949	13.308	91.241
MS »CONTI ACHAT«	1.229	101	0	-1	1.331	9.021	90.334
MT »CONTI MADAGASKAR«	767	139	0	0	906	3.744	81.393
MT »CONTI ALASKA«	258	117	0	0	375	1.560	80.451
MT »CONTI GUINEA«	1.610	-2.723	0	-4	-1.109	-7.904	99.365
MT »CONTI GREENLAND«	3.466	-2.815	0	-5	656	4.518	98.651
MT »CONTI EQUATOR«	3.436	-2.766	0	-5	675	4.719	97.820
MT »CONTI BENGUELA«	4.487	-2.752	0	-6	1.741	12.007	97.252
MS »CONTI DAPHNE«	-1.653	-4.470	0	-1	-6.122	-29.900	100.212
MS »CONTI ARABELLA«	-3.223	-3.636	0	-1	-6.858	-33.585	94.920
MS »CONTI ARIADNE«	-3.361	-3.665	0	-1	-7.025	-34.436	95.085
CONTI BETEILIGUNGSFONDS IX/X	2.343	-19.947	0	-25	-17.579	-13.856	87.430
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VIII	3.574	-4.297	2.042	128	1.191	3.612	54.385
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VII	5.856	-5.538	783	635	466	1.131	56.218
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VI	5.244	-5.501	823	645	-79	-188	55.519
CONTI BETEILIGUNGSFONDS V	4.085	-4.275	594	471	-67	-220	56.491
CONTI BETEILIGUNGSFONDS IV	2.158	-3.125	359	364	-972	-4.333	55.693
CONTI BETEILIGUNGSFONDS III	2.050	-5.109	577	618	-3.100	-8.245	54.901
CONTI BETEILIGUNGSFONDS II	2.580	-4.873	580	609	-2.322	-6.229	54.356
CONTI BETEILIGUNGSFONDS I	5.436	-6.448	-1.910	1.591	-4.513	-11.315	56.148
MS »CONTI ANNAPURNA«	2.438	-3.713	-2.382	1.047	-4.704	-17.361	48.277
MS »CONTI MAKALU«	1.826	-3.602	-2.476	1.141	-5.393	-19.873	48.330
MS »CONTI EVEREST«	3.008	-3.558	-2.296	1.164	-4.010	-14.926	46.055
MS »CONTI MADRID«	3.136	-3.578	-765	1.944	-3.151	-9.061	16.679
MS »CONTI BASEL«	3.259	-3.375	-478	1.655	-2.249	-6.513	16.895
MS »CONTI GÖTEBORG«	3.391	-5.167	-2.110	1.619	-5.505	-17.517	22.747
MS »CONTI HELSINKI«	3.067	-4.383	-2.283	991	-4.590	-13.979	18.490
MS »CONTI TAIPEH«	2.387	-4.423	-1.623	1.611	-5.270	-16.141	18.706

**GESAMTABWEICHUNG siehe Seite 27**

# Flottenbilanz

Prospekt-Ist Vergleich zum 31.12.2011

Schiffsbeteiligung	Abweichung zum Prospekt in T€					bez. auf Beteil. € 100.000	
	Tilgung zzgl. Liquidität	Ausschüttung	Steuerverlastung	Steuerzahlung	Gesamtabweichung	Abweichung	Kapitalbindung / -überschuss
MS »MSC ALESSIA«	5.955	-3.588	-363	1.760	244	737	1.832
MS »MSC ILONA«	4.261	-3.722	-850	-84	-227	-679	-620
MS »MSC FLAMINIA«	5.732	-3.704	-583	-214	1.659	4.975	-1.301
MS »CONTI LYON«	8.143	1.639	-3.817	890	5.075	12.907	-6.305
MS »CONTI PARIS«	5.613	3.174	-1.780	1.812	5.195	14.215	-6.435
MS »CONTI PORTO«	5.311	6.033	-2.292	1.294	7.758	26.248	-28.249
MS »CONTI LISSABON«	4.410	7.491	-2.307	1.742	7.852	27.059	-32.331
MS »CONTI MELBOURNE«	2.587	1.269	-1.272	3.283	-699	-2.325	-6.837
MS »CONTI FREMANTLE«	1.997	3.732	65	1.114	4.680	16.386	-31.532
MS »CONTI DARWIN« <sup>1)</sup>	1.525	5.142	198	855	6.010	21.087	-45.818
MS »CONTI CANBERRA« <sup>1)</sup>	1.418	5.149	357	509	6.415	22.536	-48.095
MS »PRIMADONNA« <sup>1)</sup>	18	-12.374	947	-4.887	-6.522	-54.606	36.868
MS »JOHANNES BRAHMS« <sup>1)</sup>	-508	-2.599	191	-1.214	-1.702	-43.231	24.489
MS »CONTI VALENCIA« <sup>1)</sup>	586	-1.815	-454	-3.148	1.465	6.764	-23.430
MS »CONTI MALAGA« <sup>1)</sup>	1.019	-3.314	-348	-3.067	424	1.929	-13.567
MS »CONTI CARTAGENA« <sup>1)</sup>	252	-3.965	-280	-3.226	-767	-3.486	-11.938
MS »CONTI BILBAO« <sup>1)</sup>	938	963	-552	-3.243	4.592	20.869	-33.269
MS »HAMBURG«, ex MS »COLUMBUS« <sup>1)</sup>	6.791	2.132	1.180	2.737	7.366	21.562	5.760
MS »CONTI SEATTLE« <sup>1)</sup>	823	4.680	1.320	-1.869	8.692	53.001	-64.065
MS »CONTI HARMONY« <sup>1)</sup>	4.956	5.890	-616	-5.284	15.514	71.277	-41.612
MS »CONTI ALBANY« <sup>1)</sup>	3.660	4.855	927	-2.565	12.007	67.077	-64.093
MS »CONTI BRISBANE« <sup>1)</sup>	2.705	4.799	961	-2.455	10.920	61.144	-63.178
MS »CONTI WELLINGTON« <sup>1)</sup>	2.654	5.210	973	-2.661	11.498	64.169	-65.409
MS »CONTI SHARJAH« <sup>1)</sup>	3.018	8.484	26	-6.289	17.817	83.436	-66.861
MS »CONTI CHIWAN« <sup>1)</sup>	2.061	6.580	22	-6.245	14.908	72.119	-59.502
MS »WHITE SEA« <sup>1)</sup>	-57	21.014	-867	-3.431	23.521	104.934	-120.133
MS »CONTI ESPERANCE« <sup>1)</sup>	2.223	8.733	74	-2.188	13.218	69.160	-73.598
MS »YELLOW SEA« <sup>1)</sup>	1.232	19.290	-1.416	-2.938	22.044	97.588	-105.680
MS »CONTI SINGA« <sup>1)</sup>	2.536	6.501	-1.731	-3.694	11.000	35.956	-39.888
MS »CONTI SHANGHAI« <sup>1)</sup>	1.812	5.326	-1.514	-3.590	9.214	30.363	-35.238
MS »SARGASSO SEA« <sup>1)</sup>	304	17.912	551	-3.427	22.194	95.971	-106.296
MS »CARIBBEAN SEA« <sup>1)</sup>	-1.331	10.399	987	-3.797	13.852	59.780	-77.261
MS »HONG KONG SENATOR« <sup>1)</sup>	12.236	12.349	592	-3.145	28.322	122.537	-77.548
MS »LONDON SENATOR« <sup>1)</sup>	10.836	15.277	374	-2.846	29.333	128.478	-96.182

## GESAMTABWEICHUNG



Schiffsbeteiligung	Abweichung zum Prospekt in T€					bez. auf Beteil. € 100.000	
	Tilgung zzgl. Liquidität	Ausschüttung	Steuereulastung	Steuerzahlung	Gesamtabweichung	Abweichung	Kapitalbindung / -überschuss
MS »CALIFORNIA SENATOR« <sup>1)</sup>	9.299	16.056	320	-2.948	28.623	125.396	-98.098
MS »WASHINGTON SENATOR« <sup>1)</sup>	10.454	19.349	-253	-2.728	32.278	143.890	-107.816
MS »TOKYO SENATOR« <sup>1)</sup>	1.912	14.364	-463	-4.150	19.963	58.480	-62.556
MS »CONTI ASIA« <sup>1)</sup>	-1.337	559	-243	-2.610	1.589	8.061	-7.751
MT »ISARGAS« <sup>1)</sup>	415	-2.103	774	-5.612	4.698	33.040	-23.779
MS »CONTI LA SPEZIA« <sup>1)</sup>	-3.167	-6.901	836	-3.668	-5.564	-27.907	-5.539
MS »CONTI SYDNEY« <sup>1)</sup>	-2.691	-6.070	-84	-3.752	-5.093	-25.538	-9.740
MS »CONTI HONG KONG« <sup>1)</sup>	-43	-2.069	-751	-4.706	1.843	7.261	-59.739
MS »CONTI NEW YORK« <sup>2)</sup>							

1) Die Prospektrechnung endete am 31.12.2011 oder früher (vgl. Einzeldarstellungen).

2) Verkauf in 1997

T€ +318.696



# Verkaufte Schiffe



MS »VILLE D'ORION«



MS »WESTERN GREETING«



MS »VILLE DE MERCURE«



MS »NORASIA PRINCESS«



MS »CONTI FRANCE«



Schiffsbeteiligung	Schiffstyp	TEU	Einsatzjahre	Ergebnis nach Steuern
MS »CONTI GERMANY«	Container	1.597	1992 – 2010	2% p.a.
MS »CONTI BARCELONA«	Container	1.597	1991 – 2010	4% p.a.
MS »CONTI JORK«	Container	1.597	1990 – 2010	1% p.a.
MS »CONTI ARABIAN«	Container	1.743	1990 – 2008	7% p.a.
PACIFIC CARRIERS	Deckslast-/Container	306/310	1998 – 2007	10% p.a.
MS »CONTI FRANCE«	Container	1.599	1993 – 2006	8% p.a.
MS »VILLE D'ORION«	Container	3.961	1997 – 2005	19% p.a.
MS »VILLE D'AQUARIUS«	Container	3.961	1996 – 2005	22% p.a.
MS »GREIFSWALD«	Kombifähre	–	1994 – 2005	7% p.a.
MS »TEQUILA SUNRISE«	Container/Mehrzweck	319	1987 – 1997	7% p.a.
MS »WESTERN GREETING«	Multigrade OBO	–	1988 – 1996	26% p.a.
MS »VILLE DE MERCURE«	Container	1.597	1986 – 1996	16% p.a.
MS »VILLE DE JUPITER«	Container	1.597	1986 – 1994	19% p.a.
MS »NORASIA PRINCESS«	Container	1.879	1986 – 1994	25% p.a.
MS »NORASIA PEARL«	Container	1.879	1986 – 1994	16% p.a.
MS »CONTI HAMMONIA«	Ro-Ro/Container	1.028	1985 – 1994	7% p.a.
MS »CONTI BAVARIA«	Ro-Ro/Container	1.028	1985 – 1994	7% p.a.
MS »CARTHAGO«	Container/Mehrzweck	1.328	1984 – 1994	8% p.a.
MS »CASTOR«	Container/Mehrzweck	1.298	1982 – 1994	7% p.a.
MV »LANETTE«	Container	860	1988 – 1992	17% p.a.
MS »CARMEN«	Container/Mehrzweck	1.140	1981 – 1991	10% p.a.

Das Ergebnis nach Steuern wurde nach der Methode des internen Zinsfußes berechnet und kaufmännisch gerundet. Es ist nicht direkt vergleichbar mit Renditeangaben festverzinslicher Kapitalanlagen. Das Ergebnis wurde bis zum Jahr 2007 auf Basis eines zu versteuernden Jahreseinkommens inkl. des Beteiligungsergebnisses von € 200.000 gemäß Splittingtabelle ohne Kirchensteuer kalkuliert. Ab dem Jahr 2008 wird ein Spitzensteuersatz in Höhe

von 45% ohne Kirchensteuer unterstellt. Solidaritätszuschläge der einzelnen Jahre werden berücksichtigt. Bei MS »CASTOR« und MS »CARTHAGO« wurde eine entsprechende Zeichnung von Sonderkommanditkapital bzw. Wertdarlehen berücksichtigt. Bei PACIFIC CARRIERS und MS »GREIFSWALD« wurde die Anwendung der §§ 16 Abs. 4 und 34 Abs. 3 EStG unterstellt.



MS »CONTI BAVARIA«



MS »VILLE D'AQUARIUS«



# Die CONTI-Flotte

Stand: 1.8.2012



## **Bulker 57.000 tdw**

MS »CONTI ACHAT«  
MS »CONTI ALEXANDRIT«  
MS »CONTI ALMANDIN«  
MS »CONTI AMAZONIT«  
MS »CONTI AMETHYST«  
MS »CONTI AMETRIN«  
MS »CONTI AQUAMARIN«  
MS »CONTI ARAGONIT«  
MS »CONTI FLINT«  
MS »CONTI FUCHSIT«  
MS »CONTI LAPISLAZULI«  
MS »CONTI LARIMAR«  
MS »CONTI OPAL«  
MS »CONTI PERIDOT«  
MS »CONTI PYRIT«



## **Bulker 75.000 tdw**

MS »CONTI SAPHIR«  
MS »CONTI SELENIT«  
MS »CONTI SERPENTIN«  
MS »CONTI SPINELL«



## **Bulker 92.500 tdw**

MS »CONTI JADE«  
MS »CONTI TANSANIT«  
MS »CONTI TOPAS«  
MS »CONTI TUERKIS«  
MS »CONTI TURMALIN«



## **Containerschiffe 1.600-1.800 TEU**

MS »CONTI ASIA«  
MS »CONTI HONG KONG«  
MS »CONTI LA SPEZIA«  
MS »CONTI SYDNEY«



## **Containerschiffe 2.100-2.900 TEU**

MS »CONTI ALBANY«  
MS »CONTI ARABELLA«  
MS »CONTI ARIADNE«  
MS »CONTI BILBAO«  
MS »CONTI BRISBANE«  
MS »CONTI CARTAGENA«  
MS »CONTI DAPHNE«  
MS »CONTI ELEKTRA«  
MS »CONTI EMDEN«  
MS »CONTI ESPERANCE«  
MS »CONTI HARMONY«  
MS »CONTI MALAGA«  
MS »CONTI SALOME«  
MS »CONTI SEATTLE«  
MS »CONTI VALENCIA«  
MS »CONTI WELLINGTON«



## **Containerschiffe 3.000-4.900 TEU**

MS »CALIFORNIA SENATOR«  
MS »CARIBBEAN SEA«  
MS »CONTI ANPING«  
MS »CONTI CHIWAN«  
MS »CONTI CORDOBA«  
MS »CONTI GALAXY«  
MS »CONTI ONTARIO«  
MS »CONTI SAN FRANCISCO«  
MS »CONTI SHANGHAI«



MS »CONTI SHARJAH«  
MS »CONTI SINGA«  
MS »CONTI TIANJIN«  
MS »HONG KONG SENATOR«  
MS »LONDON SENATOR«  
MS »SARGASSO SEA«  
MS »TOKYO SENATOR«  
MS »WASHINGTON SENATOR«  
MS »WHITE SEA«  
MS »YELLOW SEA«



#### **Containerschiffe 5.400-6.800 TEU**

MS »CONTI BASEL«  
MS »CONTI CANBERRA«  
MS »CONTI DARWIN«  
MS »CONTI FREMANTLE«  
MS »CONTI GÖTEBORG«  
MS »CONTI HELSINKI«  
MS »CONTI LISSABON«  
MS »CONTI LYON«  
MS »CONTI MADRID«  
MS »CONTI MELBOURNE«  
MS »CONTI MERCURE«  
MS »CONTI PARIS«  
MS »CONTI PORTO«  
MS »CONTI TAIPEH«  
MS »MSC ALESSIA«  
MS »MSC FLAMINIA«  
MS »MSC ILONA«

#### **Containerschiffe ab 7.400 TEU**

MS »CONTI ANNAPURNA«  
MS »CONTI BALTIMORE«  
MS »CONTI BOSTON«  
MS »CONTI CHAMPION«  
MS »CONTI CHARMING«  
MS »CONTI CHIVALRY«

MS »CONTI CONQUEST«  
MS »CONTI CONTESSA«  
MS »CONTI CORTESIA«  
MS »CONTI COURAGE«  
MS »CONTI CRYSTAL«  
MS »CONTI DALLAS«  
MS »CONTI EVEREST«  
MS »CONTI JUPITER«  
MS »CONTI MAKALU«  
MS »CONTI MIAMI«  
MS »CONTI YANTIAN«

#### **Gastanker 5.600 tdw**

MT »ALSTERGAS«  
MT »ISARGAS«

#### **Öl-/Produktentanker 37.000 tdw**

MT »CONTI AGULHAS«  
MT »CONTI BENGUELA«  
MT »CONTI EQUATOR«  
MT »CONTI GREENLAND«  
MT »CONTI GUINEA«  
MT »CONTI HUMBOLDT«

#### **Öl-/Produktentanker 105.000 tdw**

MT »CONTI ALASKA«  
MT »CONTI MADAGASKAR«

#### **Passagierschiffe**

MS »HAMBURG«  
MS »JOHANNES BRAHMS«  
MS »PRIMADONNA«

*CONTI-Schiffe sind weltweit im Einsatz.*

# Partner der CONTI REEDEREI

»Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.«  
(Aristoteles)

Die CONTI Unternehmensgruppe bietet Kapitalanlegern einen umfassenden Service für Investitionen in die Schifffahrt. Um diesen Service gewährleisten zu können, arbeitet CONTI eng mit Experten unterschiedlichster Branchen und Fachrichtungen zusammen. In den vergangenen 42 Jahren entstand so ein umfangreiches Netzwerk, in dessen Zentrum der Erfolg jeder einzelnen CONTI-Beteiligung steht. Die Übersicht zeigt eine Auswahl an Partnern aus den Bereichen Schiffbau, Bereederung und Schifffahrt.

## ■ Bauwerften:

CONTI-Schiffe werden bzw. wurden von verschiedenen, deutschen und internationalen Werften gebaut. Die Qualität der Schiffe ist neben der Bereederungsleistung eine wichtige Voraussetzung für Einsatzfähigkeit, Langlebigkeit und Wiederverkaufswert der Flotte.

## ■ Bereederer:

Neben BBG und NSB als Hauptbereederer arbeitet CONTI mit verschiedenen anderen Partnern zusammen. Die Leistung des Bereederers ist mitentscheidend für den Erfolg einer Beteiligung. Zum einen muss der technische Zustand eines Schiffes und die Qualifikation der Besatzung eine hohe Einsatzfähigkeit gewährleisten. Zum anderen dürfen die Budgets nicht überschritten werden.

## ■ Charterpartner:

CONTI verchartert die Flotte an eine Vielzahl erfahrener, weltweit tätiger Reedereien. Diese Zusammenarbeit – in vielen Fällen auf Basis langfristiger Anfangsbeschäftigungen – ist unabdingbar für den wirtschaftlichen Erfolg der Flotte.

## Bauwerften



Aker MTW (D)



Bremer Vulkan (D)



COSCO (PRC)



Hanjin Heavy (ROK)



HDW (D)



MTW Schiffswerft (D)



Thyssen  
Nordseewerke (D)



Yangzijiang  
Shipbuilding (PRC)

## Bereederer



Ahrenkiel (D)



BBG (D)



Hartmann (D)

## Charterpartner



APL/NOL (SGP)



China Shipping (PRC)



CMA CGM (F)



K-Line (J)



Korea Line (ROK)



Maersk Line (DK)



STX Pan Ocean (ROK)



ST Shipping (SGP)



UPT (D)





Daewoo (ROK)



Hyundai Heavy (ROK)



Jiangsu Hantong (PRC)



Kvaerner Warnow Werft (D)



Daewoo-Mangalia (RO)



Deggendorfer Werft (D)



Pattje Werft (NL)



Peters Werft (NL)



Samsung (ROK)



Schichau Seebeck (D)



Penglai Zhongbai (PRC)



Taizhou Sanfu (PRC)



Interiorient (D)



Martime (D)



NSB (D)



Emirates (UAE)



Evergreen (RC)



Gold Star Line (PRC)



Hanjin Shipping (ROK)



Hapag-Lloyd (D)



Hyundai Merchant Marine (ROK)



MISC (MAL)



MOL (J)



MSC (CH)



NYK (J)



PIL (SGP)



UASC (KWT)



Wan Hai (RC)



Yang Ming (RC)



ZIM (IL)

u.a.

# Leistungsbilanz – Einzeldarstellungen

## Erläuterung

Nicht aufgeführt sind "private placements", bei denen sich jeweils ein kleiner Kreis von Gesellschaftern zu einer atypischen Finanzierung zusammengeschlossen hat, sowie die Fonds, deren prospektierte Einzahlungsphase am 31.12.2011 noch nicht abgeschlossen war bzw. das Schiff noch nicht abgeliefert wurde.

Die Ist-Zahlenwerte beruhen auf den testierten Jahresabschlüssen bis zum Jahr 2011. Die Jahresabschlussprüfung 2011 für MS »CONTI ARABELLA« ist derzeit noch in Bearbeitung. Betriebsprüfungen sind nicht berücksichtigt, da sie i.d.R. nur zeitliche Verschiebungen zur Folge haben. US\$-Hypothekendarlehen sind zum Ende 2011 gültigen Kurs von US\$ 1,29 je € (Vorjahr US\$ 1,34 je €) und Yen-Darlehen zum Umschuldungskurs bewertet. Die Ist-Werte der Liquidität entsprechen den Bilanzwerten zum 31.12.2011, abzgl. eventueller Ausschüttungen, die im Jahr 2012 für die Vorjahre geleistet werden.

Die Ist-Werte der Ausschüttungen entsprechen den tatsächlichen Auszahlungen. Es sind sowohl bei den Prospektwerten als auch bei den tatsächlichen Werten bereits die Ausschüttungen berücksichtigt, die im Jahr 2012 für die Vorjahre geleistet werden, jeweils hochgerechnet auf das am 31.12.2011 bilanzierte Kapital. Ferner ist unterstellt, dass die Steuerzahlung für das Jahr 2011 bereits vom Gesellschafter geleistet wurde.

Der Ausblick basiert auf bis zum 1.8.2012 veröffentlichten Informationen.

Rückabwicklungen haben nicht stattgefunden.

### ► Investition und Finanzierung

Diese Tabelle spiegelt die Investitionsphase wider. Die Zeile "Investitionsvolumen" ist die Summe aus den Zeilen "Gesellschaftermittel", "Fremdkapital" sowie fallweise "Stille Beteiligung" und "Bundeszuschuss", wobei ggf. "Fremdkapital" sowie "Stille Beteiligung" mit dem jeweiligen Prospektkurs bewertet werden. Stille Beteiligungen bzw. das Fremdkapital werden in der Währung angegeben, in der sie prospektiert bzw. aufgenommen wurden.

### ► Jahresergebnis 2011

Diese Tabelle stellt Ergebnisse des Berichtsjahres dar. Der "Reedereiüberschuss nach Zinsen" ist der Saldo aus Umsatzerlösen, Schiffsbetriebskosten, Gesellschaftskosten und Zinsen. Der "Einnahmenüberschuss" beim CBF I - VIII ist der Saldo aus vereinnahmten Ausschüttungen der Schiffsgesellschaften (ggf. über die Schiffsbeteiligungsgesellschaften) des jeweiligen CBF und Gesellschaftskosten.

Die Position "Ausschüttung CLASSIC in %" enthält die auf das jeweilige Nominalkapital bezogenen Ausschüttungen. Die Position "Ausschüttung VARIO in %" enthält die auf das jeweilige Nominalkapital bezogenen Auszahlungen. Die Position "Ausschüttung in %" enthält sowohl die auf das jeweilige Nominalkapital bezogenen Ausschüttungen als auch Zinsen auf etwaige Gesellschafterdarlehen und/oder deren Rückführung.

Die Zeilen "Steuerliche Ergebnisse" weisen die steuerlichen Ergebnisse in % bezogen auf das Nominalkapital für das Berichtsjahr aus.



#### ► Liquiditätsentwicklung kumuliert

Diese Tabelle stellt die Liquiditätsentwicklung der Gesellschaft kumuliert bis zum 31.12.2011 dar. Bei Fonds, deren Prospektrechnung vor dem 1.1.2011 endete, sind zusätzlich die Ist-Werte zum 31.12. des Jahres angegeben, in dem die Prospektrechnung endete.

Der "Reedereiüberschuss nach Zinsen" ist der Saldo aus Umsatzerlösen, Schiffsbetriebskosten, Gesellschaftskosten und Zinsen. Der "Einnahmenüberschuss" beim CBF I - VIII ist der Saldo aus vereinnahmten Ausschüttungen der Schiffsgesellschaften (ggf. über die Schiffsbeteiligungsgesellschaften) des jeweiligen CBF und Gesellschaftskosten.

Die Position "Ausschüttung CLASSIC" enthält die auf das jeweilige Nominalkapital bezogenen Ausschüttungen. Die Position "Ausschüttung VARIO" enthält die auf das jeweilige Nominalkapital bezogenen Auszahlungen. Die Position "Ausschüttung" enthält sowohl die auf das jeweilige Nominalkapital bezogenen Ausschüttungen als auch Zinsen auf etwaige Gesellschafterdarlehen und/oder deren Rückführung. Die Auszahlungen sind sowohl in T€ als auch in %, bezogen auf das jeweilige Nominalkapital angegeben.

"Stille Beteiligung" enthält den Stand der stillen Beteiligungen per 31.12.2011. "Fremdkapital" enthält den Stand der Bankverbindlichkeiten per 31.12.2011. Wurden die Schiffshypothekendarlehen bereits vollständig getilgt, so werden eventuell neu in Anspruch genommene kurzfristige Kredite und/oder Kontokorrentlinien unter "Liquidität" ausgewiesen. "Liquidität" enthält ferner die verfügbaren freien liquiden Mittel sowie kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten per 31.12.2011. Nicht in Anspruch genommene Kontokorrentkredite sind nicht enthalten. Ggf. wurden freie liquide Mittel für Sondertilgungen verwendet.

#### ► Steuerliche Ergebnisse kumuliert

Die Zeilen "Negative steuerliche Ergebnisse" und "Positive steuerliche Ergebnisse" weisen jeweils die kumulierten steuerlichen Ergebnisse in % aus.

#### ► Kapitalbindung/-überschuss

Diese Tabelle stellt die Entwicklung der Kapitalbindung bezogen auf eine € 100.000 Musterbeteiligung dar. Bis zum Jahr 2007 wird auf Grundlage eines zu versteuernden Jahreseinkommens inkl. des Beteiligungsergebnisses von € 200.000 gemäß Splittingtabelle ohne Kirchensteuer kalkuliert. Ab dem Jahr 2008 wird ein Spitzensteuersatz in Höhe von 45% ohne Kirchensteuer unterstellt. Solidaritätszuschläge der einzelnen Jahre werden berücksichtigt. Auf eine Darstellung für CONTI VARIO wird verzichtet.

Die Positionen "Nominalkapital" (exkl. Agio), ggf. "Steuerentlastung", "Steuerzahlung" und "Ausschüttung an Gesellschafter" werden saldiert. Das Ergebnis "Kapitalbindung" gibt an, wieviel Kapital ein Gesellschafter noch in seiner Beteiligung gebunden hat. Das Ergebnis wird als "Kapitalüberschuss" bezeichnet, wenn bereits mehr als das eingesetzte Kapital zurückgeführt wurde. "Kapitalrückführung" stellt das Kapital dar, das einem Gesellschafter insgesamt aus der Beteiligung zugeflossen ist.

#### ► Kapitalrückführung

Die Grafik "Kapitalrückführung" stellt die Entwicklung der Position "Kapitalrückführung" dar, längstens jedoch der letzten drei Jahre.



## MS »CONTI LARIMAR«

Bulker

(Ablieferung 20.12.2011 / Platzierungsbeginn 2011)

**Bauwerft:** Taizhou Sanfu Ship Engineering Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 190 m

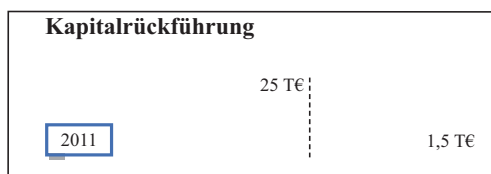
– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 57.000 tdw

– Geschwindigkeit: 14,2 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hyundai Merchant Marine Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>6</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>1.462</b>
= Kapitalbindung	<b>98.544</b>
Kapitalrückführung	<b>1.456</b>



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI LARIMAR« ist seit Ablieferung im Dezember 2011 für vier Jahre an Hyundai Merchant Marine verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Aufgrund der kurzen Einsatzzeit des Schiffes im Geschäftsjahr 2011 sind keine aussagekräftigen Angaben zu den Schiffsbetriebskosten möglich. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin planmäßig entwickeln und die prospektierte Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	29.414	<b>29.504</b>
Gesellschaftermittel in T€	11.000	<b>11.090</b>
Fremdkapital in TUS\$	26.700	<b>26.700</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	277	<b>97</b>
Ausschüttung in %	1,3	<b>1,5</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,1	<b>0,0</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	277	<b>97</b>
Ausschüttung in T€	146	<b>162</b>
Ausschüttung in %	1,3	<b>1,5</b>
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	20.635	<b>21.463</b>
Liquidität in T€	203	<b>942</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse in %	0,1	<b>0,0</b>

<sup>1)</sup> Der Ist-Wert enthält die Zwischenfinanzierung von Gesellschaftermitteln in Höhe von T€ 1.300, die zum Bilanzstichtag noch nicht eingezahlt waren.

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2011 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI AMETRIN« ist seit Ablieferung im November 2011 für 12 Jahre an STX Pan Ocean verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Aufgrund der kurzen Einsatzzeit des Schiffes im Geschäftsjahr 2011 sind keine aussagekräftigen Angaben zu den Schiffsbetriebskosten möglich. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung weitere Sondertilgungen erwirtschaften.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	34.643	<b>34.153</b>
Gesellschaftermittel in T€	14.500	<b>14.010</b>
Fremdkapital in TUS\$	28.200	<b>28.200</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	312	<b>290</b>
Ausschüttung in %	1,2	<b>2,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,0	<b>0,0</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	312	<b>290</b>
Ausschüttung in T€	164	<b>279</b>
Ausschüttung in %	1,2	<b>2,0</b>
Fremdkapital in T€	21.794	<b>20.867</b>
Liquidität in T€	193	<b>-143</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Positive Ergebnisse in %	0,0	<b>0,0</b>



## MS »CONTI AMETRIN«

Bulker

(Ablieferung 25.11.2011 / Platzierungsbeginn 2011)

**Bauwerft:** Jiangsu Hantong Ship Heavy Industry Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 190 m

– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 57.000 tdw

– Geschwindigkeit: 14,2 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

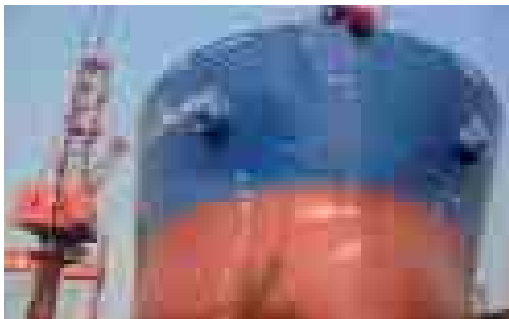
**Charterer zum Jahresende 2011:** STX Pan Ocean Co., Ltd., Südkorea

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>14</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>1.987</b>
= Kapitalbindung	<b>98.027</b>
Kapitalrückführung	<b>1.973</b>

<b>Kapitalrückführung</b>	
2011	2,0 T€
	25 T€

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2011 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.





## MS »CONTI LAPISLAZULI«

Bulker

(Ablieferung 12.10.2011 / Platzierungsbeginn 2011)

**Bauwerft:** Taizhou Sanfu Ship Engineering Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 190 m

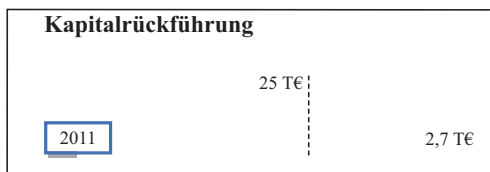
– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 57.000 tdw

– Geschwindigkeit: 14,2 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hyundai Merchant Marine Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>39</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>2.776</b>
= Kapitalbindung	<b>97.263</b>
Kapitalrückführung	<b>2.737</b>



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI LAPISLAZULI« ist seit Ablieferung im Oktober 2011 für vier Jahre an Hyundai Merchant Marine verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Aufgrund der kurzen Einsatzzeit des Schiffes im Geschäftsjahr 2011 sind keine aussagekräftigen Angaben zu den Schiffsbetriebskosten möglich. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin planmäßig entwickeln und die prospektierte Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	29.552	<b>29.637</b>
Gesellschaftermittel in T€	11.000	<b>11.085</b>
Fremdkapital in TUS\$	26.900	<b>26.900</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	673	<b>437</b>
Ausschüttung in %	2,7	<b>2,8</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,1	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	673	<b>437</b>
Ausschüttung in T€	294	<b>308</b>
Ausschüttung in %	2,7	<b>2,8</b>
Fremdkapital in T€	20.790	<b>19.631</b>
Liquidität in T€	490	<b>-377</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse in %	0,1	<b>0,1</b>

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2011 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ALMANDIN« ist seit Ablieferung im Dezember 2010 für 12 Jahre an STX Pan Ocean verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Im Jahr 2011 sind 32,1 Off-Hire-Tage angefallen, davon 30,2 Tage unter anderem aufgrund eines Schadens an der Ruderanlage. Der Schaden ist der Bauwerft als Garantiefall gemeldet worden. Die Off-Hire-Tage wurden der Versicherung gemeldet. Die laufenden Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung weitere Sondertilgungen erwirtschaften.



## MS »CONTI ALMANDIN«

Bulker

(Ablieferung 3.12.2010 / Platzierungsbeginn 2010)

**Bauwerft:** Jiangsu Hantong Ship Heavy Industry Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 190 m

– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 57.000 tdw

– Geschwindigkeit: 14,2 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** STX Pan Ocean Co., Ltd., Südkorea

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	35.857	<b>35.922</b>
Gesellschaftermittel in T€	14.500	<b>14.565</b>
Fremdkapital in TUS\$	29.900	<b>29.900</b>

<b>Jahresergebnis 2011</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.641	<b>2.887</b>
Ausschüttung in %	5,3	<b>7,6</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,3	<b>0,3</b>

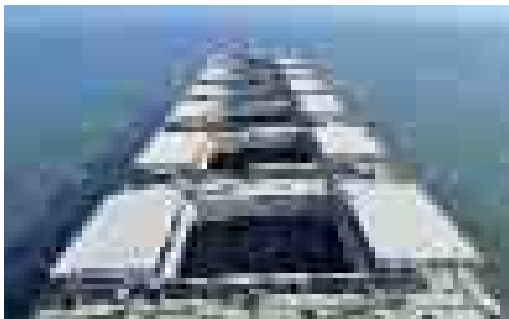
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.710	<b>3.097</b>
Ausschüttung in T€	826	<b>1.112</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	5,7	<b>7,6</b>
Fremdkapital in T€	21.260	<b>20.267</b>
Liquidität in T€	317	<b>213</b>

<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Positive Ergebnisse in %	0,3	<b>0,3</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>146</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>7.637</b>
= Kapitalbindung	<b>92.509</b>
Kapitalrückführung	<b>7.491</b>

<b>Kapitalrückführung</b>	
2011	7,5 T€
	25 T€

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2010 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI SELENIT«

Bulker

(Ablieferung 9.11.2010 / Platzierungsbeginn 2010)

**Bauwerft:** Penglai Zhongbai Jinglu Ship Industry Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 225 m

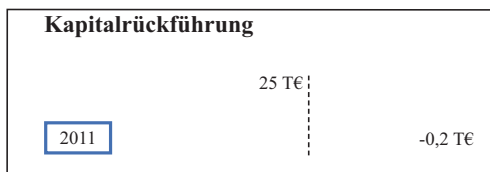
– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 75.035 tdw

– Geschwindigkeit: 14,5 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** Korea Line Corporation, Südkorea (KLC)

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
+ Steuerzahlung	230
– Ausschüttung an Gesellschafter	0
= Kapitalbindung	100.230
Kapitalrückführung	-230



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI SELENIT« ist seit Ablieferung im November 2010 für 7 Jahre an KLC verchartert. Aufgrund von Liquiditätseingängen musste der Charterer im Januar 2011 Gläubigerschutz beantragen und einen Restrukturierungsprozess einleiten. Im Rahmen einer Anpassung des Chartervertrages wird das Schiff für 24 Monate in Eigenvermarktung bewirtschaftet. Mit KLC sind Ausgleichszahlungen vereinbart. MS »CONTI SELENIT« bildet einen Einnahmepool mit dem Schwesterschiff MS »CONTI SAPHIR«. Die prospektierte Ausschüttung für die Jahre 2010 und 2011 wurde thesauriert und für Sondertilgungen verwendet. Im Jahr 2011 sind 24,7 Off-Hire-Tage angefallen, davon 23,5 Tage aufgrund eines Schadens an der Ruderanlage. Der Schaden wurde der Versicherung gemeldet. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	30.621	30.841
Gesellschaftermittel in T€	12.000	12.220
Fremdkapital in TUS\$	27.000	27.000

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.068	1.823
Ausschüttung in %	6,3	0,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,4	0,4

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.783	2.181
Ausschüttung in T€	1.127	0
Ausschüttung in %	9,2	0,0
Fremdkapital in T€	19.473	17.832
Liquidität in T€	1.078	1.025

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse in %	0,6	0,5

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2010 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.





## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI SAPHIR« ist seit Ablieferung im Oktober 2010 für 7 Jahre an KLC verchartert. Aufgrund von Liquiditätsengpässen musste der Charterer im Januar 2011 Gläubigerschutz beantragen und einen Restrukturierungsprozess einleiten. Im Rahmen einer Anpassung des Chartervertrages wird das Schiff für 24 Monate in Eigenvermarktung bewirtschaftet. Mit KLC sind Ausgleichszahlungen vereinbart. MS »CONTI SAPHIR« bildet einen Einnahmepool mit dem Schwesterschiff MS »CONTI SELENIT«. Die prospektierte Ausschüttung für die Jahre 2010 und 2011 wurde thesauriert und für Sonderzahlungen sowie den Aufbau einer Liquiditätsreserve verwendet. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,5 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



### MS »CONTI SAPHIR«

Bulker

(Ablieferung 11.10.2010 / Platzierungsbeginn 2009)

**Bauwerkft:** Penglai Zhongbai Jinglu Ship Industry Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 225 m

– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 75.035 tdw

– Geschwindigkeit: 14,5 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** Korea Line Corporation, Südkorea (KLC)

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	31.621	<b>30.859</b>
Gesellschaftermittel in T€	13.000	<b>12.238</b>
Fremdkapital in TUS\$	27.000	<b>27.000</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.099	<b>1.624</b>
Ausschüttung in %	6,5	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,4	<b>0,4</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.367	<b>2.172</b>
Ausschüttung in T€	1.198	<b>0</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>9,8</i>	<i>0,0</i>
Fremdkapital in T€	19.473	<b>18.740</b>
Liquidität in T€	1.059	<b>1.740</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Positive Ergebnisse in %	0,7	<b>0,5</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>246</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>0</b>
= Kapitalbindung	<b>100.246</b>
Kapitalrückführung	<b>-246</b>

<b>Kapitalrückführung</b>	
2011	-0,2 T€
	25 T€

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2010 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# MS »CONTI ALEXANDRIT«



## MS »CONTI ALEXANDRIT«

Bulker

(Ablieferung 8.9.2010 / Platzierungsbeginn 2010)

**Bauwerft:** Jiangsu Hantong Ship Heavy Industry Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 190 m

– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 57.000 tdw

– Geschwindigkeit: 14,2 kn

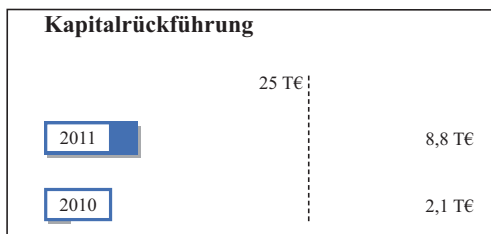
**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** STX Pan Ocean Co., Ltd., Südkorea

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ALEXANDRIT« ist seit Ablieferung im September 2010 für 12 Jahre an STX Pan Ocean verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,4 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung weitere Sondertilgungen erwirtschaften.

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
+ Steuerzahlung	177
– Ausschüttung an Gesellschafter	8.936
= Kapitalbindung	91.241
Kapitalrückführung	8.759



Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	35.857	36.002
Gesellschaftermittel in T€	14.500	14.645
Fremdkapital in TUS\$	29.900	29.900

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.771	3.189
Ausschüttung in %	5,8	6,8
Steuerliche Ergebnisse in %	0,3	0,3

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.510	4.047
Ausschüttung in T€	1.072	1.308
Ausschüttung in %	7,3	8,9
Fremdkapital in T€	20.790	18.173
Liquidität in T€	369	-535

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse in %	0,4	0,4

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2010 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# MS »CONTI ACHAT«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ACHAT« ist seit Ablieferung im Mai 2010 für 12 Jahre an STX Pan Ocean verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 2,7 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,2 Tage im Zusammenhang mit der Abberingung eines erkrankten Besatzungsmitgliedes. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den Prospektwerten. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung weitere Sondertilgungen erwirtschaften.



## MS »CONTI ACHAT«

Bulker

(Ablieferung 18.5.2010 / Platzierungsbeginn 2010)

**Bauwerkft:** Jiangsu Hantong Ship Heavy Industry Co., Ltd., China

**Technische Daten:** Länge: 190 m

– Breite: 32,3 m – Tragfähigkeit: 57.000 tdw

– Geschwindigkeit: 14,2 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** STX Pan Ocean Co., Ltd., Südkorea

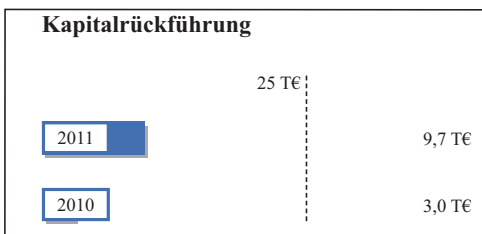
<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	32.666	<b>33.422</b>
Gesellschaftermittel in T€	14.000	<b>14.755</b>
Fremdkapital in TUS\$	28.000	<b>28.000</b>

<b>Jahresergebnis 2011</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.567	<b>3.151</b>
Ausschüttung in %	6,3	<b>6,8</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,3	<b>0,3</b>

<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.651	<b>4.688</b>
Ausschüttung in T€	1.357	<b>1.458</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>9,2</i>	<i><b>9,9</b></i>
Fremdkapital in T€	18.932	<b>16.546</b>
Liquidität in T€	443	<b>-714</b>

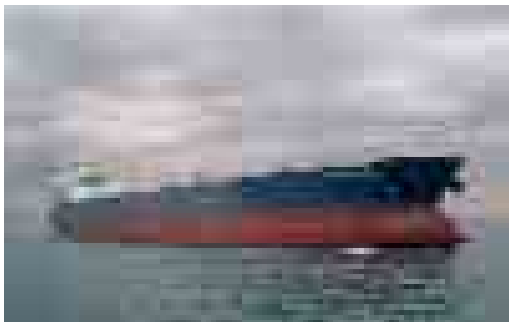
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Positive Ergebnisse in %	0,5	<b>0,5</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>216</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>9.882</b>
= Kapitalbindung	<b>90.334</b>
Kapitalrückführung	<b>9.666</b>



Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2010 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# MT »CONTI MADAGASKAR«



## MT »CONTI MADAGASKAR«

Öl-/Produktentanker

(Ablieferung 31.3.2009 / Platzierungsbeginn 2008)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 244 m

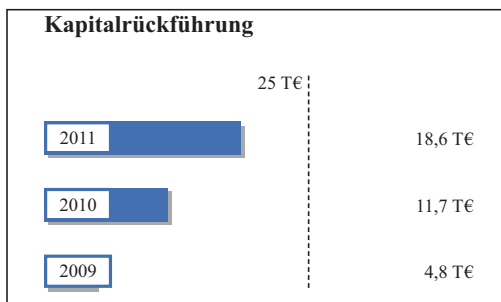
– Breite: 42,0 m – Tragfähigkeit: 105.250 tdw

– Geschwindigkeit: 15,4 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** ST Shipping  
and Transport Pte. Ltd., Singapore

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
+ Steuerzahlung	308
– Ausschüttung an Gesellschafter	18.915
= Kapitalbindung	81.393
Kapitalrückführung	18.607



Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2009 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MT »CONTI MADAGASKAR« ist seit Ablieferung im März 2009 für fünf Jahre an ST Shipping and Transport verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den Prospektwerten. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft die prospektierte Ausschüttung für das Jahr 2012 erwirtschaften und aus Vorsichtsgründen für weitere Sondertilgungen verwenden.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	49.806	50.006
Gesellschaftermittel in T€	24.000	24.200
Fremdkapital in TUS\$	20.000	40.000
Fremdkapital in Mio. JPY	2.200	0
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.711	4.050
Ausschüttung in %	7,0	7,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2	0,2
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	9.701	11.466
Ausschüttung in T€	4.439	4.577
Ausschüttung in %	18,3	18,9
Fremdkapital in T€	25.396	21.955
Liquidität in T€	780	-1.895
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
Positive Ergebnisse in %	0,7	0,6



# MT »CONTI ALASKA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MT »CONTI ALASKA« ist seit Ablieferung im Februar 2009 für fünf Jahre an ST Shipping and Transport verchartert. Der Charterer setzt das Schiff weltweit ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den Prospektwerten. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft die prospektierte Ausschüttung für das Jahr 2012 erwirtschaften und aus Vorsichtsgründen für weitere Sondertilgungen verwenden.



### MT »CONTI ALASKA«

Öl-/Produktentanker

(Ablieferung 12.2.2009 / Platzierungsbeginn 2008)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 244 m

– Breite: 42,0 m – Tragfähigkeit: 105.250 tdw

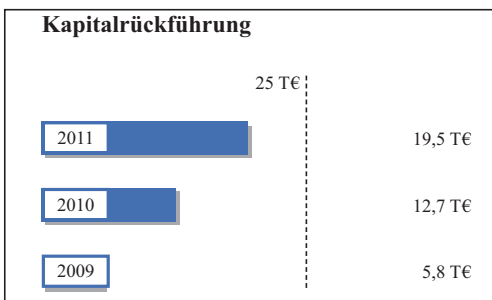
– Geschwindigkeit: 15,4 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** ST Shipping and Transport Pte. Ltd., Singapore

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	49.806	<b>49.851</b>
Gesellschaftermittel in T€	24.000	<b>24.045</b>
Fremdkapital in TUS\$	20.000	<b>40.000</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.200	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.738	<b>4.049</b>
Ausschüttung in %	7,0	<b>7,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2	<b>0,2</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	10.381	<b>11.864</b>
Ausschüttung in T€	4.662	<b>4.779</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>19,4</i>	<i>19,9</i>
Fremdkapital in T€	24.844	<b>21.248</b>
Liquidität in T€	828	<b>-2.510</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Positive Ergebnisse in %	0,7	<b>0,7</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>325</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>19.874</b>
= Kapitalbindung	<b>80.451</b>
Kapitalrückführung	<b>19.549</b>



Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2009 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MT »CONTI GUINEA«

Produktentanker

(Ablieferung 12.11.2008 / Platzierungsbeginn 2008)

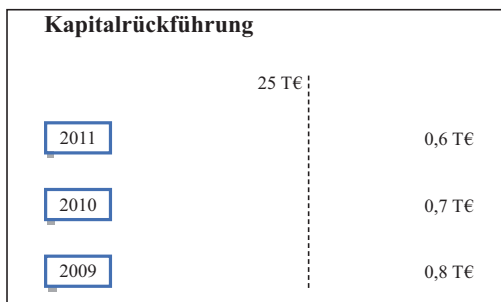
**Bauwerft:** Hyundai Mipo Dockyard Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 184,3 m  
– Breite: 27,4 m – Tragfähigkeit: 36.958 tdw  
– Geschwindigkeit: 15,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** UPT Handy Pool, Hamburg (UPT)

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>238</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>873</b>
= Kapitalbindung	<b>99.365</b>
Kapitalrückführung	<b>635</b>



Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2008 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MT »CONTI GUINEA« fährt weiterhin im UPT Handy Pool, in dem es mit derzeit 28 Schiffen eingesetzt wird. Darüber hinaus ist das Schiff Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 4 Schiffe angehören. Das Fahrtgebiet von MT »CONTI GUINEA« befindet sich schwerpunktmäßig im Mittelmeer und im Atlantik. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 2,1 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 einen Liquiditätsüberschuss erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	34.810	<b>34.936</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	14.000	<b>14.030</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	1.500	<b>1.595</b>
Fremdkapital in TUS\$	14.000	<b>28.000</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	1.498	<b>0</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.640	<b>1.596</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	7,0	<b>0,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	5,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,2	<b>0,2</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,2	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	7.686	<b>5.462</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	2.845	<b>123</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	20,3	<b>0,9</b>
Ausschüttung VARIO in T€	231	<b>246</b>
Ausschüttung VARIO in %	15,4	<b>15,5</b>
Fremdkapital in T€	17.309	<b>15.678</b>
Liquidität in T€	715	<b>694</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	0,6	<b>0,5</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	0,6	<b>0,5</b>

# MT »CONTI GREENLAND«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

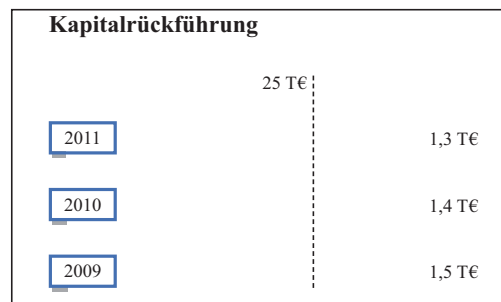
MT »CONTI GREENLAND« fährt weiterhin im UPT Handy Pool, in dem es mit derzeit 28 Schiffen eingesetzt wird. Darüber hinaus ist das Schiff Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 4 Schiffe angehören. Das Fahrtgebiet von MT »CONTI GREENLAND« befindet sich schwerpunktmäßig im Mittelmeer und im Atlantik. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,7 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen unterhalb der Prospektwerte. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 einen Liquiditätsüberschuss erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	34.464	<b>34.761</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	14.000	<b>14.520</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	1.500	<b>1.275</b>
Fremdkapital in TUS\$	13.750	<b>27.500</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	1.471	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.687	<b>1.638</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	7,0	<b>0,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	5,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,2	<b>0,2</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,2	<b>0,2</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	8.226	<b>6.195</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	3.047	<b>232</b>
<i>Ausschüttung CLASSIC in %</i>	<i>21,0</i>	<i>1,6</i>
Ausschüttung VARIO in T€	245	<b>204</b>
<i>Ausschüttung VARIO in %</i>	<i>16,3</i>	<i>16,0</i>
Fremdkapital in T€	18.092	<b>14.905</b>
Liquidität in T€	552	<b>831</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	0,6	<b>0,5</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	0,6	<b>0,5</b>



**MT »CONTI GREENLAND«**  
 Produktentanker  
 (Ablieferung 10.9.2008 / Platzierungsbeginn 2008)  
**Bauwerft:** Hyundai Mipo Dockyard Co., Ltd.,  
 Südkorea  
**Technische Daten:** Länge: 184,3 m  
 – Breite: 27,4 m – Tragfähigkeit: 36.958 tdw  
 – Geschwindigkeit: 15,0 kn  
**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrts-  
 gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude  
**Charterer zum Jahresende 2011:** UPT Handy  
 Pool, Hamburg (UPT)

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>249</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>1.598</b>
= Kapitalbindung	<b>98.651</b>
Kapitalrückführung	<b>1.349</b>



Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2008 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.





# MT »CONTI BENGUELA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MT »CONTI BENGUELA« ist seit Ablieferung im April 2008 für fünf Jahre an PMT verchartert. Der Charterer setzt das Schiff schwerpunktmäßig im Mittelmeer und im Atlantik ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 4 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 einen Liquiditätsüberschuss erwirtschaften und weiterhin über Sonderzahlungen verfügen.



## MT »CONTI BENGUELA«

Produktentanker

(Ablieferung 2.4.2008 / Platzierungsbeginn 2008)

**Bauwerft:** Hyundai Mipo Dockyard Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 184,3 m

– Breite: 27,4 m – Tragfähigkeit: 37.652 tdw

– Geschwindigkeit: 15,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** PMT Product Marine Transport, Ltd., Zypern (PMT)

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	34.464	<b>34.941</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	14.000	<b>14.500</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	1.500	<b>1.475</b>
Fremdkapital in TUS\$	13.750	<b>27.500</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	1.471	<b>0</b>

<b>Jahresergebnis 2011</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	2.708	<b>1.586</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	7,0	<b>0,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	5,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,2	<b>0,2</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,2	<b>0,2</b>

<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	9.067	<b>7.877</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	3.191	<b>439</b>
<i>Ausschüttung CLASSIC in %</i>	<i>22,0</i>	<i>3,0</i>
Ausschüttung VARIO in T€	263	<b>250</b>
<i>Ausschüttung VARIO in %</i>	<i>17,5</i>	<i>16,9</i>
Fremdkapital in T€	17.712	<b>12.470</b>
Liquidität in T€	891	<b>136</b>

<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	0,7	<b>0,6</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	0,7	<b>0,6</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>279</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>3.027</b>
= Kapitalbindung	<b>97.252</b>
Kapitalrückführung	<b>2.748</b>

<b>Kapitalrückführung</b>	
	25 T€
2011	2,7 T€
2010	2,8 T€
2009	2,9 T€

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2008 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI DAPHNE«

Containerschiff

(Ablieferung 13.3.2008 / Platzierungsbeginn 2008)

**Bauwerft:** Aker MTW Werft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 204 m

– Breite: 28 m – Tragfähigkeit: 30.580 tdw

– Containerstellplätze: 2.127 TEU

– Geschwindigkeit: 21,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Greencompass Marine S.A., Panama

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
+ Steuerzahlung	212
– Ausschüttung an Gesellschafter	0
= Kapitalbindung	100.212
Kapitalrückführung	-212

Kapitalrückführung	
2011	-0,2 T€
2010	-0,2 T€
2009	-0,1 T€

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2006 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI DAPHNE« war bis Mai 2011 an CLAN verchartert und trat im Anschluss eine 12-monatige Beschäftigung bei Greencompass an. Der Chartervertrag wurde zwischenzeitlich um weitere 12 Monate bis Mai 2013 verlängert. Greencompass setzt das Schiff im Fahrtgebiet zwischen der Karibik und der Westküste Südamerikas ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aufgrund des schlechten Marktumfelds und der daraus resultierenden geringen Einnahmen wurde eine Restrukturierung der Tilgungsleistungen vereinbart. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	44.582	44.896
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	20.100	20.475
Gesellschaftermittel VARIO in T€	3.000	3.075
Fremdkapital in TUS\$	14.500	14.500
Fremdkapital in Mio. JPY	1.695	1.674

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.155	386
Ausschüttung CLASSIC in %	6,0	0,0
Ausschüttung VARIO in %	5,0	0,0
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,1	0,1
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,1	0,1

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	11.172	3.087
Ausschüttung CLASSIC in T€	4.470	0
Ausschüttung CLASSIC in %	21,8	0,0
Ausschüttung VARIO in T€	570	107
Ausschüttung VARIO in %	19,0	3,5
Fremdkapital in T€	16.761	17.131
Liquidität in T€	503	-780

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	0,5	0,5
Positive Ergebnisse VARIO in %	0,5	0,5

# MS »CONTI ARABELLA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ARABELLA« war bis März 2012 an CMA CGM verchartert und trat im April eine Beschäftigung bei Mitsui O.S.K. Lines (MOL), Japan, an. Dieser Chartervertrag läuft bis mindestens September 2012. MOL setzt das Schiff im Fahrtgebiet zwischen Europa und Westafrika ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund umfangreicher Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten über den Prospektwerten. Aufgrund des schlechten Marktumfelds und der daraus resultierenden geringen Einnahmen wurde eine Restrukturierung der Tilgungsleistungen vereinbart. Die Gespräche über die Verlängerung sind noch nicht abgeschlossen. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



## MS »CONTI ARABELLA«

Containerschiff

(Ablieferung 20.12.2007 / Platzierungsbeginn 2007)

**Bauwerft:** Aker MTW Werft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 204 m

– Breite: 28 m – Tragfähigkeit: 30.562 tdw

– Containerstellplätze: 2.127 TEU

– Geschwindigkeit: 21,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	46.297	<b>46.628</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	20.100	<b>20.420</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	3.000	<b>3.035</b>
Fremdkapital in TUS\$	14.500	<b>14.500</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	1.701	<b>1.698</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.155	<b>26</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	6,0	<b>0,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	5,0	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,1	<b>0,1</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,1	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	11.667	<b>2.219</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	4.719	<b>1.083</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	23,1	<b>5,3</b>
Ausschüttung VARIO in T€	600	<b>139</b>
Ausschüttung VARIO in %	20,0	<b>4,6</b>
Fremdkapital in T€	16.587	<b>18.284</b>
Liquidität in T€	649	<b>-877</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	0,5	<b>0,5</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	0,5	<b>0,5</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>226</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>5.306</b>
= Kapitalbindung	<b>94.920</b>
Kapitalrückführung	<b>5.080</b>

Kapitalrückführung	
2011	5,1 T€
2010	5,1 T€
2009	5,2 T€
25 T€	

Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2006 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI ARIADNE«

Containerschiff

(Ablieferung 27.11.2007 / Platzierungsbeginn 2007)

**Bauwerft:** Aker MTW Werft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 204 m

– Breite: 28 m – Tragfähigkeit: 30.608 tdw

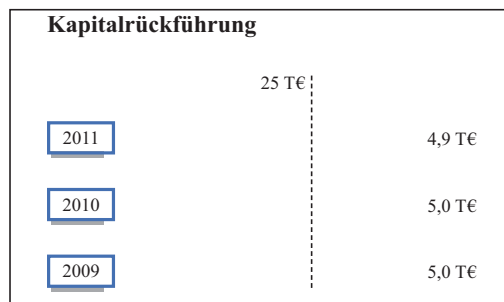
– Containerstellplätze: 2.127 TEU

– Geschwindigkeit: 21,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>230</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>5.145</b>
= Kapitalbindung	<b>95.085</b>
Kapitalrückführung	<b>4.915</b>



Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2006 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ARIADNE« war bis Juli 2012 an CMA CGM verchartert. Ende August wird es eine mindestens achtmonatige Charter bei Nile Dutch Africa Line B.V., Niederlande, antreten. CMA CGM setzte das Schiff im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Europa und der Karibik ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund umfangreicher Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten über den Prospektwerten. Aufgrund des schlechten Marktumfelds und der daraus resultierenden geringen Einnahmen, wurde eine Restrukturierung der Tilgungsleistungen vereinbart. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	44.393	<b>44.635</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	20.100	<b>20.400</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	3.000	<b>2.980</b>
Fremdkapital in TUS\$	14.375	<b>14.375</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	1.692	<b>1.686</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	3.178	<b>-52</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	6,0	<b>0,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	5,0	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,1	<b>0,1</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,1	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	11.864	<b>2.225</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	4.715	<b>1.050</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	23,1	<b>5,1</b>
Ausschüttung VARIO in T€	600	<b>122</b>
Ausschüttung VARIO in %	20,0	<b>4,1</b>
Fremdkapital in T€	16.231	<b>17.999</b>
Liquidität in T€	517	<b>-1.076</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	0,5	<b>0,5</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	0,5	<b>0,5</b>



# CONTI BETEILIGUNGSFONDS IX/X

Beteiligungsstruktur

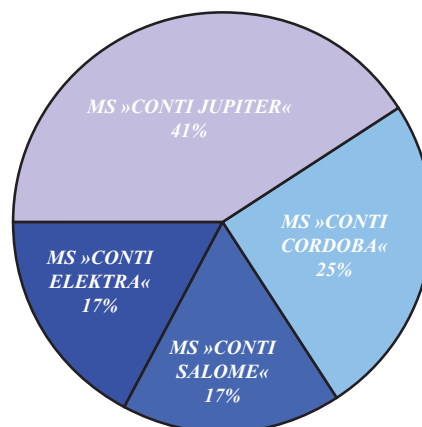


Die Gesellschafter sind über den CBF IX/X unmittelbar an vier Schiffen verschiedener Größe beteiligt. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Verteilung des Eigenkapitals auf die Schiffe.

<i>MS »CONTI SALOME« 2.172 TEU</i>	<i>MS »CONTI ELEKTRA« 2.172 TEU</i>	<i>MS »CONTI CORDOBA« 4.884 TEU</i>	<i>MS »CONTI JUPITER« 10.960 TEU</i>
CLASSIC 21.654.400 €	CLASSIC 21.654.400 €	CLASSIC 31.630.000 €	CLASSIC 51.931.200 €
VARIO 2.802.450 €	VARIO 2.802.450 €	VARIO 4.121.250 €	VARIO 6.758.850 €

## *Aufteilung der Gesamtbeteiligung*

Der Anleger streut sein Kapital in verschiedene Größenklassen der Containerschifffahrt. Die quotale Aufteilung seiner Gesamtbeteiligung ist der nebenstehenden Grafik zu entnehmen. Diese Aufteilung gilt für CONTI CLASSIC- und CONTI VARIO-Beteiligungen gleichermaßen.



# CONTI BETEILIGUNGSFONDS IX/X

Die Schiffe



## MS »CONTI SALOME«

Containerschiff

(Ablieferung 3.4.2007)

**Bauwerft:** Aker MTW Werft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 204 m

– Breite: 28 m – Tragfähigkeit: 30.573 tdw

– Containerstellplätze: 2.127 TEU

– Geschwindigkeit: 21,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hapag-Lloyd AG, Hamburg



## MS »CONTI ELEKTRA«

Containerschiff

(Ablieferung 16.8.2007)

**Bauwerft:** Aker MTW Werft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 204 m

– Breite: 28 m – Tragfähigkeit: 30.607 tdw

– Containerstellplätze: 2.127 TEU

– Geschwindigkeit: 21,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Greencompass Marine S.A., Panama



## MS »CONTI CORDOBA«

Containerschiff

(Ablieferung 12.2.2008)

**Bauwerft:** Daewoo-Mangalia Heavy Industries, Mangalia S.A., Rumänien

**Technische Daten:** Länge: 275 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 63.352 tdw

– Containerstellplätze: 4.884 TEU

– Geschwindigkeit: 24,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz



## MS »CONTI JUPITER«

Containerschiff

(Ablieferung 17.10.2008)

**Bauwerft:** Daewoo Shipbuilding & Marine Engineering Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 347 m

– Breite: 45,2 m – Tragfähigkeit: 130.700 tdw

– Containerstellplätze: 10.960 TEU

– Geschwindigkeit: 24,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

# CONTI BETEILIGUNGSFONDS IX/X

Ergebnis



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI JUPITER« ist bis Oktober 2020 an CMA CGM verchartert. Darüber hinaus besteht eine 3-jährige Verlängerungsoption zugunsten der Schiffsgesellschaft. MS »CONTI CORDOBA« ist bis Februar 2020 an MSC verchartert. Aufgrund der bestehenden Charterverträge ist die Beschäftigung langfristig gesichert. MS »CONTI ELEKTRA« ist bis Mai 2013 an Greencompass verchartert. MS »CONTI SALOME« ist bis September 2012 an Hapag-Lloyd verchartert. Die beiden 2.127 TEU tragenden Schiffe sind Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind in Summe lediglich 4,7 Off-Hire-Tage angefallen, davon 4,3 Tage bei MS »CONTI ELEKTRA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätsslage der Gesellschaften gesichert.

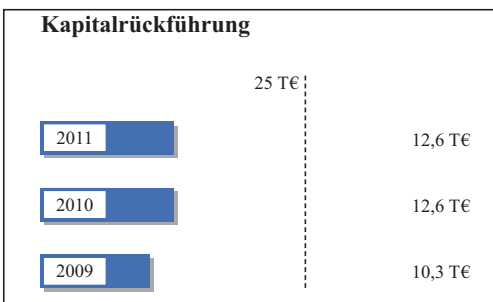


## CONTI BETEILIGUNGSFONDS IX/X

zwei Containerschiffe mit 2.127 TEU, ein Containerschiff mit 4.884 TEU und ein Containerschiff mit 10.960 TEU (Platzierungsbeginn 2007)

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	285.468	<b>285.752</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	120.550	<b>126.870</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	21.000	<b>16.485</b>
Fremdkapital in TUS\$	89.950	<b>89.950</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	10.344	<b>10.125</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	20.864	<b>14.793</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	7,5	<b>0,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	5,0	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,2	<b>0,1</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,2	<b>0,1</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	75.673	<b>57.814</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	35.895	<b>16.266</b>
<i>Ausschüttung CLASSIC in %</i>	28,3	<b>12,8</b>
Ausschüttung VARIO in T€	5.002	<b>2.316</b>
<i>Ausschüttung VARIO in %</i>	23,8	<b>14,1</b>
Fremdkapital in T€	106.553	<b>95.259</b>
Liquidität in T€	4.268	<b>-4.683</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	0,6	<b>0,5</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	0,4	<b>0,4</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Steuerzahlung	<b>251</b>
- Ausschüttung an Gesellschafter	<b>12.821</b>
= Kapitalbindung	<b>87.430</b>
Kapitalrückführung	<b>12.570</b>



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2006 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# CONTI BETEILIGUNGSFONDS I - VIII

## Beteiligungsstruktur

Die CONTI BETEILIGUNGSFONDS I - VIII (CBF I - VIII) sind an Schiffen der 7.500 TEU-Klasse bzw. Schiffen der 8.100 TEU-Klasse beteiligt. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Verteilung des Eigenkapitals der CBFs auf die Schiffe.

	<i>MS »CONTI MIAMI« 7.455 TEU</i>	<i>MS »CONTI BALTIMORE« 7.455 TEU</i>	<i>MS »CONTI YANTIAN« 7.455 TEU</i>	<i>MS »CONTI DALLAS« 7.455 TEU</i>	<i>MS »CONTI CORTESIA« 8.084 TEU</i>
<b><i>CBF I</i></b>	CLASSIC 6.300.000 € VARIO 1.250.000 €	CLASSIC 5.850.000 € VARIO 1.150.000 €	CLASSIC 4.800.000 € VARIO 950.000 €	CLASSIC 4.850.000 € VARIO 995.000 €	CLASSIC 5.850.000 € VARIO 1.150.000 €
<b><i>CBF II</i></b>	CLASSIC 3.825.000 € VARIO 600.000 €	CLASSIC 4.000.000 € VARIO 650.000 €	CLASSIC 2.950.000 € VARIO 475.000 €	CLASSIC 3.825.000 € VARIO 625.000 €	CLASSIC 3.400.000 € VARIO 550.000 €
<b><i>CBF III</i></b>	CLASSIC 3.825.000 € VARIO 600.000 €	CLASSIC 4.075.000 € VARIO 650.000 €	CLASSIC 3.000.000 € VARIO 475.000 €	CLASSIC 3.825.000 € VARIO 600.000 €	CLASSIC 3.425.000 € VARIO 550.000 €
<b><i>CBF IV</i></b>	CLASSIC 2.275.000 € VARIO 150.000 €	CLASSIC 2.425.000 € VARIO 160.000 €	CLASSIC 1.775.000 € VARIO 115.000 €	CLASSIC 2.275.000 € VARIO 150.000 €	CLASSIC 2.035.000 € VARIO 130.000 €
<b><i>CBF V</i></b>	CLASSIC 2.450.000 € VARIO 160.000 €	CLASSIC 2.350.000 € VARIO 160.000 €	CLASSIC 3.150.000 € VARIO 225.000 €	CLASSIC 2.550.000 € VARIO 170.000 €	CLASSIC 3.220.000 € VARIO 240.000 €
<b><i>CBF VI</i></b>	CLASSIC 3.400.000 € VARIO 640.000 €	CLASSIC 3.185.000 € VARIO 591.000 €	CLASSIC 4.300.000 € VARIO 835.000 €	CLASSIC 3.600.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 4.500.000 € VARIO 850.000 €
<b><i>CBF VII</i></b>	CLASSIC 3.350.000 € VARIO 650.000 €	CLASSIC 3.115.000 € VARIO 650.000 €	CLASSIC 4.250.000 € VARIO 950.000 €	CLASSIC 3.525.000 € VARIO 775.000 €	CLASSIC 4.425.000 € VARIO 750.000 €
<b><i>CBF VIII</i></b>	CLASSIC - VARIO -	CLASSIC - VARIO -	CLASSIC - VARIO -	CLASSIC - VARIO -	CLASSIC - VARIO -





<i>MS »CONTI CHAMPION« 8.084 TEU</i>	<i>MS »CONTI COURAGE« 8.084 TEU</i>	<i>MS »CONTI CHIVALRY« 8.084 TEU</i>	<i>MS »CONTI CONTESSA« 8.084 TEU</i>	<i>MS »CONTI CONQUEST« 8.084 TEU</i>	<i>MS »CONTI CRYSTAL« 8.084 TEU</i>
CLASSIC 4.400.000 € VARIO 900.000 €	CLASSIC 2.450.000 € VARIO 500.000 €	CLASSIC 1.450.000 € VARIO 300.000 €	CLASSIC 1.335.000 € VARIO 250.000 €	CLASSIC 1.300.000 € VARIO 250.000 €	CLASSIC 1.300.000 € VARIO 250.000 €
CLASSIC 3.625.000 € VARIO 600.000 €	CLASSIC 4.450.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.600.000 € VARIO 575.000 €	CLASSIC 2.950.000 € VARIO 455.000 €	CLASSIC 2.325.000 € VARIO 375.000 €	CLASSIC 2.325.000 € VARIO 375.000 €
CLASSIC 3.625.000 € VARIO 575.000 €	CLASSIC 4.500.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.625.000 € VARIO 575.000 €	CLASSIC 3.000.000 € VARIO 475.000 €	CLASSIC 2.350.000 € VARIO 360.000 €	CLASSIC 2.350.000 € VARIO 360.000 €
CLASSIC 2.175.000 € VARIO 140.000 €	CLASSIC 2.625.000 € VARIO 170.000 €	CLASSIC 2.175.000 € VARIO 140.000 €	CLASSIC 1.825.000 € VARIO 120.000 €	CLASSIC 1.425.000 € VARIO 90.000 €	CLASSIC 1.425.000 € VARIO 90.000 €
CLASSIC 3.425.000 € VARIO 230.000 €	CLASSIC 2.650.000 € VARIO 170.000 €	CLASSIC 2.650.000 € VARIO 170.000 €	CLASSIC 2.650.000 € VARIO 170.000 €	CLASSIC 2.650.000 € VARIO 170.000 €	CLASSIC 2.650.000 € VARIO 170.000 €
CLASSIC 4.500.000 € VARIO 850.000 €	CLASSIC 3.700.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.700.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.700.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.700.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.700.000 € VARIO 700.000 €
CLASSIC 4.425.000 € VARIO 750.000 €	CLASSIC 3.625.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.625.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.625.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.625.000 € VARIO 700.000 €	CLASSIC 3.625.000 € VARIO 700.000 €
CLASSIC - VARIO -	CLASSIC 2.900.000 € VARIO 355.000 €	CLASSIC 5.800.000 € VARIO 800.000 €	CLASSIC 7.275.000 € VARIO 1.000.000 €	CLASSIC 8.500.000 € VARIO 1.200.000 €	CLASSIC 8.500.000 € VARIO 1.200.000 €



## 7.500 TEU-Klasse

vier Containerschiffe

MS »CONTI MIAMI« (Ablieferung 29.7.2005)

MS »CONTI BALTIMORE« (Ablieferung 6.10.2005)

MS »CONTI YANTIAN« (Ablieferung 29.11.2005)

MS »CONTI DALLAS« (Ablieferung 8.12.2005)

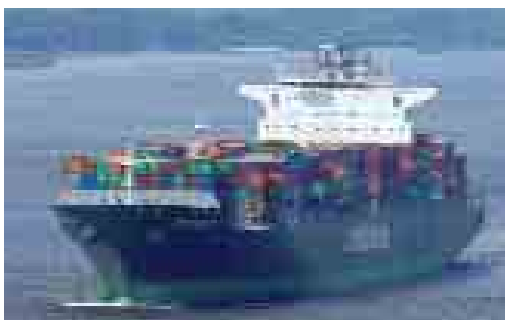
**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 300 m – Breite: 42,8 m – Tragfähigkeit: 93.600 tdw

– Containerstellplätze: 7.455 TEU – Geschwindigkeit: 24,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea



## 8.100 TEU-Klasse

sieben Containerschiffe

MS »CONTI CORTESIA« (Ablieferung 25.4.2005)

MS »CONTI CHAMPION« (Ablieferung 30.5.2005)

MS »CONTI COURAGE« (Ablieferung 21.12.2005)

MS »CONTI CHIVALRY« (Ablieferung 26.1.2006)

MS »CONTI CONTESSA« (Ablieferung 9.3.2006)

MS »CONTI CONQUEST« (Ablieferung 7.4.2006)

MS »CONTI CRYSTAL« (Ablieferung 12.5.2006)

**Bauwerft:** Samsung Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 334 m – Breite: 42,8 m – Tragfähigkeit: 100.900 tdw

– Containerstellplätze: 8.084 TEU – Geschwindigkeit: 25,2 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

# CONTI BETEILIGUNGSFONDS VIII



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

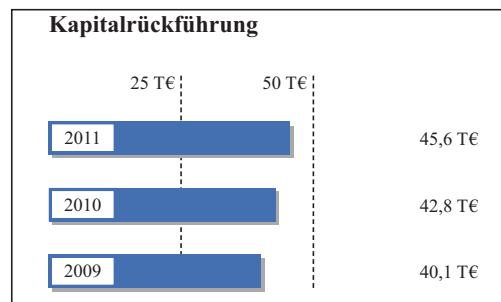
Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS VIII (CBF VIII) haben mit Ablieferung in den Jahren 2005/2006 ihre 8-jährige Charter bei Gesellschaften der Evergreen-Gruppe angetreten. Für zwei der Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass deren Beschäftigung langfristig gesichert ist. Die Schiffe des CBF VIII wurden im Berichtsjahr überwiegend im Fahrtgebiet zwischen Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 1,1 Off-Hire-Tage bei MS »CONTI CONTESSA« angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF VIII 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.



**CONTI BETEILIGUNGSFONDS VIII**  
Beteiligung an fünf Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse  
(Platzierungsbeginn 2005)  
**Charterer zum Jahresende 2011:**  
Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	93.938	<b>91.180</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	34.000	<b>32.975</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	5.000	<b>4.555</b>
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	33.609	<b>33.172</b>
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	3.666	<b>3.540</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
Einnahmenüberschuss in T€	2.788	<b>1.303</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	7,0	<b>3,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	7,0	<b>7,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,4	<b>0,4</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	<b>0,3</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
Einnahmenüberschuss in T€	15.407	<b>10.446</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	12.546	<b>8.249</b>
<i>Ausschüttung CLASSIC in %</i>	<i>38,1</i>	<i>25,0</i>
Ausschüttung VARIO in T€	2.025	<b>1.879</b>
<i>Ausschüttung VARIO in %</i>	<i>40,5</i>	<i>41,3</i>
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	33.058	<b>29.162</b>
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	447	<b>125</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-35,3	<b>-49,2</b>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	1,8	<b>2,6</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	7,0	<b>7,6</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
- Steuerentlastung	<b>21.816</b>
+ Steuerzahlung	<b>1.216</b>
- Ausschüttung an Gesellschafter	<b>25.015</b>
= Kapitalbindung	<b>54.385</b>
Kapitalrückführung	<b>45.615</b>



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.



## CONTI BETEILIGUNGSFONDS VII

Beteiligung an vier Containerschiffen der 7.500 TEU-Klasse und sieben Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse (Platzierungsbeginn 2005)

### Charterer zum Jahresende 2011:

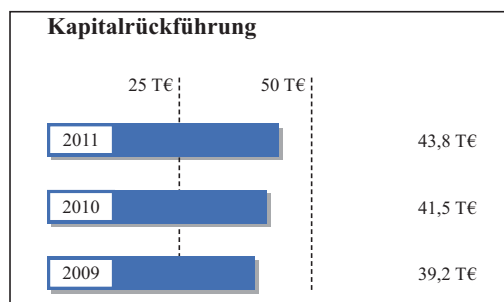
7.500 TEU-Klasse:

Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

8.100 TEU-Klasse:

Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	18.603
+ Steuerzahlung	3.603
– Ausschüttung an Gesellschafter	28.782
= Kapitalbindung	56.218
Kapitalrückführung	43.782



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS VII (CBF VII) sind bis 2019 an Hanjin Shipping bzw. bis mindestens 2014 an Gesellschaften der Evergreen-Gruppe verchartert. Für vier der an die Evergreen-Gruppe vercharterten Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass die Beschäftigung für die Mehrzahl der Schiffe langfristig gesichert ist. Die Schiffe wurden von den Charterern im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas bzw. Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind kumuliert lediglich rd. 1,4 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,1 Tage bei MS »CONTI CONTESSA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF VII 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	119.013	117.255
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	42.000	41.215
Gesellschaftermittel VARIO in T€	8.000	8.025
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	42.114	42.103
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	4.607	4.473

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	3.777	1.887
Ausschüttung CLASSIC in %	8,0	3,0
Ausschüttung VARIO in %	7,0	7,0
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,9	1,5
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	0,3

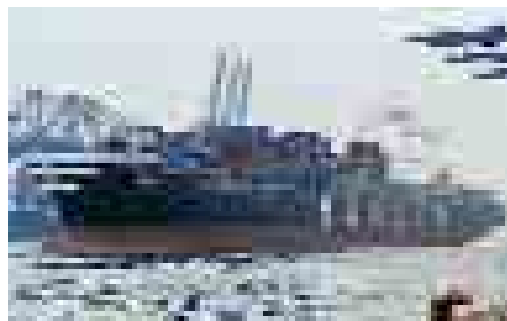
Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	21.535	16.055
Ausschüttung CLASSIC in T€	17.401	11.862
Ausschüttung CLASSIC in %	42,2	28,8
Ausschüttung VARIO in T€	3.451	3.683
Ausschüttung VARIO in %	43,1	45,9
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	38.795	32.974
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	352	387

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-37,7	-42,0
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	4,4	7,7
Positive Ergebnisse VARIO in %	9,6	12,2



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS VI (CBF VI) sind bis 2019 an Hanjin Shipping bzw. bis mindestens 2014 an Gesellschaften der Evergreen-Gruppe verchartert. Für vier der an die Evergreen-Gruppe vercharterten Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass die Beschäftigung für die Mehrzahl der Schiffe langfristig gesichert ist. Die Schiffe wurden von den Charterern im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas bzw. Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind kumuliert lediglich rd. 1,4 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,1 Tage bei MS »CONTI CONTESSA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF VI 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.



**CONTI BETEILIGUNGSFONDS VI**  
Beteiligung an vier Containerschiffen der 7.500 TEU-Klasse und sieben Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse (Platzierungsbeginn 2004)

### Charterer zum Jahresende 2011:

7.500 TEU-Klasse:

Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

8.100 TEU-Klasse:

Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

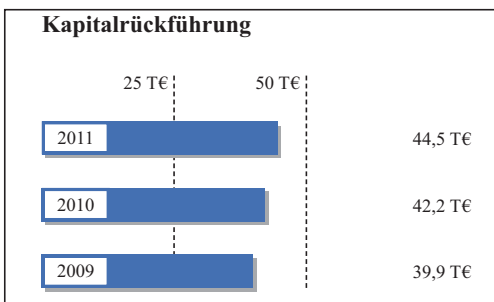
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	119.013	<b>118.941</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	42.000	<b>41.985</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	8.000	<b>7.966</b>
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	42.114	<b>42.707</b>
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	4.607	<b>4.537</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	3.777	<b>1.907</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	8,0	<b>3,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	7,0	<b>7,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,9	<b>1,5</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	<b>0,3</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	21.692	<b>16.676</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	17.852	<b>12.351</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	42,5	<b>29,4</b>
Ausschüttung VARIO in T€	3.485	<b>3.806</b>
Ausschüttung VARIO in %	43,6	<b>47,8</b>
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	38.795	<b>33.593</b>
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	350	<b>392</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-37,7	<b>-42,1</b>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	4,4	<b>7,7</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	10,0	<b>14,0</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
- Steuerentlastung	<b>18.663</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.600</b>
- Ausschüttung an Gesellschafter	<b>29.418</b>
= Kapitalbindung	<b>55.519</b>
Kapitalrückführung	<b>44.481</b>



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.





**CONTI BETEILIGUNGSFONDS V**  
Beteiligung an vier Containerschiffen der 7.500 TEU-Klasse und sieben Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse (Platzierungsbeginn 2004)

**Charterer zum Jahresende 2011:**

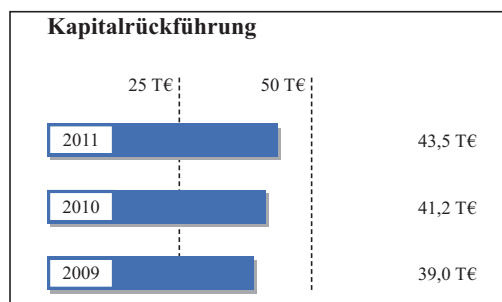
7.500 TEU-Klasse:

Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

8.100 TEU-Klasse:

Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	18.675
+ Steuerzahlung	3.622
– Ausschüttung an Gesellschafter	28.456
= Kapitalbindung	56.491
Kapitalrückführung	43.509



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.

**Geschäftsjahr 2011 und Ausblick**

Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS V (CBF V) sind bis 2019 an Hanjin Shipping bzw. bis mindestens 2014 an Gesellschaften der Evergreen-Gruppe verchartert. Für vier der an die Evergreen-Gruppe vercharterten Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass die Beschäftigung für die Mehrzahl der Schiffe langfristig gesichert ist. Die Schiffe wurden von den Charterern im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas bzw. Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind kumuliert lediglich rd. 1,4 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,1 Tage bei MS »CONTI CONTESSA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF V 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	78.542	77.210
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	31.000	30.395
Gesellschaftermittel VARIO in T€	2.000	2.035
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	27.791	27.721
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	3.040	2.945

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	2.513	1.087
Ausschüttung CLASSIC in %	8,0	3,0
Ausschüttung VARIO in %	7,0	7,0
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,9	1,5
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	0,3

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	14.367	9.763
Ausschüttung CLASSIC in T€	12.924	8.649
Ausschüttung CLASSIC in %	42,5	28,5
Ausschüttung VARIO in T€	871	979
Ausschüttung VARIO in %	43,6	48,1
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	28.622	24.300
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	315	78

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-37,7	-42,1
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	4,4	7,7
Positive Ergebnisse VARIO in %	10,1	14,5

# CONTI BETEILIGUNGSFONDS IV



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS IV (CBF IV) sind bis 2019 an Hanjin Shipping bzw. bis mindestens 2014 an Gesellschaften der Evergreen-Gruppe verchartert. Für vier der an die Evergreen-Gruppe vercharterten Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass die Beschäftigung für die Mehrzahl der Schiffe langfristig gesichert ist. Die Schiffe wurden von den Charterern im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas bzw. Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind kumuliert lediglich rd. 1,4 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,1 Tage bei MS »CONTI CONTESSA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF IV 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.



**CONTI BETEILIGUNGSFONDS IV**  
Beteiligung an vier Containerschiffen der 7.500 TEU-Klasse und sieben Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse (Platzierungsbeginn 2004)

### Charterer zum Jahresende 2011:

7.500 TEU-Klasse:

Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

8.100 TEU-Klasse:

Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

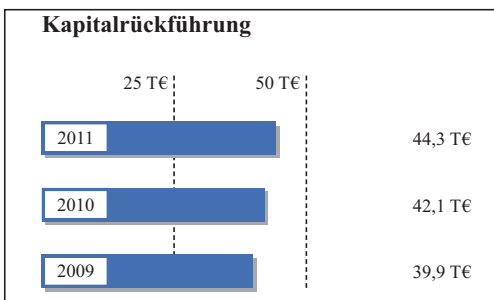
<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	55.851	<b>56.728</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	22.000	<b>22.435</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	1.500	<b>1.455</b>
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	19.732	<b>20.317</b>
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	2.159	<b>2.159</b>

<b>Jahresergebnis 2011</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Einnahmenüberschuss in T€	1.795	<b>753</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	8,0	<b>3,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	7,0	<b>7,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	1,0	<b>1,6</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	<b>0,3</b>

<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Einnahmenüberschuss in T€	10.404	<b>7.279</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	9.647	<b>6.522</b>
<i>Ausschüttung CLASSIC in %</i>	43,0	<b>29,1</b>
Ausschüttung VARIO in T€	663	<b>756</b>
<i>Ausschüttung VARIO in %</i>	44,2	<b>51,9</b>
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	20.192	<b>17.697</b>
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	281	<b>-56</b>

<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-38,0	<b>-41,8</b>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	4,7	<b>8,2</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	10,7	<b>18,2</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
- Steuerentlastung	<b>19.074</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.838</b>
- Ausschüttung an Gesellschafter	<b>29.071</b>
= Kapitalbindung	<b>55.693</b>
Kapitalrückführung	<b>44.307</b>



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.



**CONTI BETEILIGUNGSFONDS III**  
Beteiligung an vier Containerschiffen der 7.500 TEU-Klasse und sieben Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse (Platzierungsbeginn 2004)

**Charterer zum Jahresende 2011:**

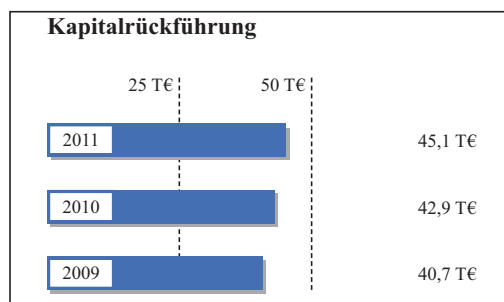
7.500 TEU-Klasse:

Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

8.100 TEU-Klasse:

Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	18.947
+ Steuerzahlung	3.857
– Ausschüttung an Gesellschafter	30.009
= Kapitalbindung	54.901
Kapitalrückführung	45.099



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.

**Geschäftsjahr 2011 und Ausblick**

Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS III (CBF III) sind bis 2019 an Hanjin Shipping bzw. bis mindestens 2014 an Gesellschaften der Evergreen-Gruppe verchartert. Für vier der an die Evergreen-Gruppe vercharterten Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass die Beschäftigung für die Mehrzahl der Schiffe langfristig gesichert ist. Die Schiffe wurden von den Charterern im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas bzw. Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind kumuliert lediglich rd. 1,4 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,1 Tage bei MS »CONTI CONTESSA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF III 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	95.783	103.322
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	35.200	37.600
Gesellschaftermittel VARIO in T€	5.100	5.920
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	33.841	37.000
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	3.703	3.932

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	3.074	1.553
Ausschüttung CLASSIC in %	8,0	3,0
Ausschüttung VARIO in %	7,0	7,0
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	1,0	1,6
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	0,3

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	17.951	14.398
Ausschüttung CLASSIC in T€	16.393	11.284
Ausschüttung CLASSIC in %	43,6	30,0
Ausschüttung VARIO in T€	2.252	3.063
Ausschüttung VARIO in %	44,2	51,8
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	32.088	29.640
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	352	-46

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-37,8	-41,5
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	4,7	8,2
Positive Ergebnisse VARIO in %	10,6	18,0



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS II (CBF II) sind bis 2019 an Hanjin Shipping bzw. bis mindestens 2014 an Gesellschaften der Evergreen-Gruppe verchartert. Für vier der an die Evergreen-Gruppe vercharterten Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass die Beschäftigung für die Mehrzahl der Schiffe langfristig gesichert ist. Die Schiffe wurden von den Charterern im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas bzw. Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind kumuliert lediglich rd. 1,4 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,1 Tage bei MS »CONTI CONTESSA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF II 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.



## CONTI BETEILIGUNGSFONDS II

Beteiligung an vier Containerschiffen der 7.500 TEU-Klasse und sieben Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse (Platzierungsbeginn 2004)

### Charterer zum Jahresende 2011:

7.500 TEU-Klasse:

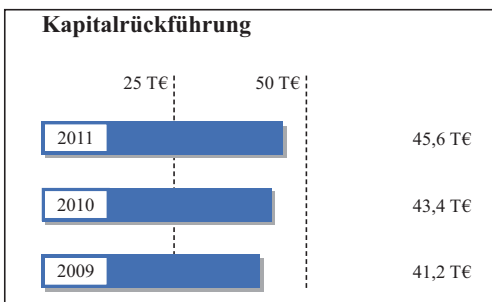
Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

8.100 TEU-Klasse:

Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	95.783	<b>102.690</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	35.200	<b>37.275</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	5.100	<b>5.980</b>
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	33.841	<b>36.774</b>
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	3.703	<b>3.908</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
Einnahmenüberschuss in T€	3.074	<b>1.582</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	8,0	<b>3,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	7,0	<b>7,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	1,0	<b>1,6</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	<b>0,3</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
Einnahmenüberschuss in T€	17.951	<b>14.623</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	16.251	<b>11.378</b>
<i>Ausschüttung CLASSIC in %</i>	<i>43,6</i>	<i>30,5</i>
Ausschüttung VARIO in T€	2.252	<b>3.155</b>
<i>Ausschüttung VARIO in %</i>	<i>44,2</i>	<i>52,8</i>
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	32.316	<b>29.378</b>
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	352	<b>-6</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-37,8	<b>-41,6</b>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	4,7	<b>8,2</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	10,6	<b>19,0</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
- Steuerentlastung	<b>18.968</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.849</b>
- Ausschüttung an Gesellschafter	<b>30.525</b>
= Kapitalbindung	<b>54.356</b>
Kapitalrückführung	<b>45.644</b>



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.



## CONTI BETEILIGUNGSFONDS I

Beteiligung an vier Containerschiffen der 7.500 TEU-Klasse und sieben Containerschiffen der 8.100 TEU-Klasse (Platzierungsbeginn 2003)

### Charterer zum Jahresende 2011:

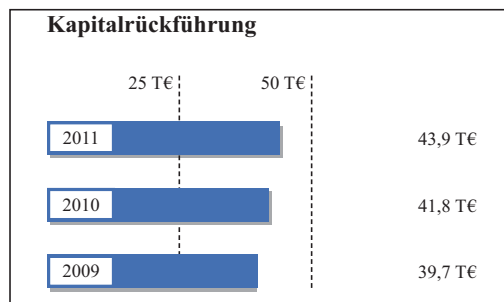
7.500 TEU-Klasse:

Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

8.100 TEU-Klasse:

Gesellschaften der Evergreen-Gruppe

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	18.819
+ Steuerzahlung	4.701
– Ausschüttung an Gesellschafter	29.734
= Kapitalbindung	56.148
Kapitalrückführung	43.852



Die Schiffsgesellschaften haben zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Entsprechend der Anteile an den jeweiligen Schiffsgesellschaften.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

Die Schiffe des CONTI BETEILIGUNGSFONDS I (CBF I) sind bis 2019 an Hanjin Shipping bzw. bis mindestens 2014 an Gesellschaften der Evergreen-Gruppe verchartert. Für vier der an die Evergreen-Gruppe vercharterten Schiffe hat der Charterer mittlerweile die 4-jährige Verlängerungsoption ausgeübt, so dass die Beschäftigung für die Mehrzahl der Schiffe langfristig gesichert ist. Die Schiffe wurden von den Charterern im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas bzw. Fernost und Europa eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind kumuliert lediglich rd. 1,4 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,1 Tage bei MS »CONTI CONTESSA«. Die Schiffsbetriebskosten waren in Summe prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird der CBF I 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€ <sup>1)</sup>	113.802	117.914
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	41.000	39.885
Gesellschaftermittel VARIO in T€	6.000	7.945
Fremdkapital in TUS\$ <sup>1)</sup>	36.781	40.329
Fremdkapital in Mio. JPY <sup>1)</sup>	4.271	4.278

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	3.633	1.855
Ausschüttung CLASSIC in %	8,0	3,0
Ausschüttung VARIO in %	7,0	7,0
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	0,4	2,0
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,3	0,3

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Einnahmenüberschuss in T€	21.507	16.346
Ausschüttung CLASSIC in T€	18.308	11.859
Ausschüttung CLASSIC in %	45,9	29,7
Ausschüttung VARIO in T€	2.755	4.262
Ausschüttung VARIO in %	45,9	53,7
Fremdkapital in T€ <sup>1)</sup>	35.691	30.504
Liquidität in T€ <sup>1)</sup>	-67	182

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-49,8	-39,1
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	1,5	10,0
Positive Ergebnisse VARIO in %	18,9	20,0

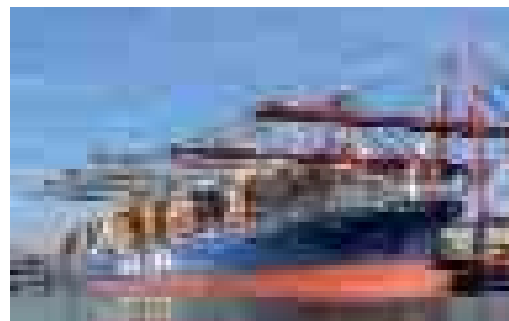


# MS »CONTI ANNAPURNA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ANNAPURNA« ist bis mindestens November 2014 an CMA CGM verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Namen »PACIFIC LINK« im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der US-Westküste ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,7 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert. Die Schiffsgesellschaft wird Ende des Jahres 2012 weiterhin über Sondertilgungen verfügen.



## MS »CONTI ANNAPURNA«

Containerschiff

(Ablieferung 29.10.2004 / Platzierungsbeginn 2003)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 334 m

– Breite: 42,8 m – Tragfähigkeit: 101.906 tdw

– Containerstellplätze: 8.238 TEU

– Geschwindigkeit: 25,4 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

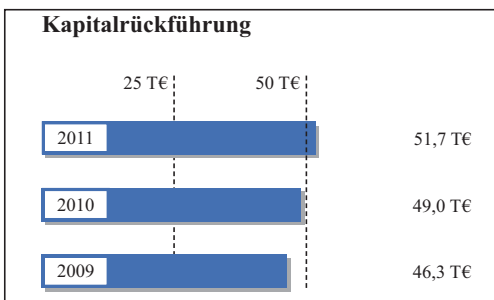
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	73.839	<b>73.654</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	28.100	<b>27.095</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	4.000	<b>4.820</b>
Fremdkapital in TUS\$	24.000	<b>24.000</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.854	<b>2.796</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€ <sup>1)</sup>	6.670	<b>4.295</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	9,0	<b>4,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	7,0	<b>7,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	1,4	<b>2,8</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,2	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€ <sup>1)</sup>	42.407	<b>33.148</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	15.837	<b>12.124</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	58,5	<b>44,8</b>
Ausschüttung VARIO in T€	2.312	<b>2.809</b>
Ausschüttung VARIO in %	57,8	<b>58,3</b>
Fremdkapital in T€	18.932	<b>15.968</b>
Liquidität in T€	804	<b>278</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-49,2	<b>-30,8</b>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	7,0	<b>15,3</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	30,8	<b>31,3</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>14.121</b>
+ Steuerzahlung	<b>7.144</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>44.746</b>
= Kapitalbindung	<b>48.277</b>
Kapitalrückführung	<b>51.723</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Vor Auszahlungen an CONTI VARIO-Gesellschafter.



## MS »CONTI MAKALU«

Containerschiff

(Ablieferung 23.9.2004 / Platzierungsbeginn 2003)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 334 m

– Breite: 42,8 m – Tragfähigkeit: 101.898 tdw

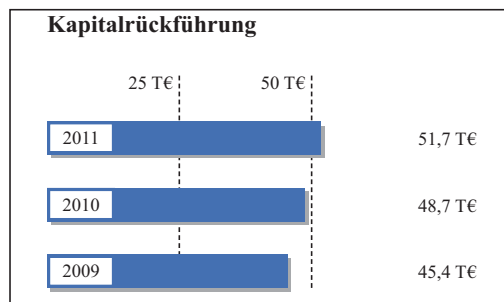
– Containerstellplätze: 8.238 TEU

– Geschwindigkeit: 25,4 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC  
Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	13.617
+ Steuerzahlung	7.615
– Ausschüttung an Gesellschafter	45.668
= Kapitalbindung	48.330
Kapitalrückführung	51.670



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Vor Auszahlungen an CONTI VARIO-Gesellschafter.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI MAKALU« ist bis mindestens September 2016 an MSC verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »MSC TEXAS« im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der US-Ostküste ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert. Die Schiffsgesellschaft wird Ende des Jahres 2012 weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	74.039	73.593
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	28.300	27.178
Gesellschaftermittel VARIO in T€	4.000	4.676
Fremdkapital in TUS\$	24.000	24.000
Fremdkapital in Mio. JPY	2.857	2.798

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€ <sup>1)</sup>	6.617	4.686
Ausschüttung CLASSIC in %	9,0	4,0
Ausschüttung VARIO in %	7,0	7,0
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	1,5	2,2
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,2	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€ <sup>1)</sup>	42.384	32.651
Ausschüttung CLASSIC in T€	15.995	12.393
Ausschüttung CLASSIC in %	58,9	45,7
Ausschüttung VARIO in T€	2.311	2.671
Ausschüttung VARIO in %	57,8	57,1
Fremdkapital in T€	18.282	17.254
Liquidität in T€	-239	559

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-48,8	-29,4
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	7,3	16,3
Positive Ergebnisse VARIO in %	30,7	30,1

# MS »CONTI EVEREST«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI EVEREST« ist bis mindestens Juli 2014 an CMA CGM verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »CMA CGM HUGO« im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der US-Westküste ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert. Die Schiffsgesellschaft wird Ende des Jahres 2012 weiterhin über Sondertilgungen verfügen.



## MS »CONTI EVEREST«

Containerschiff

(Ablieferung 29.7.2004 / Platzierungsbeginn 2003)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 334 m

– Breite: 42,8 m – Tragfähigkeit: 101.662 tdw

– Containerstellplätze: 8.238 TEU

– Geschwindigkeit: 25,4 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

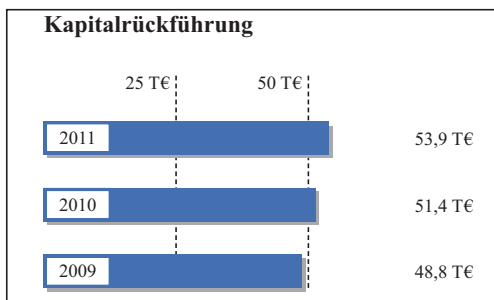
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	73.739	<b>73.531</b>
Gesellschaftermittel CLASSIC in T€	28.000	<b>26.887</b>
Gesellschaftermittel VARIO in T€	4.000	<b>4.905</b>
Fremdkapital in TUS\$	24.000	<b>24.000</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.860	<b>2.803</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€ <sup>1)</sup>	6.625	<b>4.634</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	9,0	<b>4,0</b>
Ausschüttung VARIO in %	7,0	<b>7,0</b>
Steuerliche Ergebnisse CLASSIC in %	1,5	<b>3,0</b>
Steuerliche Ergebnisse VARIO in %	0,2	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€ <sup>1)</sup>	42.803	<b>34.598</b>
Ausschüttung CLASSIC in T€	16.080	<b>12.522</b>
Ausschüttung CLASSIC in %	59,9	<b>46,6</b>
Ausschüttung VARIO in T€	2.312	<b>2.833</b>
Ausschüttung VARIO in %	57,8	<b>57,8</b>
Fremdkapital in T€	18.272	<b>15.175</b>
Liquidität in T€	424	<b>335</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse CLASSIC in %	-49,1	<b>-30,7</b>
Positive Ergebnisse CLASSIC in %	5,3	<b>14,7</b>
Positive Ergebnisse VARIO in %	37,5	<b>30,7</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>14.208</b>
+ Steuerzahlung	<b>6.870</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>46.607</b>
= Kapitalbindung	<b>46.055</b>
Kapitalrückführung	<b>53.945</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2007 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

<sup>1)</sup> Vor Auszahlungen an CONTI VARIO-Gesellschafter.



## MS »CONTI MADRID«

Containerschiff

(Ablieferung 10.6.2003 / Platzierungsbeginn 2001)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries & Construction Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 68.110 tdw

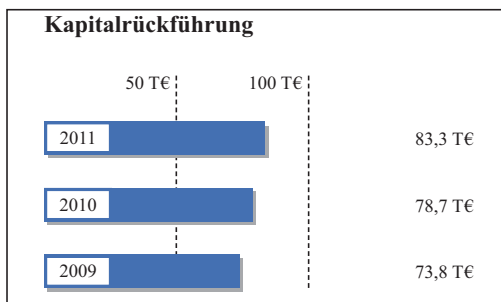
– Containerstellplätze: 5.752 TEU

– Geschwindigkeit: 26,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	23.356
+ Steuerzahlung	7.767
– Ausschüttung an Gesellschafter	67.732
= Kapitalbindung	16.679
Kapitalrückführung	83.321



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2005 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI MADRID« ist bis Juni 2014 an Hanjin Shipping verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN MADRID« im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	79.450	77.840
Gesellschaftermittel in T€	36.450	34.840
Fremdkapital in TUS\$	19.350	19.400
Fremdkapital in Mio. JPY	2.059	2.046

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	6.448	5.121
Ausschüttung in %	10,0	6,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,9	2,9

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	53.897	44.441
Ausschüttung in T€	27.133	23.555
Ausschüttung in %	78,0	67,7
Fremdkapital in T€	11.844	6.257
Liquidität in T€	2.391	-59

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-49,9	-45,9
Positive Ergebnisse in %	4,7	16,9



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI BASEL« ist bis März 2014 an Hanjin Shipping verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN BASEL« im Fahrtgebiet zwischen Fernost und Europa ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,4 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.



## MS »CONTI BASEL«

Containerschiff

(Ablieferung 19.3.2003 / Platzierungsbeginn 2001)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries & Construction Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 67.979 tdw

– Containerstellplätze: 5.752 TEU

– Geschwindigkeit: 26,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

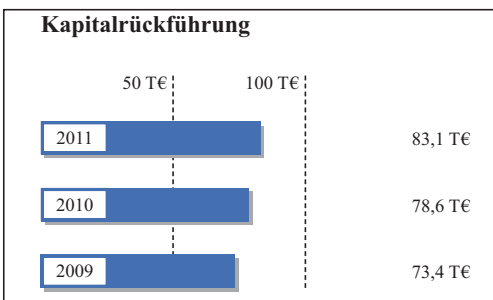
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	76.029	<b>76.249</b>
Gesellschaftermittel in T€	34.450	<b>34.670</b>
Fremdkapital in TUS\$	19.750	<b>21.200</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.269	<b>1.973</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	6.288	<b>5.479</b>
Ausschüttung in %	10,0	<b>6,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,9	<b>3,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	54.459	<b>45.338</b>
Ausschüttung in T€	27.357	<b>23.982</b>
Ausschüttung in %	79,2	<b>69,5</b>
Fremdkapital in T€	12.256	<b>5.958</b>
Liquidität in T€	2.839	<b>-199</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-46,3	<b>-43,6</b>
Positive Ergebnisse in %	8,3	<b>18,8</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>22.271</b>
+ Steuerzahlung	<b>8.614</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>69.448</b>
= Kapitalbindung	<b>16.895</b>
Kapitalrückführung	<b>83.105</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2005 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



# MS »CONTI GÖTEBORG«



## MS »CONTI GÖTEBORG«

Containerschiff

(Übernahme 29.11.2002 / Ablieferung 2002 / Platzierungsbeginn 2001)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 275 m

– Breite: 40,0 m – Tragfähigkeit: 68.087 tdw

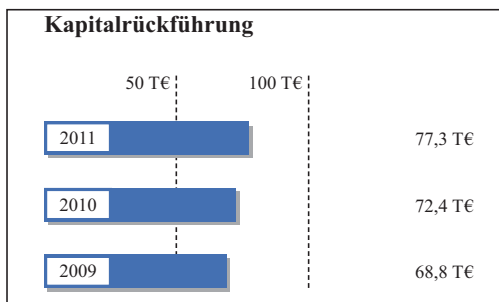
– Containerstellplätze: 5.447 TEU

– Geschwindigkeit: 25,9 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	18.847
+ Steuerzahlung	7.656
– Ausschüttung an Gesellschafter	66.062
= Kapitalbindung	22.747
Kapitalrückführung	77.253



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI GÖTEBORG« ist bis März 2016 an Hanjin Shipping verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN GOTHENBURG« im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Westküste Nordamerikas ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,2 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	80.653	77.838
Gesellschaftermittel in T€	34.300	31.485
Fremdkapital in TUS\$	19.700	19.700
Fremdkapital in Mio. JPY	2.276	2.250

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	6.192	3.879
Ausschüttung in %	10,0	5,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,3	0,3

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	55.490	40.294
Ausschüttung in T€	25.928	20.761
Ausschüttung in %	82,5	66,1
Fremdkapital in T€	11.004	5.898
Liquidität in T€	1.469	-245

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-50,0	-36,8
Positive Ergebnisse in %	5,4	16,3

# MS »CONTI HELSINKI«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI HELSINKI« ist bis Dezember 2015 an Hanjin Shipping charteriert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN HELSINKI« im Fahrtgebiet zwischen Europa und dem indischen Subkontinent ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.



### MS »CONTI HELSINKI«

Containerschiff

(Übernahme 28.6.2002 / Ablieferung 2002 / Platzierungsbeginn 2001)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 275 m

– Breite: 40,0 m – Tragfähigkeit: 68.087 tdw

– Containerstellplätze: 5.447 TEU

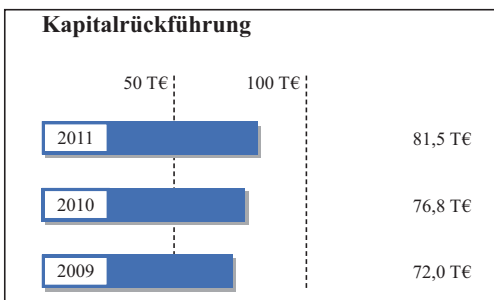
– Geschwindigkeit: 25,9 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	82.747	<b>80.532</b>
Gesellschaftermittel in T€	35.100	<b>32.885</b>
Fremdkapital in TUS\$	20.250	<b>20.250</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.341	<b>2.341</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	6.225	<b>4.080</b>
Ausschüttung in %	9,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,3	<b>0,6</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	58.460	<b>44.756</b>
Ausschüttung in T€	26.877	<b>22.494</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>81,9</i>	<b>68,5</b>
Fremdkapital in T€	10.069	<b>5.197</b>
Liquidität in T€	1.638	<b>-167</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-49,6	<b>-36,0</b>
Positive Ergebnisse in %	5,2	<b>11,3</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>18.402</b>
+ Steuerzahlung	<b>5.396</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>68.504</b>
= Kapitalbindung	<b>18.490</b>
Kapitalrückführung	<b>81.510</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI TAIPEH«

Containerschiff

(Übernahme 28.6.2002 / Ablieferung 2002 / Platzierungsbeginn 2001)

**Bauwerft:** Hyundai Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 275 m

– Breite: 40,0 m – Tragfähigkeit: 68.087 tdw

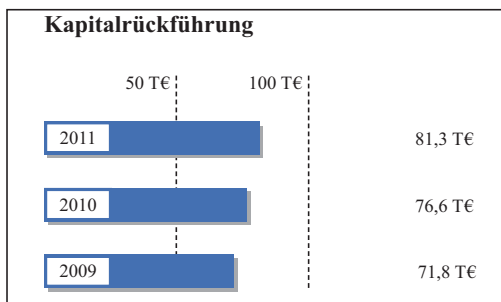
– Containerstellplätze: 5.447 TEU

– Geschwindigkeit: 25,9 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>20.495</b>
+ Steuerzahlung	<b>7.507</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>68.306</b>
= Kapitalbindung	<b>18.706</b>
Kapitalrückführung	<b>81.294</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI TAIPEH« ist bis August 2015 an Hanjin Shipping verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN TAIPEI« im Fahrtgebiet zwischen der Westküste Südamerikas und Fernost ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	82.747	<b>80.270</b>
Gesellschaftermittel in T€	35.100	<b>32.791</b>
Fremdkapital in TUS\$	20.250	<b>20.250</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.301	<b>2.285</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	6.233	<b>3.910</b>
Ausschüttung in %	9,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,5	<b>0,6</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	58.559	<b>43.878</b>
Ausschüttung in T€	26.725	<b>22.303</b>
Ausschüttung in %	81,9	<b>68,3</b>
Fremdkapital in T€	10.131	<b>5.861</b>
Liquidität in T€	1.902	<b>19</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-49,8	<b>-40,1</b>
Positive Ergebnisse in %	5,6	<b>15,7</b>



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »MSC ALESSIA« ist bis Oktober 2019 bei MSC im Einsatz. Das Schiff wurde im Berichtsjahr vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen der Ostküste Nordamerikas und Europa eingesetzt. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,2 Off-Hire-Tage angefallen. Die Klasseerneuerung wurde im Rahmen des laufenden Schiffsbetriebs durchgeführt. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	78.722	<b>78.260</b>
Gesellschaftermittel in T€	33.500	<b>33.140</b>
Stille Beteiligung in TUS\$	1.200	<b>1.200</b>
Fremdkapital in TUS\$	19.750	<b>19.750</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.074	<b>2.064</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	5.238	<b>5.528</b>
Ausschüttung in %	10,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,7	<b>1,1</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	58.940	<b>55.692</b>
Ausschüttung in T€	30.777	<b>27.190</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>92,9</i>	<b>82,1</b>
Stille Beteiligung in T€	1.361	<b>1.361</b>
Fremdkapital in T€	8.769	<b>3.558</b>
Liquidität in T€	128	<b>871</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-49,7	<b>-47,5</b>
Positive Ergebnisse in %	6,2	<b>17,0</b>



## MS »MSC ALESSIA«

Containerschiff

(Ablieferung 30.10.2001 / Platzierungsbeginn 2001)

**Bauwerft:** Daewoo Shipbuilding & Marine Engineering Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 300 m

– Breite: 40,0 m – Tragfähigkeit: 85.891 tdw

– Containerstellplätze: 6.732 TEU

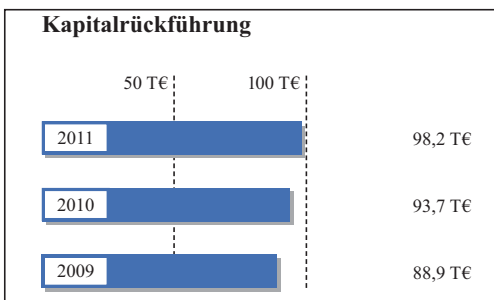
– Geschwindigkeit: 25,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC

Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>24.318</b>
+ Steuerzahlung	<b>8.225</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>82.075</b>
= Kapitalbindung	<b>1.832</b>
Kapitalrückführung	<b>98.168</b>



Die Schiffsgesellschaft hat prospektgemäß zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »MSC ILONA«

Containerschiff

(Ablieferung 20.9.2001 / Platzierungsbeginn 2000)

**Bauwerft:** Daewoo Shipbuilding & Marine Engineering Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 300 m

– Breite: 40,0 m – Tragfähigkeit: 85.890 tdw

– Containerstellplätze: 6.732 TEU

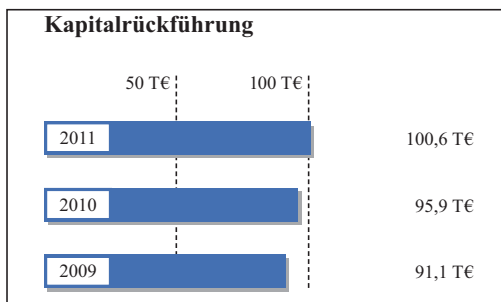
– Geschwindigkeit: 25,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC

Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>23.535</b>
+ Steuerzahlung	<b>2.425</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>79.510</b>
= Kapitalüberschuss	<b>620</b>
Kapitalrückführung	<b>100.620</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2002 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »MSC ILONA« ist bis September 2019 bei MSC im Einsatz. Das Schiff wurde im Berichtsjahr vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen Europa und der Ostküste Nordamerikas eingesetzt. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Im Februar 2011 wurde eine Fehlstellung des Ruders festgestellt, was zu 2,9 Off-Hire-Tagen geführt hat. Insgesamt sind im Jahr 2011 39,2 Off-Hire-Tage angefallen, davon 35,8 aufgrund eines Werftaufenthalts während dem sowohl der Ruderschaden repariert als auch die Klasseerneuerung durchgeführt wurden. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund des Werftaufenthalts über den prospektierten Werten. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	81.694	<b>80.729</b>
Gesellschaftermittel in T€	34.400	<b>33.465</b>
Stille Beteiligung in TUS\$	1.200	<b>1.200</b>
Fremdkapital in TUS\$	19.500	<b>19.500</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.048	<b>2.045</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	5.268	<b>3.026</b>
Ausschüttung in %	10,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,7	<b>0,6</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	59.692	<b>54.339</b>
Ausschüttung in T€	30.289	<b>26.567</b>
Ausschüttung in %	90,7	<b>79,5</b>
Stille Beteiligung in T€	1.361	<b>1.361</b>
Fremdkapital in T€	8.096	<b>4.257</b>
Liquidität in T€	106	<b>528</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-49,7	<b>-45,2</b>
Positive Ergebnisse in %	5,8	<b>5,2</b>



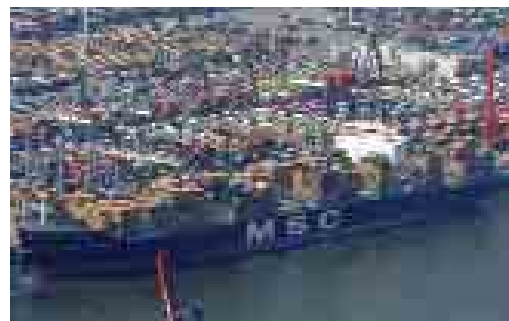
# MS »MSC FLAMINIA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »MSC FLAMINIA« ist bis August 2019 bei MSC im Einsatz. Das Schiff wurde im Berichtsjahr vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen Europa und der Ostküste Nordamerikas eingesetzt. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,4 Off-Hire-Tage angefallen. Die Klasseerneuerung wurde im Rahmen des laufenden Schiffsbetriebs durchgeführt. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Am 14.7.2012 brach auf dem MS »MSC FLAMINIA« ein Brand aus. Das Ausmaß des Schadens ist noch nicht bekannt. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften und weiterhin über Sondertilgungen verfügen.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	82.582	<b>81.087</b>
Gesellschaftermittel in T€	34.700	<b>33.376</b>
Stille Beteiligung in TUS\$	1.200	<b>1.200</b>
Fremdkapital in TUS\$	19.750	<b>19.750</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	2.074	<b>2.058</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	5.273	<b>5.469</b>
Ausschüttung in %	10,0	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,7	<b>0,6</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	60.215	<b>56.140</b>
Ausschüttung in T€	30.102	<b>26.397</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>90,3</i>	<i>79,2</i>
Stille Beteiligung in T€	1.298	<b>1.298</b>
Fremdkapital in T€	8.244	<b>2.216</b>
Liquidität in T€	99	<b>-196</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
Negative Ergebnisse in %	-49,4	<b>-46,3</b>
Positive Ergebnisse in %	5,8	<b>4,4</b>



## MS »MSC FLAMINIA«

Containerschiff

(Ablieferung 20.8.2001 / Platzierungsbeginn 2000)

**Bauwerft:** Daewoo Shipbuilding & Marine Engineering Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 300 m

– Breite: 40,0 m – Tragfähigkeit: 85.824 tdw

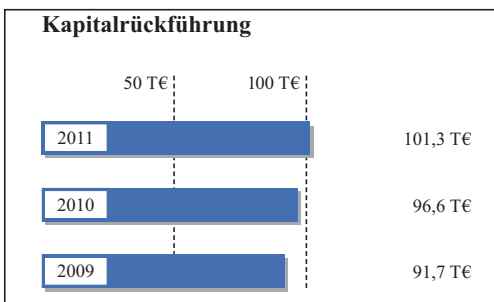
– Containerstellplätze: 6.732 TEU

– Geschwindigkeit: 25,6 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>24.174</b>
+ Steuerzahlung	<b>2.036</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>79.163</b>
= Kapitalüberschuss	<b>1.301</b>
Kapitalrückführung	<b>101.301</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2002 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI LYON«

Containerschiff

(Ablieferung 2.6.2001 / Platzierungsbeginn 2000)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries & Construction Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 300 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 77.947 tdw

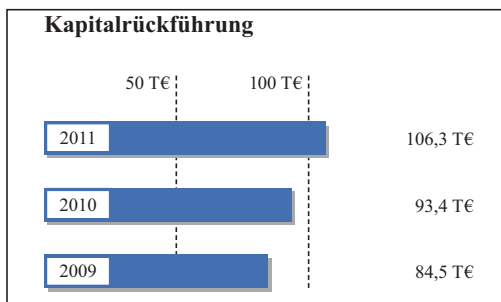
– Containerstellplätze: 6.251 TEU

– Geschwindigkeit: 27,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>30.098</b>
+ Steuerzahlung	<b>7.496</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>83.703</b>
= Kapitalüberschuss	<b>6.305</b>
Kapitalrückführung	<b>106.305</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI LYON« ist bis Dezember 2013 bei CMA CGM im Einsatz. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »CMA CGM BAUDELAIRE« im Fahrtgebiet zwischen Fernost und dem Schwarzen Meer ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem zum Jahresende 2011 4 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind 22,1 Off-Hire-Tage im Rahmen eines Werftaufenthalts zur Klasseerneuerung angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2009 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung eine Sonderausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	81.841	<b>82.215</b>
Gesellschaftermittel in T€	38.900	<b>39.433</b>
Fremdkapital in TUS\$	22.000	<b>22.000</b>
Fremdkapital in Mio. JPY	1.523	<b>1.508</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	5.312	<b>4.773</b>
Ausschüttung in %	9,0	<b>13,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	1,6	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	58.858	<b>64.036</b>
Ausschüttung in T€	31.273	<b>32.912</b>
Ausschüttung in %	79,5	<b>83,7</b>
Fremdkapital in T€	6.476	<b>0</b>
Liquidität in T€	22	<b>1.690</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-76,7	<b>-57,7</b>
Positive Ergebnisse in %	11,3	<b>15,9</b>

# MS »CONTI PARIS«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI PARIS« ist bis Oktober 2013 bei CMA CGM im Einsatz. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »CMA CGM BALZAC« im Fahrtgebiet zwischen dem Mittelmeer und Fernost ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem zum Jahresende 2011 4 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind rd. 16 Off-Hire-Tage im Rahmen eines Werftaufenthalts zur Klasseerneuerung angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2011 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung eine Sonderausschüttung erwirtschaften.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	70.600	<b>72.133</b>
Gesellschaftermittel in T€	35.200	<b>36.696</b>
Fremdkapital in T€	35.400	<b>0</b>
Fremdkapital in TUS\$	0	<b>36.500</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	5.761	<b>4.459</b>
Ausschüttung in %	9,0	<b>9,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2	<b>0,2</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	54.686	<b>61.016</b>
Ausschüttung in T€	26.024	<b>29.198</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>71,2</i>	<b>79,9</b>
Fremdkapital in T€	5.790	<b>0</b>
Liquidität in T€	235	<b>58</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-71,2	<b>-61,6</b>
Positive Ergebnisse in %	1,3	<b>11,7</b>



## MS »CONTI PARIS«

Containerschiff

(Ablieferung 28.4.2001 / Platzierungsbeginn 2000)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries & Construction Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 300 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 77.941 tdw

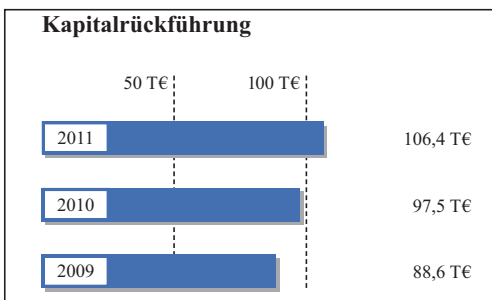
– Containerstellplätze: 6.251 TEU

– Geschwindigkeit: 27,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>32.094</b>
+ Steuerzahlung	<b>5.552</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>79.893</b>
= Kapitalüberschuss	<b>6.435</b>
Kapitalrückführung	<b>106.435</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI PORTO«

Containerschiff

(Ablieferung 29.12.2000 / Platzierungsbeginn 1999)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 68.252 tdw

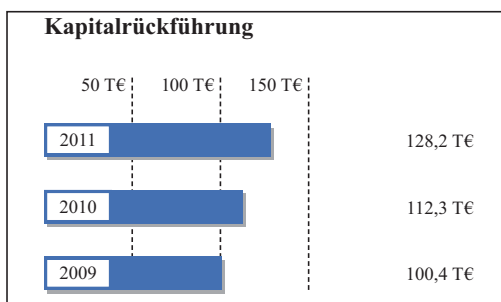
– Containerstellplätze: 5.752 TEU

– Geschwindigkeit: 26,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	45.172
+ Steuerzahlung	6.867
– Ausschüttung an Gesellschafter	89.944
= Kapitalüberschuss	28.249
Kapitalrückführung	128.249



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI PORTO« ist bis Januar 2019 an Hanjin Shipping verchartert. Das Schiff wurde im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN GENEVA« im Fahrtgebiet zwischen der Westküste Nordamerikas und Fernost eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem zum Jahresende 2011 4 Schiffe angehören. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 1,4 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2007 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung eine Sonderausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	59.067	59.681
Gesellschaftermittel in T€	29.093	29.706
Fremdkapital in TUS\$	33.500	33.500

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	4.746	6.169
Ausschüttung in %	8,0	16,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,9	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	45.975	56.572
Ausschüttung in T€	20.551	26.585
Ausschüttung in %	69,5	89,9
Fremdkapital in T€	2.155	0
Liquidität in T€	112	3.268

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-100,0	-84,8
Positive Ergebnisse in %	5,4	14,5



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI LISSABON« ist bis Dezember 2018 an Hanjin Shipping charteriert. Das Schiff wurde im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN VIENNA« im Fahrtgebiet zwischen dem Mittelmeer und Fernost eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem zum Jahresende 2011 4 Schiffe angehören. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind rd. 15 Off-Hire-Tage im Rahmen eines Werftaufenthalts zur Klasseerneuerung angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2007 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung eine Sonderausschüttung erwirtschaften.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	59.016	<b>59.660</b>
Gesellschaftermittel in T€	29.041	<b>29.686</b>
Fremdkapital in T€	33.500	<b>33.500</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	4.746	<b>4.368</b>
Ausschüttung in %	8,0	<b>16,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,8	<b>0,2</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	46.029	<b>57.041</b>
Ausschüttung in T€	20.336	<b>27.828</b>
Ausschüttung in %	70,1	<b>95,9</b>
Fremdkapital in T€	2.155	<b>0</b>
Liquidität in T€	70	<b>2.325</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-100,0	<b>-84,3</b>
Positive Ergebnisse in %	5,4	<b>18,0</b>



## MS »CONTI LISSABON«

Containerschiff

(Ablieferung 23.12.2000 / Platzierungsbeginn 1999)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 68.263 tdw

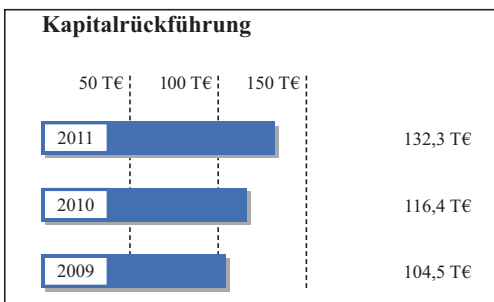
– Containerstellplätze: 5.752 TEU

– Geschwindigkeit: 26,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>44.940</b>
+ Steuerzahlung	<b>8.506</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>95.897</b>
= Kapitalüberschuss	<b>32.331</b>
Kapitalrückführung	<b>132.331</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.





## MS »CONTI MELBOURNE«

Containerschiff

(Ablieferung 27.10.2000 / Platzierungsbeginn 1999)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 68.834 tdw

– Containerstellplätze: 5.618 TEU

– Geschwindigkeit: 26,3 kn

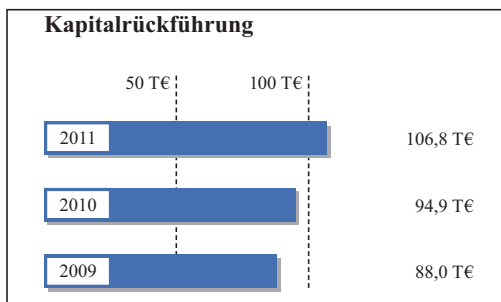
**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI MELBOURNE« ist bis Januar 2016 an Hanjin Shipping verchartert. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Ostküste Nordamerikas ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2008 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung eine Sonderausschüttung erwirtschaften.

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	47.568
+ Steuerzahlung	13.217
– Ausschüttung an Gesellschafter	72.486
= Kapitalüberschuss	6.837
Kapitalrückführung	106.837



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2003 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	61.176	61.792
Gesellschaftermittel in T€	29.859	30.476
Fremdkapital in TUS\$	35.000	35.000

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	4.806	4.599
Ausschüttung in %	8,5	12,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,7	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	47.973	51.402
Ausschüttung in T€	20.523	21.792
Ausschüttung in %	68,3	72,5
Fremdkapital in T€	2.226	0
Liquidität in T€	772	1.133

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-98,0	-89,2
Positive Ergebnisse in %	5,0	28,2

# MS »CONTI FREMANTLE«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI FREMANTLE« ist bis Dezember 2015 bei Hanjin Shipping im Einsatz. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN ATHENS« im Fahrtgebiet zwischen dem Mittelmeer und Fernost ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2007 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird sich die Gesellschaft 2012 weiterhin über Plan entwickeln und neben der prospektierten Ausschüttung eine Sonderausschüttung erwirtschaften.



## MS »CONTI FREMANTLE«

Containerschiff

(Ablieferung 30.6.2000 / Platzierungsbeginn 1999)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 68.819 tdw

– Containerstellplätze: 5.618 TEU

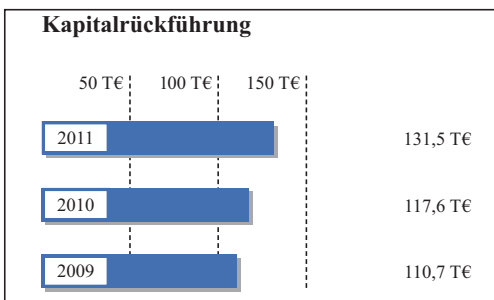
– Geschwindigkeit: 26,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	57.444	<b>58.088</b>
Gesellschaftermittel in T€	27.917	<b>28.561</b>
Fremdkapital in TUS\$	35.000	<b>35.000</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	4.551	<b>4.555</b>
Ausschüttung in %	8,0	<b>14,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2	<b>0,2</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	47.245	<b>54.720</b>
Ausschüttung in T€	19.856	<b>23.588</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>69,5</i>	<b>82,6</b>
Fremdkapital in T€	1.097	<b>0</b>
Liquidität in T€	285	<b>1.185</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-100,0	<b>-100,0</b>
Positive Ergebnisse in %	1,8	<b>10,4</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>53.680</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.739</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>82.591</b>
= Kapitalüberschuss	<b>31.532</b>
Kapitalrückführung	<b>131.532</b>



Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2002 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI DARWIN«

Containerschiff

(Ablieferung 20.12.1999 / Platzierungsbeginn 1998)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 68.788 tdw

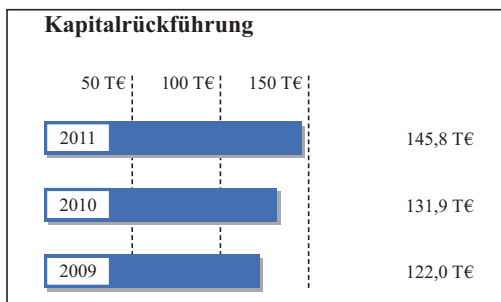
– Containerstellplätze: 5.618 TEU

– Geschwindigkeit: 26,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>54.843</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.841</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>94.816</b>
= Kapitalüberschuss	<b>45.818</b>
Kapitalrückführung	<b>145.818</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2011.

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2002 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI DARWIN« ist bis September 2015 bei Hanjin Shipping im Einsatz. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN COPENHAGEN« im Fahrtgebiet zwischen der Westküste Nordamerikas und Fernost ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,5 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen unter den Prospektwerten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	57.341	<b>58.124</b>
Gesellschaftermittel in T€	27.814	<b>28.597</b>
Fremdkapital in TUS\$	35.000	<b>35.000</b>

Jahresergebnis 2011	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	4.627	<b>4.690</b>
Ausschüttung in %	8,0	<b>14,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	50.159	<b>59.605</b>
Ausschüttung in T€	21.881	<b>27.023</b>
Ausschüttung in %	76,8	<b>94,8</b>
Fremdkapital in T€	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	42	<b>1.567</b>

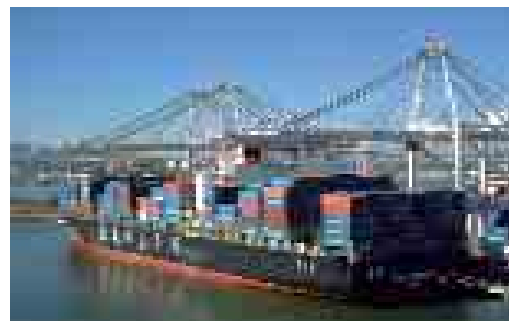
Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist
Negative Ergebnisse in %	-99,8	<b>-100,0</b>
Positive Ergebnisse in %	1,8	<b>8,3</b>

# MS »CONTI CANBERRA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI CANBERRA« ist bis Juli 2015 bei Hanjin Shipping im Einsatz. Der Charterer setzte das Schiff im Berichtsjahr unter dem Charternamen »HANJIN AMSTERDAM« im Fahrtgebiet von Europa nach Fernost ein. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,6 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten waren prospektgemäß. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.



## MS »CONTI CANBERRA«

Containerschiff

(Ablieferung 15.11.1999 / Platzierungsbeginn 1998)

**Bauwerft:** Hanjin Heavy Industries Co., Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 279 m

– Breite: 40,3 m – Tragfähigkeit: 68.824 tdw

– Containerstellplätze: 5.618 TEU

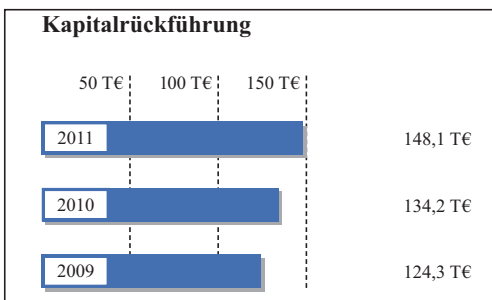
– Geschwindigkeit: 26,3 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Investitionsvolumen in T€	57.341	<b>58.144</b>
Gesellschaftermittel in T€	27.814	<b>28.617</b>
Fremdkapital in TUS\$	35.000	<b>35.000</b>
<b>Jahresergebnis 2011</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	4.628	<b>4.356</b>
Ausschüttung in %	8,0	<b>14,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2	<b>0,2</b>
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	50.394	<b>59.808</b>
Ausschüttung in T€	22.160	<b>27.309</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>77,9</i>	<b>95,9</b>
Fremdkapital in T€	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	46	<b>1.464</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>		
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-98,7	<b>-99,9</b>
Positive Ergebnisse in %	1,8	<b>5,7</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>54.791</b>
+ Steuerzahlung	<b>2.630</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>95.934</b>
= Kapitalüberschuss	<b>48.095</b>
Kapitalrückführung	<b>148.095</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2011.

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2002 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »PRIMADONNA«

Flusskreuzfahrtschiff

(Ablieferung 30.6.1998 / Platzierungsbeginn 1997)

**Bauwerft:** Deggendorfer Werft und Eisenbau GmbH, Deggendorf

**Technische Daten:** Länge: 113 m

– Breite: 17,4 m – Kapazität: 196 Passagiere

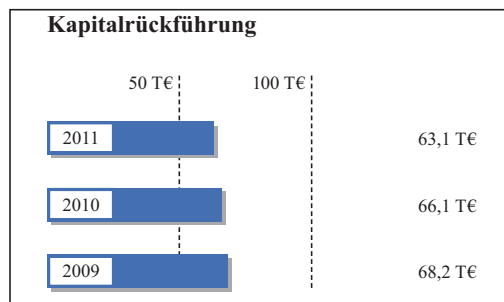
– Geschwindigkeit: 12,4 kn

**Bereederung:** Bareboat

**Charterer zum Jahresende 2011:** Viking

Croisières S.A., Luxemburg

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>55.914</b>
+ Steuerzahlung	<b>5.056</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>12.274</b>
= Kapitalbindung	<b>36.868</b>
Kapitalrückführung	<b>63.132</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2010.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2010)

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »PRIMADONNA« ist bis Januar 2013 an Viking verchartert. Im Anschluss daran wird das Schiff eine 3-jährige Bareboatcharter bei RCM River Cruise Management, Basel, antreten. Das Fahrtgebiet des speziell für die Donau konstruierten Schiffes reicht von Passau über Budapest bis zum Schwarzen Meer. Aufgrund des Vertrages werden die laufenden Schiffsbetriebskosten vom Charterer übernommen, sodass während der Beschäftigung bei Viking kein Betriebskosten- sowie Off-Hire-Risiko besteht. Bedingt durch den Kosovo Krieg im Jahr 1999 waren weite Teile des Fahrtgebiets von MS »PRIMADONNA« bis ins Jahr 2003 nicht oder nur eingeschränkt passierbar. Im Jahr 2000 musste der bestehende Chartervertrag gekündigt werden. Bis zum Abschluss der Beschäftigung bei Viking ab Februar 2003 wurde das Schiff in Eigenvermarktung bewirtschaftet. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2011 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	19.940	<b>20.303</b>
Gesellschaftermittel in T€	11.760	<b>11.944</b>
Fremdkapital in T€	8.181	<b>8.360</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>739</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>6,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	21.771	9.150	<b>9.889</b>
Ausschüttung in T€	13.840	1.466	<b>1.466</b>
Ausschüttung in %	115,9	12,3	<b>12,3</b>
Fremdkapital in T€	0	500	<b>0</b>
Liquidität in T€	147	-24	<b>165</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-85,5	-100	<b>-100,0</b>
Positive Ergebnisse in %	98,8	4,5	<b>10,6</b>





## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »JOHANNES BRAHMS« ist bis Dezember 2014 an Swiss River Cruises International verchartert. Swiss River Cruises setzt das Schiff weiterhin auf der Elbe zwischen Berlin und Prag sowie auf der Oder und den von der Ostsee abgetrennten Küstenbuchten und Strandseen zwischen Stralsund und Berlin ein. Aufgrund des Vertrages werden die laufenden Schiffsbetriebskosten vom Charterer übernommen, sodass während dieser Beschäftigung kein Betriebskosten- sowie Off-Hire-Risiko besteht. Die Charter bei Swiss River Cruises wurde im Jahr 2006 geschlossen, nachdem der frühere Charterer ARC Touristik GmbH, Österreich, seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkam und schließlich Insolvenz anmeldete. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2009 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.



### MS »JOHANNES BRAHMS«

Flusskreuzfahrtschiff

(Ablieferung 20.6.1998 / Platzierungsbeginn 1998)

**Bauwerft:** Scheepswerf Peters B.V., Niederlande

**Technische Daten:** Länge: 82 m

– Breite: 9,5 m – Kapazität: 84 Passagiere

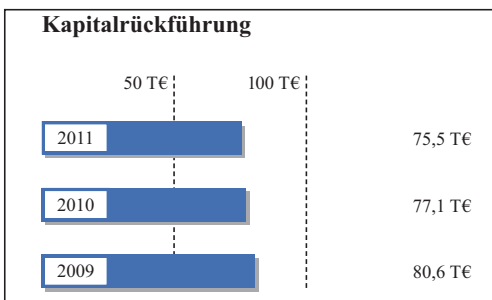
– Geschwindigkeit: 9,7 kn

**Bereederung:** Bareboat

**Charterer zum Jahresende 2011:** Swiss River Cruises International GmbH, Schweiz

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	
Investitionsvolumen in T€	6.954	<b>7.005</b>	
Gesellschaftermittel in T€	3.886	<b>3.937</b>	
Fremdkapital in T€	3.068	<b>3.068</b>	
<b>Jahresergebnis 2011</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€		<b>124</b>	
Ausschüttung in %		<b>0,0</b>	
Steuerliche Ergebnisse in %		<b>3,3</b>	
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	7.077	4.106	<b>4.230</b>
Ausschüttung in T€	3.915	1.316	<b>1.316</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>99,5</i>	<i>33,4</i>	<b>33,4</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	297	-333	<b>-211</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-89,4	-100,3	<b>-100,3</b>
Positive Ergebnisse in %	93,2	23,1	<b>26,4</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>54.668</b>
+ Steuerzahlung	<b>12.588</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>33.431</b>
= Kapitalbindung	<b>24.489</b>
Kapitalrückführung	<b>75.511</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2010.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2010)

# MS »CONTI VALENCIA«



## MS »CONTI VALENCIA«

Containerschiff

(Ablieferung 26.2.1998 / Platzierungsbeginn 1997)

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 208 m

– Breite: 29,8 m – Tragfähigkeit: 33.985 tdw

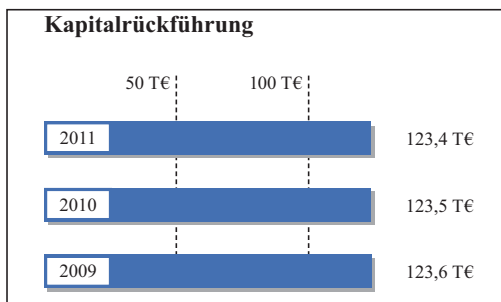
– Containerstellplätze: 2.456 TEU

– Geschwindigkeit: 21,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Maersk Line,  
Dänemark

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>58.984</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.409</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>68.855</b>
= Kapitalüberschuss	<b>23.430</b>
Kapitalrückführung	<b>123.430</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2010.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2010)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI VALENCIA« ist bis Februar 2013 an Maersk Line verchartert. Das Schiff wurde im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Fernost und Afrika eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 waren keine Off-Hire-Zeiten zu verzeichnen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	41.603	<b>41.629</b>
Gesellschaftermittel in T€	21.474	<b>21.658</b>
Fremdkapital in T€	9.177	<b>0</b>
Fremdkapital in TUS\$	11.900	<b>21.700</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>372</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	34.684	32.913	<b>33.285</b>
Ausschüttung in T€	16.728	14.913	<b>14.913</b>
Ausschüttung in %	77,2	68,9	<b>68,9</b>
Fremdkapital in T€	1.123	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	316	-701	<b>-258</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-109,3	-104,7	<b>-104,7</b>
Positive Ergebnisse in %	81,4	8,2	<b>8,4</b>

# MS »CONTI MALAGA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI MALAGA« ist bis mindestens März 2013 an MSC verchartert. Das Schiff wurde im Berichtsjahr vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen dem Mittelmeer und Schwarzen Meer eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 1,7 Off-Hire-Tage angefallen, davon 1,6 Tage aufgrund von Reparaturen an zwei Kränen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



### MS »CONTI MALAGA«

Containerschiff

(Ablieferung 22.12.1997 / Platzierungsbeginn 1997)

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 208 m

– Breite: 29,8 m – Tragfähigkeit: 33.985 tdw

– Containerstellplätze: 2.456 TEU

– Geschwindigkeit: 21,0 kn

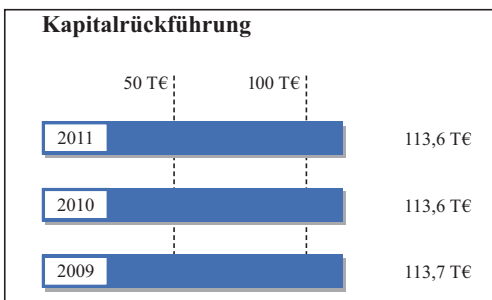
**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC

Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist	
Investitionsvolumen in T€	42.347	42.340	
Gesellschaftermittel in T€	21.986	21.978	
Fremdkapital in T€	9.318	9.318	
Fremdkapital in TUS\$	12.000	12.000	
<b>Jahresergebnis 2011</b>			
		Ist	
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€		423	
Ausschüttung in %		0,0	
Steuerliche Ergebnisse in %		0,1	
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>			
	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	33.565	30.169	30.286
Ausschüttung in T€	15.552	12.238	12.238
Ausschüttung in %	70,8	55,7	55,7
Fremdkapital in T€	1.044	0	0
Liquidität in T€	37	-142	-104
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>			
	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-111,2	-108,5	-108,5
Positive Ergebnisse in %	75,5	7,0	7,3

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	61.721
+ Steuerzahlung	3.837
– Ausschüttung an Gesellschafter	55.683
= Kapitalüberschuss	13.567
Kapitalrückführung	113.567



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)

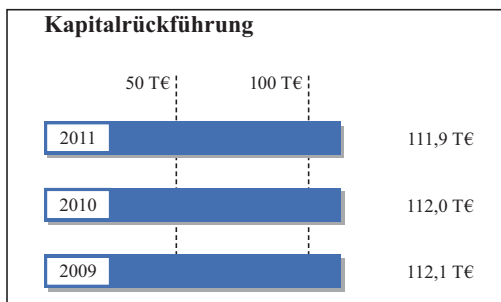
Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# MS »CONTI CARTAGENA«



**MS »CONTI CARTAGENA«**  
 Containerschiff  
 (Ablieferung 5.12.1997 / Platzierungsbeginn 1997)  
**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd.,  
 Südkorea  
**Technische Daten:** Länge: 208 m  
 – Breite: 29,8 m – Tragfähigkeit: 33.985 tdw  
 – Containerstellplätze: 2.456 TEU  
 – Geschwindigkeit: 21,0 kn  
**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
 gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude  
**Charterer zum Jahresende 2011:** Maersk Line,  
 Dänemark

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>63.625</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.529</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>51.842</b>
= Kapitalüberschuss	<b>11.938</b>
Kapitalrückführung	<b>111.938</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009.  
 (Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)  
 Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
 (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI CARTAGENA« war bis März 2012 bei Maersk Line im Einsatz und ist derzeit bis mindestens Februar 2013 an MSC Mediterranean Shipping Company, Schweiz, verchartert. MSC setzt das Schiff im Fahrtgebiet zwischen dem Mittelmeer und dem Schwarzen Meer ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 waren lediglich 4,9 Off-Hire-Tage zu verzeichnen, davon 3,9 Tage aufgrund des LöSENS einer Seilrolle und den damit verbundenen Reparaturarbeiten. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	42.693	<b>42.711</b>
Gesellschaftermittel in T€	21.986	<b>22.003</b>
Fremdkapital in TUS\$	22.500	<b>22.500</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>232</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	33.145	29.473	<b>29.025</b>
Ausschüttung in T€	15.371	11.407	<b>11.407</b>
Ausschüttung in %	69,9	51,8	<b>51,8</b>
Fremdkapital in T€	1.044	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	15	-404	<b>-893</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-114,0	-111,8	<b>-111,8</b>
Positive Ergebnisse in %	77,3	6,5	<b>6,8</b>

# MS »CONTI BILBAO«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI BILBAO« war bis September 2011 bei APL (Bermuda), Bermuda, und im Anschluss bis Juni 2012 bei Safmarine im Einsatz. Nach einem Werftaufenthalt im Rahmen der planmäßigen Klasseerneuerung trat das Schiff Ende Juli 2012 eine Beschäftigung bei Pacific International Lines, Singapore, an. Der Chartervertrag läuft bis Februar 2013. Safmarine setzte das Schiff im Berichtsjahr zwischen der Westküste Afrikas und Fernost ein. Das Schiff ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 sind rd. 12,1 Off-Hire-Tage angefallen, davon 11,7 Tage aufgrund des Austauschs aller Rohre des Kombikessels. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätsslage der Gesellschaft gesichert.



## MS »CONTI BILBAO«

Containerschiff

(Ablieferung 21.11.1997 / Platzierungsbeginn 1997)

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 208 m

– Breite: 29,8 m – Tragfähigkeit: 33.985 tdw

– Containerstellplätze: 2.456 TEU

– Geschwindigkeit: 21,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Safmarine Container Lines N.V., Belgien

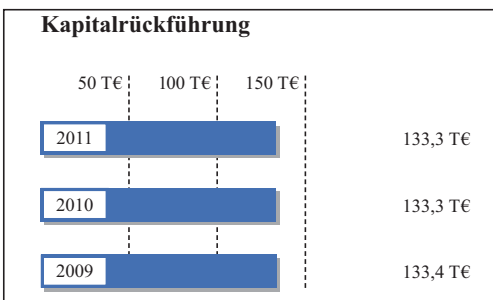
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	42.693	<b>42.711</b>
Gesellschaftermittel in T€	21.986	<b>22.003</b>
Fremdkapital in TUS\$	22.500	<b>22.500</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>90</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	33.258	36.366	<b>35.768</b>
Ausschüttung in T€	15.412	16.374	<b>16.374</b>
Ausschüttung in %	70,0	74,4	<b>74,4</b>
Fremdkapital in T€	1.044	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	68	339	<b>-153</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-114,0	-109,6	<b>-109,6</b>
Positive Ergebnisse in %	77,8	6,5	<b>6,8</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>62.421</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.569</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>74.417</b>
= Kapitalüberschuss	<b>33.269</b>
Kapitalrückführung	<b>133.269</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009. (Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



# MS »HAMBURG«

ex MS »COLUMBUS«



## MS »HAMBURG«

Hochsee-Kreuzfahrtschiff

(Ablieferung 17.6.1997 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** MTW Schiffswerft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 144 m

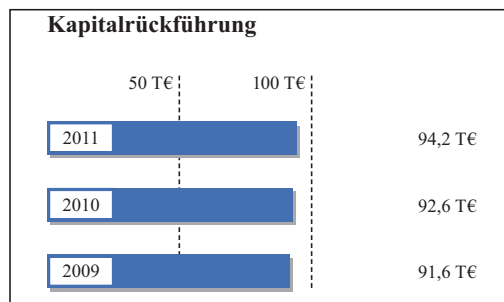
– Breite: 21,5 m – Kapazität: 420 Passagiere

– Geschwindigkeit: 18,5 kn

**Bereederung:** Bareboat

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hapag-Lloyd (Bahamas) Ltd., Bahamas

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>54.255</b>
+ Steuerzahlung	<b>29.752</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>69.737</b>
= Kapitalbindung	<b>5.760</b>
Kapitalrückführung	<b>94.240</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »COLUMBUS« war bis Mai 2012 für Hapag-Lloyd Kreuzfahrten auf allen Weltmeeren im Einsatz. Im Anschluss trat das Schiff eine 6-jährige Charter bei Plantours & Partner, Bremen, an. Plantours taufte das Schiff in MS »HAMBURG« um. Die Beschäftigung ist aufgrund des bestehenden Chartervertrages langfristig gesichert. Im Jahr 2011 gingen die Reisen vor allem nach Australien, Asien und Arabien, ins Mittelmeer und nach Nord-europa. Aufgrund der Verträge wurden bzw. werden die laufenden Schiffsbetriebskosten vom jeweiligen Charterer übernommen, sodass kein Betriebskosten- sowie Off-Hire-Risiko besteht. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	62.889	<b>63.088</b>
Gesellschaftermittel in T€	34.001	<b>34.200</b>
Fremdkapital in T€	28.888	<b>28.888</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>3.381</b>
Ausschüttung in %	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>7,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	43.234	45.664	<b>52.824</b>
Ausschüttung in T€	21.692	20.407	<b>23.824</b>
Ausschüttung in %	63,5	59,7	<b>69,7</b>
Fremdkapital in T€	7.223	4.550	<b>0</b>
Liquidität in T€	301	-295	<b>-131</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-90,3	-96,8	<b>-96,8</b>
Positive Ergebnisse in %	47,1	48,4	<b>63,8</b>

# MS »CONTI SEATTLE«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI SEATTLE« war bis März 2012 an CMA CGM verchartert. Nach einer einmonatigen Beschäftigung bei Mitsui OSK Lines, Japan, wurde das Schiff für eine Rundreise an Delmas, Frankreich, verchartert. CMA CGM setzte das Schiff im Berichtsjahr im Fahrtgebiet zwischen Afrika und Europa ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 10 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 sind 5,3 Off-Hire-Tage angefallen, davon 2,8 Tage aufgrund von Reparaturen am Turbolader der Hauptmaschine. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2004 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



## MS »CONTI SEATTLE«

Containerschiff

(Ablieferung 13.6.1997 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 206 m

– Breite: 27,4 m – Tragfähigkeit: 28.370 tdw

– Containerstellplätze: 2.113 TEU

– Geschwindigkeit: 20,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM  
S.A., Frankreich

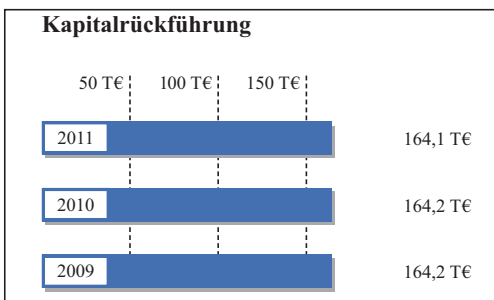
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	32.305	<b>32.855</b>
Gesellschaftermittel in T€	15.850	<b>16.400</b>
Stille Beteiligung in T€	1.534	<b>1.534</b>
Fremdkapital in TUS\$	19.200	<b>19.200</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>-127</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	25.115	34.735	<b>34.021</b>
Ausschüttung in T€	11.496	16.176	<b>16.176</b>
Ausschüttung in %	70,1	98,6	<b>98,6</b>
Stille Beteiligung in T€	1.534	0	<b>0</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	-118	-43	<b>-828</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-110,9	-125,0	<b>-125,0</b>
Positive Ergebnisse in %	73,0	13,8	<b>14,2</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>71.219</b>
+ Steuerzahlung	<b>5.790</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>98.636</b>
= Kapitalüberschuss	<b>64.065</b>
Kapitalrückführung	<b>164.065</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI HARMONY«

Containerschiff

(Ablieferung 10.4.1997 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** Kvaerner Warnow Werft GmbH,  
Rostock-Warnemünde

**Technische Daten:** Länge: 210 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 38.500 tdw

– Containerstellplätze: 2.877 TEU

– Geschwindigkeit: 22,8 kn

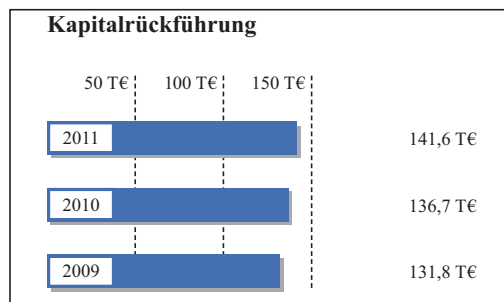
**Bereederung:** Interorient Marine Services

(Germany) GmbH & Co. KG, Hamburg

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC

Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	60.775
+ Steuerzahlung	2.003
– Ausschüttung an Gesellschafter	82.840
= Kapitalüberschuss	41.612
Kapitalrückführung	141.612



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009.

(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.2000 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI HARMONY« war bis Januar 2011 an Wan Hai Lines, Taiwan, verchartert und trat im März 2011 eine 11-monatige Beschäftigung bei MSC an. Nach einem Werftaufenthalt im Rahmen der Klasseerneuerung ist MS »CONTI HARMONY« bis Februar 2013 für Greencompass Marine S.A., Panama, im Einsatz. Das Schiff wird von Greencompass im Fahrtgebiet entlang der Ostküste Nord- und Südamerikas eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 2,0 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen unter den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2005 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	43.613	41.872
Gesellschaftermittel in T€	21.219	21.778
Stille Beteiligung in T€	2.454	2.454
Fremdkapital in T€	9.970	0
Fremdkapital in TUS\$	13.000	23.000

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	739
Ausschüttung in %	5,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	31.375	42.282	43.701
Ausschüttung in T€	12.141	15.854	18.031
Ausschüttung in %	55,8	72,8	82,8
Stille Beteiligung in T€	2.454	0	0
Fremdkapital in T€	0	0	0
Liquidität in T€	97	3.332	2.599

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-111,6	-106,7	-106,7
Positive Ergebnisse in %	56,5	5,3	5,6

# MS »CONTI ALBANY«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ALBANY« ist bis mindestens Februar 2013 an MSC verchartert. Der Charterer setzt das Schiff im Mittelmeer ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,3 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen unter den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



## MS »CONTI ALBANY«

Containerschiff

(Ablieferung 14.3.1997 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** Samsung Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 193 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 34.900 tdw

– Containerstellplätze: 2.760 TEU

– Geschwindigkeit: 22,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

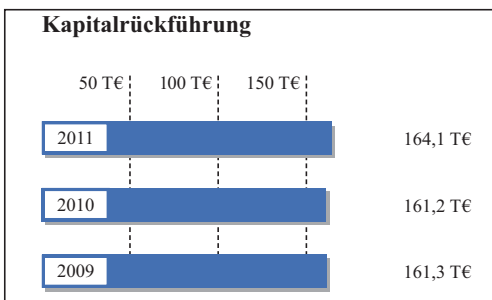
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	36.251	<b>36.767</b>
Gesellschaftermittel in T€	17.384	<b>17.900</b>
Fremdkapital in TUS\$	24.600	<b>24.600</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>601</b>
Ausschüttung in %	<b>3,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	28.624	40.124	<b>41.419</b>
Ausschüttung in T€	12.506	16.824	<b>17.361</b>
Ausschüttung in %	69,9	94,0	<b>97,0</b>
Fremdkapital in T€	1.491	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	150	1.533	<b>2.234</b>

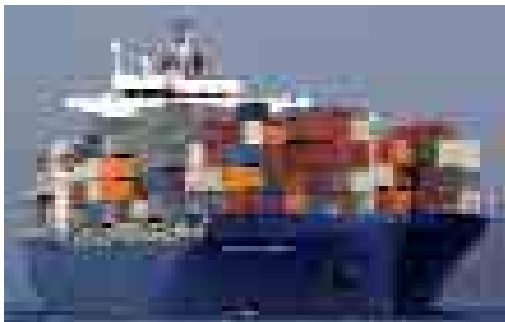
Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-116,1	-125,0	<b>-125,0</b>
Positive Ergebnisse in %	78,6	9,9	<b>10,4</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>71.219</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.112</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>96.986</b>
= Kapitalüberschuss	<b>64.093</b>
Kapitalrückführung	<b>164.093</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI BRISBANE«

Containerschiff

(Ablieferung 25.2.1997 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** Samsung Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 193 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 34.900 tdw

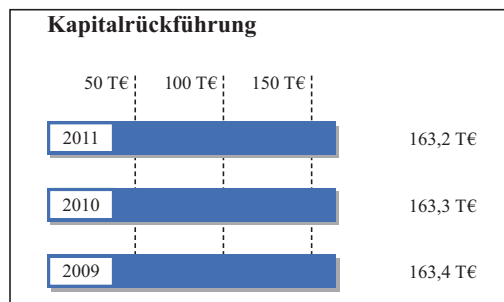
– Containerstellplätze: 2.760 TEU

– Geschwindigkeit: 22,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Greencompass  
Marine S.A., Panama

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>71.090</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.491</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>96.579</b>
= Kapitalüberschuss	<b>63.178</b>
Kapitalrückführung	<b>163.178</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2009.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2009)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI BRISBANE« war bis Januar 2012 an Greencompass verchartert und trat aufgrund des schwachen Marktumfelds erst im Mai 2012 eine einjährige Beschäftigung bei Goto Shipping International, China, an. Die Zeit zwischen den beiden Beschäftigungen wurde für einen Werftaufenthalt im Rahmen der Klasseerneuerung genutzt. Das Schiff wird von Goto Shipping im Fahrtgebiet Fernost eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,3 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	36.251	<b>36.726</b>
Gesellschaftermittel in T€	17.384	<b>17.859</b>
Fremdkapital in TUS\$	24.600	<b>24.600</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>123</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	28.538	39.903	<b>40.007</b>
Ausschüttung in T€	12.449	17.248	<b>17.248</b>
Ausschüttung in %	69,7	96,6	<b>96,6</b>
Fremdkapital in T€	1.419	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	129	1.197	<b>1.257</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-115,5	-124,8	<b>-124,8</b>
Positive Ergebnisse in %	77,7	11,3	<b>11,8</b>



# MS »CONTI WELLINGTON«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI WELLINGTON« ist bis Juni 2013 an CMA CGM verchartert. Es wurde vom Charterer im Berichtsjahr im Mittelmeer eingesetzt. Das Schiff ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 0,5 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	
Investitionsvolumen in T€	35.873	<b>36.408</b>	
Gesellschaftermittel in T€	17.384	<b>17.918</b>	
Fremdkapital in TUS\$	24.600	<b>24.600</b>	
<b>Jahresergebnis 2011</b>			
		<i>Ist</i>	
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€		<b>197</b>	
Ausschüttung in %		<b>0,0</b>	
Steuerliche Ergebnisse in %		<b>0,2</b>	
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	28.563	38.425	<b>39.921</b>
Ausschüttung in T€	12.391	17.601	<b>17.601</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>69,2</i>	<i>98,2</i>	<b>98,2</b>
Fremdkapital in T€	1.123	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	202	330	<b>1.650</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-115,6	-125,0	<b>-125,0</b>
Positive Ergebnisse in %	79,8	9,6	<b>10,3</b>



## MS »CONTI WELLINGTON«

Containerschiff

(Ablieferung 30.12.1996 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** Samsung Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 193 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 34.900 tdw

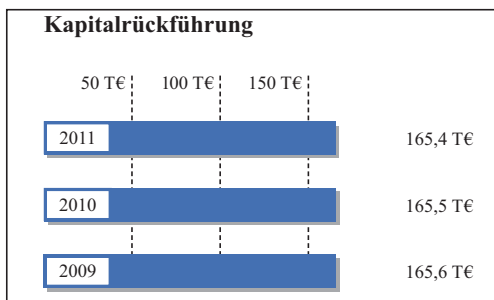
– Containerstellplätze: 2.760 TEU

– Geschwindigkeit: 22,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>71.219</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.039</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>98.229</b>
= Kapitalüberschuss	<b>65.409</b>
Kapitalrückführung	<b>165.409</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2008. (Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2008)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI SHARJAH«

Open-Top-Containerschiff  
(Übernahme 4.11.1996 / Ablieferung 1994 /  
Platzierungsbeginn 1996)

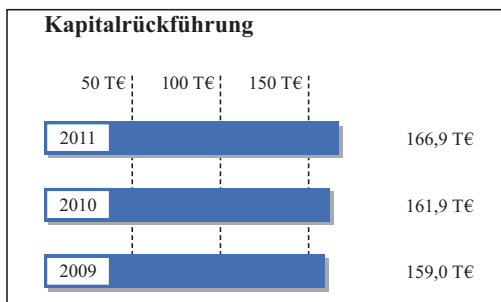
**Bauwerft:** Howaldtswerke-Deutsche Werft AG,  
Kiel

**Technische Daten:** Länge: 242 m  
– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.585 tdw  
– Containerstellplätze: 3.469 TEU  
– Geschwindigkeit: 22,5 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungs-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC  
Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>56.975</b>
+ Steuerzahlung	<b>2.051</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>111.937</b>
= Kapitalüberschuss	<b>66.861</b>
Kapitalrückführung	<b>166.861</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2006.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2006)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI SHARJAH« war bis September 2011 an MSC Mediterranean Shipping Company, Schweiz, verchartert. Aufgrund des schwachen Marktumfelds konnte das Schiff erst im Januar 2012 eine einjährige Charter, erneut bei MSC, antreten. MSC setzt das Schiff im Fahrtgebiet zwischen Südeuropa und Nordafrika ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 3,2 Off-Hire-Tage angefallen, davon 2,8 Tage aufgrund von Reparaturen am Turbolader der Hauptmaschine. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund der Reparaturen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	46.415	<b>46.551</b>
Gesellschaftermittel in T€	21.219	<b>21.354</b>
Fremdkapital in TUS\$	32.000	<b>32.000</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>877</b>
Ausschüttung in %	<b>5,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	37.120	44.350	<b>54.761</b>
Ausschüttung in T€	15.419	14.187	<b>23.903</b>
Ausschüttung in %	72,2	66,4	<b>111,9</b>
Fremdkapital in T€	1.729	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	400	95	<b>1.564</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-100,0	-100,0	<b>-100,0</b>
Positive Ergebnisse in %	66,4	3,2	<b>4,1</b>



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI CHIWAN« ist bis mindestens Januar 2013 an MSC verchartert. MSC setzt das Schiff im Fahrtgebiet zwischen Europa und der Westküste Afrikas ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 sind 13,7 Off-Hire-Tage angefallen, davon 11,5 Tage aufgrund mangelhaften Laschmaterials. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2006 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



### MS »CONTI CHIWAN«

Open-Top-Containerschiff  
(Übernahme 27.9.1996 / Ablieferung 1994 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** Howaldtswerke-Deutsche Werft AG, Kiel

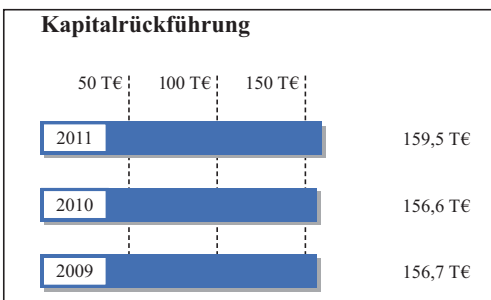
**Technische Daten:** Länge: 242 m  
– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.585 tdw  
– Containerstellplätze: 3.469 TEU  
– Geschwindigkeit: 22,5 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

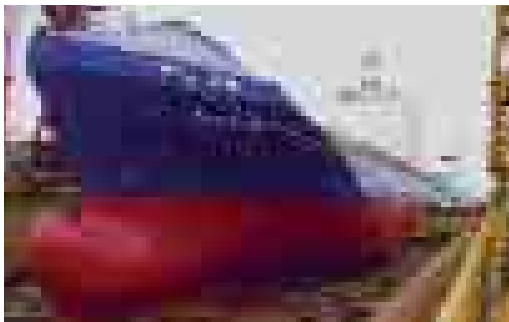
<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	
Investitionsvolumen in T€	46.139	<b>46.635</b>	
Gesellschaftermittel in T€	20.196	<b>20.692</b>	
Fremdkapital in TUS\$	32.948	<b>32.948</b>	
<b>Jahresergebnis 2011</b>			
		<i>Ist</i>	
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€		<b>777</b>	
Ausschüttung in %		<b>3,0</b>	
Steuerliche Ergebnisse in %		<b>0,2</b>	
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	37.412	43.949	<b>52.715</b>
Ausschüttung in T€	15.052	13.260	<b>21.632</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>72,8</i>	<i>64,1</i>	<b>104,7</b>
Fremdkapital in T€	1.827	532	<b>0</b>
Liquidität in T€	606	343	<b>707</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-100,0	-100,0	<b>-100,0</b>
Positive Ergebnisse in %	68,1	3,3	<b>4,3</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>56.975</b>
+ Steuerzahlung	<b>2.120</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>104.647</b>
= Kapitalüberschuss	<b>59.502</b>
Kapitalrückführung	<b>159.502</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2006.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2006)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »WHITE SEA«

Containerschiff

(Ablieferung 28.6.1996 / Platzierungsbeginn 1995)

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 245 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.700 tdw

– Containerstellplätze: 3.655 TEU

– Geschwindigkeit: 24,0 kn

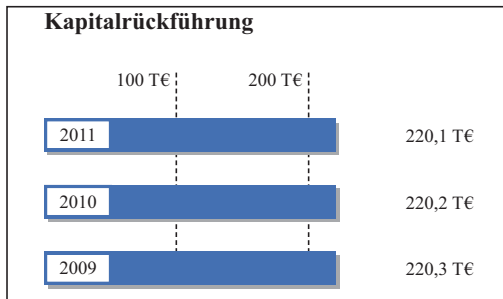
**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Wan Hai Lines  
Ltd., Taiwan

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »WHITE SEA« ist bis mindestens September 2012 an Wan Hai Lines verchartert. Das Schiff wird im Fahrtgebiet zwischen Fernost und dem Mittleren Osten eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 4 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 1,7 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2002 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	64.742
+ Steuerzahlung	5.022
– Ausschüttung an Gesellschafter	160.413
= Kapitalüberschuss	120.133
Kapitalrückführung	220.133



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2008.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2008)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	44.532	44.987
Gesellschaftermittel in T€	21.986	22.441
Stille Beteiligung in T€	1.534	1.534
Fremdkapital in T€	10.419	10.419
Fremdkapital in TUS\$	14.800	14.800

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	-222
Ausschüttung in %	0,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	37.212	58.698	59.354
Ausschüttung in T€	14.943	35.957	35.957
Ausschüttung in %	66,7	160,4	160,4
Stille Beteiligung in T€	1.342	767	767
Fremdkapital in T€	0	0	0
Liquidität in T€	621	120	-11

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-120,5	-113,6	-113,6
Positive Ergebnisse in %	86,0	11,3	11,8

# MS »CONTI ESPERANCE«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ESPERANCE« war bis Oktober 2011 bei MSC Mediterranean Shipping Company, Schweiz, im Einsatz. Nach einer Wartezeit von rd. drei Wochen trat das Schiff eine Beschäftigung bei Goto Shipping International an. Dieser Chartervertrag läuft bis Juni 2013. Goto Shipping setzt das Schiff im Fahrtgebiet Fernost ein. Es ist Mitglied in einem Chartererinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind 21,8 Off-Hire-Tage im Rahmen eines Werftaufenthalts angefallen, während dem neben der Klasseerneuerung umfangreiche Instandhaltungsarbeiten durchgeführt wurden. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund des Werftaufenthalts über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2005 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	
Investitionsvolumen in T€	38.131	<b>38.581</b>	
Gesellschaftermittel in T€	18.662	<b>19.112</b>	
Fremdkapital in TUS\$	24.920	<b>24.920</b>	
<b>Jahresergebnis 2011</b>			
		<i>Ist</i>	
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€		<b>-1.570</b>	
Ausschüttung in %		<b>3,0</b>	
Steuerliche Ergebnisse in %		<b>0,2</b>	
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	28.530	43.534	<b>43.683</b>
Ausschüttung in T€	12.722	20.883	<b>21.456</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>66,6</i>	<i>109,3</i>	<b>112,3</b>
Fremdkapital in T€	1.872	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	78	764	<b>291</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-117,9	-118,4	<b>-118,4</b>
Positive Ergebnisse in %	74,3	14,7	<b>15,4</b>



## MS »CONTI ESPERANCE«

Containerschiff

(Ablieferung 21.6.1996 / Platzierungsbeginn 1996)

**Bauwerft:** Bremer Vulkan, Bremen

**Technische Daten:** Länge: 193 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 34.900 tdw

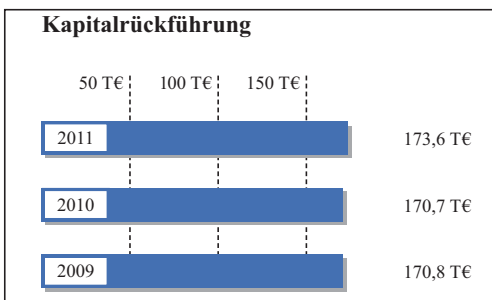
– Containerstellplätze: 2.760 TEU

– Geschwindigkeit: 22,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Goto Shipping International Ltd., China

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>67.469</b>
+ Steuerzahlung	<b>6.135</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>112.264</b>
= Kapitalüberschuss	<b>73.598</b>
Kapitalrückführung	<b>173.598</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2008.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2008)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



# MS »YELLOW SEA«



## MS »YELLOW SEA«

Containerschiff

(Ablieferung 19.4.1996 / Platzierungsbeginn 1994)

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd.,  
Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 245 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.700 tdw

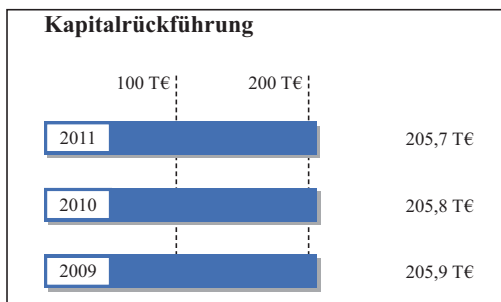
– Containerstellplätze: 3.655 TEU

– Geschwindigkeit: 24,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Wan Hai Lines  
Ltd., Taiwan

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>58.402</b>
+ Steuerzahlung	<b>5.261</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>152.539</b>
= Kapitalüberschuss	<b>105.680</b>
Kapitalrückführung	<b>205.680</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2008.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2008)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »YELLOW SEA« war bis April 2012 an Wan Hai Lines verchartert. Im Mai 2012 hat es eine 12-monatige Beschäftigung bei Evergreen Marine, Taiwan, angetreten. Wan Hai Lines setzte das Schiff im Fahrtgebiet zwischen der Westküste Südamerikas und Fernost ein. Es ist Mitglied in einem Charter-einnahmepool, dem aktuell 4 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 sind 5,8 Off-Hire-Tage angefallen, davon 2,4 Tage zur Umrüstung der Radaranlage. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2001 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	44.133	<b>44.738</b>
Gesellschaftermittel in T€	21.986	<b>22.589</b>
Stille Beteiligung in T€	1.534	<b>1.534</b>
Fremdkapital in T€	10.019	<b>10.021</b>
Fremdkapital in TUS\$	14.800	<b>14.800</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>-205</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,2</b>

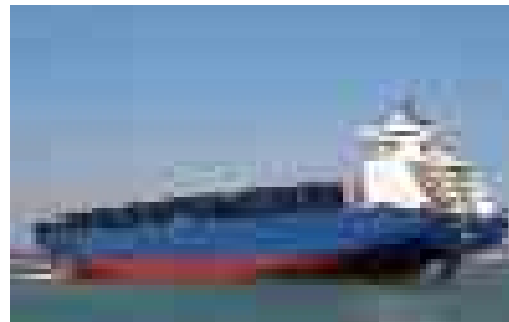
Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	36.457	58.208	<b>59.377</b>
Ausschüttung in T€	15.167	34.457	<b>34.457</b>
Ausschüttung in %	67,1	152,5	<b>152,5</b>
Stille Beteiligung in T€	1.534	767	<b>767</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	190	-344	<b>655</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-115,5	-104,3	<b>-104,3</b>
Positive Ergebnisse in %	77,1	12,5	<b>13,1</b>



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI SINGA« war bis September 2011 an MSC verchartert. Aufgrund des schwachen Marktumfelds konnte das Schiff erst im November 2011 eine Beschäftigung, erneut bei MSC, antreten. Der Chartervertrag läuft bis November 2012. MSC setzt das Schiff im Fahrtgebiet zwischen Westeuropa und dem östlichen Mittelmeer ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind lediglich 2,2 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2004 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



### MS »CONTI SINGA«

Open-Top-Containerschiff

(Ablieferung 28.3.1996 / Platzierungsbeginn 1995)

**Bauwerft:** Howaldtswerke-Deutsche Werft AG, Kiel)

**Technische Daten:** Länge: 242 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.585 tdw

– Containerstellplätze: 3.469 TEU

– Geschwindigkeit: 22,5 kn

**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen

**Charterer zum Jahresende 2011:** MSC Mediterranean Shipping Company S.A., Schweiz

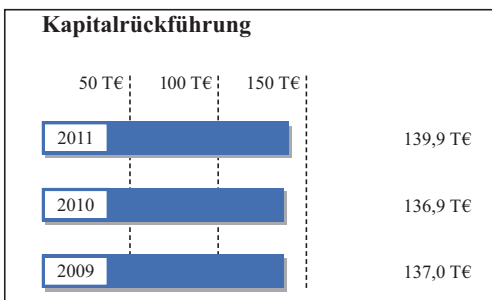
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	59.565	<b>60.002</b>
Gesellschaftermittel in T€	30.166	<b>30.603</b>
Stille Beteiligung in T€	2.556	<b>2.556</b>
Fremdkapital in T€	26.843	<b>26.843</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>402</b>
Ausschüttung in %	<b>3,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	47.490	55.380	<b>55.997</b>
Ausschüttung in T€	20.249	25.831	<b>26.749</b>
Ausschüttung in %	66,2	84,4	<b>87,4</b>
Stille Beteiligung in T€	2.237	0	<b>0</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	544	941	<b>843</b>

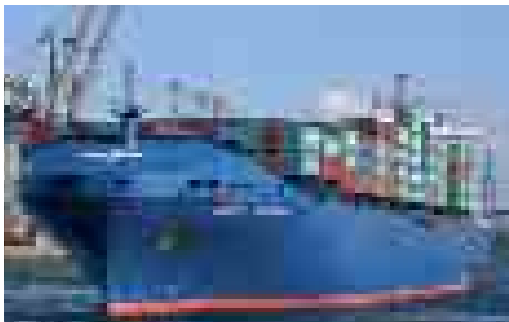
Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-110,1	-100,1	<b>-100,1</b>
Positive Ergebnisse in %	70,1	9,9	<b>10,3</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>57.005</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.553</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>87.436</b>
= Kapitalüberschuss	<b>39.888</b>
Kapitalrückführung	<b>139.888</b>



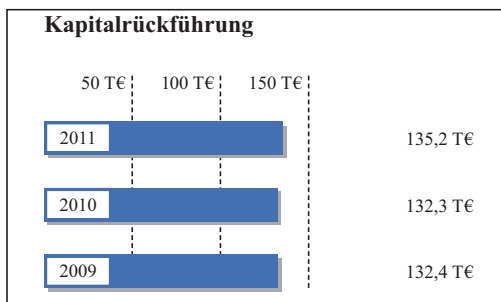
Die Prospektrechnung endete im Jahr 2008.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2008)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



**MS »CONTI SHANGHAI«**  
 Open-Top-Containerschiff  
 (Ablieferung 26.1.1996 / Platzierungsbeginn 1995)  
**Bauwerft:** Howaldtswerke-Deutsche Werft AG, Kiel)  
**Technische Daten:** Länge: 242 m  
 – Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.585 tdw  
 – Containerstellplätze: 3.469 TEU  
 – Geschwindigkeit: 22,5 kn  
**Bereederung:** BBG Bremer Bereederungs-gesellschaft mbH & Co. KG, Bremen  
**Charterer zum Jahresende 2011:** Maersk Line, Dänemark

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>56.092</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.281</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>83.427</b>
= Kapitalüberschuss	<b>35.238</b>
Kapitalrückführung	<b>135.238</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2008.  
 (Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2008)  
 Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI SHANGHAI« war bis März 2011 an MSC Mediterranean Shipping Company, Schweiz, verchartert und trat im April 2011 eine bis Juli 2012 dauernde Beschäftigung bei Maersk Line, Dänemark, an. Maersk Line setzte das Schiff im Fahrtgebiet zwischen Südostasien und dem Schwarzen Meer ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind rd. 22 Off-Hire-Tage im Rahmen eines Werftaufenthalts angefallen, während dem neben der Klasseerneuerung Instandhaltungsarbeiten durchgeführt wurden. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund des Werftaufenthalts über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2003 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	59.565	<b>59.790</b>
Gesellschaftermittel in T€	30.166	<b>30.391</b>
Stille Beteiligung in T€	2.556	<b>2.556</b>
Fremdkapital in T€	26.843	<b>26.843</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>-1.781</b>
Ausschüttung in %	<b>3,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	47.724	53.699	<b>53.906</b>
Ausschüttung in T€	19.992	24.407	<b>25.317</b>
Ausschüttung in %	65,9	80,4	<b>83,4</b>
Stille Beteiligung in T€	2.237	0	<b>0</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	813	948	<b>389</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-107,3	-98,5	<b>-98,5</b>
Positive Ergebnisse in %	67,9	8,8	<b>9,2</b>

# MS »SARGASSO SEA«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »SARGASSO SEA« war bis April 2012 an Maersk Line verchartert. Nach einer Wartezeit von 1,5 Wochen trat es eine Beschäftigung bei MSC Mediterranean Shipping Company, Schweiz, an. Der Chartervertrag läuft bis mindestens März 2013. MSC setzt das Schiff im Fahrtgebiet zwischen Westafrika und Fernost ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 4 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind rd. 19 Off-Hire-Tage angefallen, davon rd. 18 Tage im Rahmen eines Werftaufenthalts, während dem neben der Klasseerneuerung umfangreiche Instandhaltungsarbeiten durchgeführt wurden. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund des Werftaufenthalts über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2002 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	
Investitionsvolumen in T€	46.855	<b>47.499</b>	
Gesellschaftermittel in T€	22.497	<b>23.141</b>	
Stille Beteiligung in T€	1.534	<b>1.534</b>	
Fremdkapital in TUS\$	28.800	<b>28.800</b>	
<b>Jahresergebnis 2011</b>			
		<i>Ist</i>	
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€		<b>-2.241</b>	
Ausschüttung in %		<b>0,0</b>	
Steuerliche Ergebnisse in %		<b>0,2</b>	
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	37.493	56.371	<b>59.332</b>
Ausschüttung in T€	14.890	28.755	<b>32.802</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>64,4</i>	<i>124,3</i>	<b>141,8</b>
Stille Beteiligung in T€	1.534	1.534	<b>767</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	-394	624	<b>-857</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-119,2	-122,8	<b>-122,8</b>
Positive Ergebnisse in %	77,8	6,5	<b>7,3</b>



## MS »SARGASSO SEA«

Containerschiff

(Ablieferung 29.12.1995 / Platzierungsbeginn 1994)

**Bauwerkft:** Daewoo Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 245 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.700 tdw

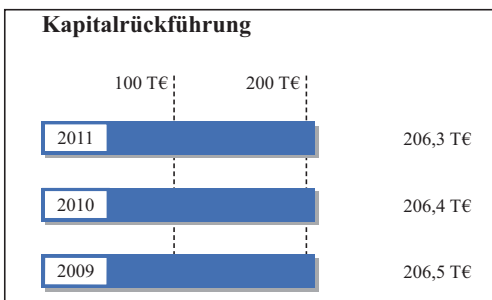
– Containerstellplätze: 3.655 TEU

– Geschwindigkeit: 24,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

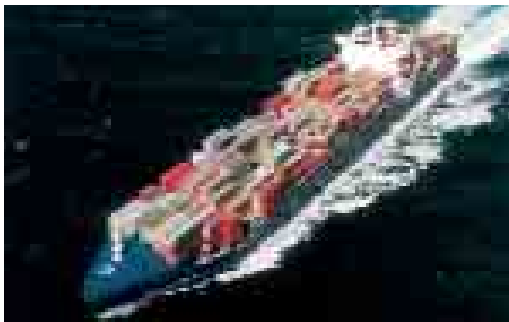
**Charterer zum Jahresende 2011:** Maersk Line, Dänemark

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>68.260</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.805</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>141.841</b>
= Kapitalüberschuss	<b>106.296</b>
Kapitalrückführung	<b>206.296</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2007.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2007)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CARIBBEAN SEA«

Containerschiff

(Ablieferung 12.12.1995 / Platzierungsbeginn 1994)

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd., Südkorea

**Technische Daten:** Länge: 245 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 44.700 tdw

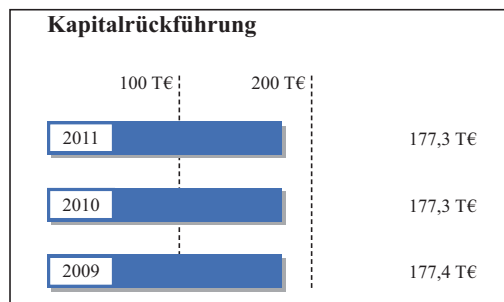
– Containerstellplätze: 3.655 TEU

– Geschwindigkeit: 24,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Korea Marine Transport Co., Ltd. (KMTC), Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	69.196
+ Steuerzahlung	2.315
– Ausschüttung an Gesellschafter	110.380
= Kapitalüberschuss	77.261
Kapitalrückführung	177.261



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2007.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2007)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CARIBBEAN SEA« war bis März 2012 an KMTC verchartert. Nach einer Wartezeit von sechs Wochen trat es eine Beschäftigung bei MSC Mediterranean Shipping Company, Schweiz, an. Der Chartervertrag läuft bis mindestens März 2013. KMTC setzte das Schiff im Fahrtgebiet Fernost ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 4 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 sind 27,2 Off-Hire-Tage angefallen, davon 25,9 Tage im Rahmen eines Werftaufenthalts, während dem neben der Klasseerneuerung ein Ruder-schaden repariert wurde. Für die Reparatur des Ruderschadens wurden 8,5 Off-Hire-Tage von der Versicherung erstattet. Die Schiffsbetriebskosten lagen aufgrund des Werftaufenthalts über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2005 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	46.855	47.560
Gesellschaftermittel in T€	22.497	23.202
Stille Beteiligung in T€	1.534	1.534
Fremdkapital in TUS\$	28.800	28.800

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	-1.702
Ausschüttung in %	0,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	38.635	47.023	49.301
Ausschüttung in T€	15.178	21.821	25.577
Ausschüttung in %	65,5	94,2	110,4
Stille Beteiligung in T€	1.534	1.534	767
Fremdkapital in T€	0	0	0
Liquidität in T€	-65	-131	-2.163

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-117,9	-125,0	-125,0
Positive Ergebnisse in %	78,1	3,8	4,6



# MS »HONG KONG SENATOR«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »HONG KONG SENATOR« ist bis mindestens April 2013 an Hanjin Shipping verchartert. Das Schiff wird vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen Fernost und der Ostküste Nordamerikas eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind 1,5 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2002 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



## MS »HONG KONG SENATOR«

Containerschiff

(Ablieferung 27.10.1995 / Platzierungsbeginn 1994)

**Bauwerft:** MTW Schiffswerft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 216 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 45.455 tdw

– Containerstellplätze: 3.017 TEU

– Geschwindigkeit: 21,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

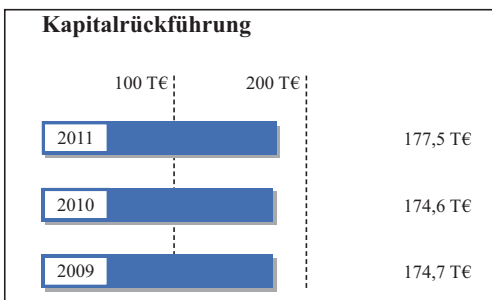
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	54.192	<b>54.833</b>
Gesellschaftermittel in T€	22.497	<b>23.139</b>
Stille Beteiligung in T€	11.248	<b>11.248</b>
Fremdkapital in TUS\$	25.800	<b>25.800</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>881</b>
Ausschüttung in %	<b>3,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,2</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	34.711	50.633	<b>55.639</b>
Ausschüttung in T€	14.449	23.741	<b>26.798</b>
Ausschüttung in %	62,5	102,7	<b>115,9</b>
Stille Beteiligung in T€	11.248	1.023	<b>0</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	201	92	<b>1.188</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-113,0	-117,3	<b>-117,3</b>
Positive Ergebnisse in %	70,8	5,8	<b>6,5</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>64.916</b>
+ Steuerzahlung	<b>3.311</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>115.943</b>
= Kapitalüberschuss	<b>77.548</b>
Kapitalrückführung	<b>177.548</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2007.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2007)

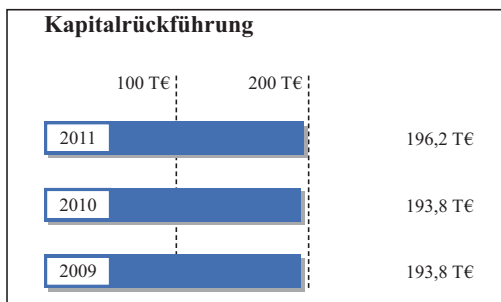
Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# MS »LONDON SENATOR«



**MS »LONDON SENATOR«**  
 Containerschiff  
 (Ablieferung 24.10.1994 / Platzierungsbeginn 1993)  
**Bauwerft:** Bremer Vulkan, Bremen  
**Technische Daten:** Länge: 216 m  
 – Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 45.625 tdw  
 – Containerstellplätze: 3.017 TEU  
 – Geschwindigkeit: 21,0 kn  
**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude  
**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	63.019
+ Steuerzahlung	9.250
– Ausschüttung an Gesellschafter	142.413
= Kapitalüberschuss	96.182
Kapitalrückführung	196.182



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2006.  
 (Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2006)  
 Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »LONDON SENATOR« ist bis mindestens April 2013 an Hanjin Shipping verchartert. Das Schiff wird vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen Westeuropa und der Ostküste Nordamerikas eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind 3,6 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2001 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	57.776	58.645
Gesellschaftermittel in T€	21.986	22.855
Stille Beteiligung in T€	11.248	11.248
Fremdkapital in TUS\$	30.000	30.000

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	712
Ausschüttung in %	2,5
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	40.913	54.657	61.124
Ausschüttung in T€	17.238	27.149	32.515
Ausschüttung in %	75,5	118,9	142,4
Stille Beteiligung in T€	11.248	1.023	511
Fremdkapital in T€	0	0	0
Liquidität in T€	501	-724	88

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-115,7	-118,6	-118,6
Positive Ergebnisse in %	87,9	29,6	30,4

# MS »CALIFORNIA SENATOR«



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CALIFORNIA SENATOR« war bis April 2012 an TCC verchartert. Nach einer Wartezeit von zwei Wochen trat es eine Beschäftigung bei Nippon Yusen Kaisha, Japan, an. Der Vertrag endete im Juni 2012. Aufgrund des derzeit schwachen Marktumfelds konnte noch keine Anschlussbeschäftigung gefunden werden. TCC setzte das Schiff im Fahrtgebiet Fernost ein. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 waren 20,5 Off-Hire-Tage zu verzeichnen, davon 17,5 Tage aufgrund des Austauschs von vier defekten Zylinderköpfen. Der Schaden wurde der Versicherung gemeldet. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2001 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



## MS »CALIFORNIA SENATOR«

Containerschiff

(Ablieferung 23.6.1994 / Platzierungsbeginn 1993)

**Bauwerft:** MTW Schiffswerft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 216 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 45.625 tdw

– Containerstellplätze: 3.017 TEU

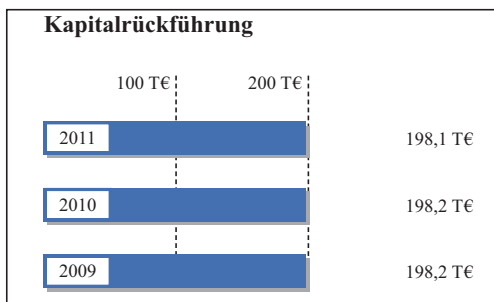
– Geschwindigkeit: 21,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** The Containership Company (TCC), Norwegen

<b>Investition und Finanzierung</b>	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	
Investitionsvolumen in T€	57.776	<b>58.645</b>	
Gesellschaftermittel in T€	21.986	<b>22.855</b>	
Stille Beteiligung in T€	11.248	<b>11.248</b>	
Fremdkapital in TUS\$	30.000	<b>30.000</b>	
<b>Jahresergebnis 2011</b>			
		<i>Ist</i>	
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€		<b>104</b>	
Ausschüttung in %		<b>0,0</b>	
Steuerliche Ergebnisse in %		<b>0,2</b>	
<b>Liquiditätsentwicklung kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	40.564	54.250	<b>58.334</b>
Ausschüttung in T€	17.063	28.668	<b>33.119</b>
<i>Ausschüttung in %</i>	<i>74,8</i>	<i>125,6</i>	<b>145,1</b>
Stille Beteiligung in T€	11.248	1.023	<b>511</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	-639	-2.186	<b>-2.077</b>
<b>Steuerliche Ergebnisse kumuliert</b>			
	<i>Prospekt</i>	<i>Ist</i>	<i>Ist</i>
Negative Ergebnisse in %	-111,7	-114,3	<b>-114,3</b>
Positive Ergebnisse in %	82,7	24,2	<b>25,0</b>

<b>Kapitalbindung/-überschuss</b>	<i>Ist in €</i>
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>60.679</b>
+ Steuerzahlung	<b>7.674</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>145.093</b>
= Kapitalüberschuss	<b>98.098</b>
Kapitalrückführung	<b>198.098</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2006.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2006)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# MS »WASHINGTON SENATOR«



## MS »WASHINGTON SENATOR«

Containerschiff

(Ablieferung 28.2.1994 / Platzierungsbeginn 1993)

**Bauwerft:** MTW Schiffswerft GmbH, Wismar

**Technische Daten:** Länge: 216 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 45.625 tdw

– Containerstellplätze: 3.017 TEU

– Geschwindigkeit: 21,0 kn

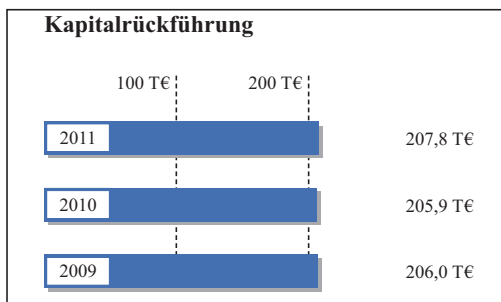
**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »WASHINGTON SENATOR« ist mindestens April 2013 an Hanjin Shipping verchartert. Das Schiff wird vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen der Westküste Nordamerikas und Fernost eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 waren 8,9 Off-Hire-Tage zu verzeichnen, davon 5,3 Tage im Rahmen der Reparatur des Turboladers der Hauptmaschine. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2000 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	57.477
+ Steuerzahlung	10.290
– Ausschüttung an Gesellschafter	160.629
= Kapitalüberschuss	107.816
Kapitalrückführung	207.816



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2006.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2006)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	57.265	58.287
Gesellschaftermittel in T€	21.474	22.497
Stille Beteiligung in T€	11.248	11.248
Fremdkapital in TUS\$	30.000	30.000

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	493
Ausschüttung in %	2,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,2

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	41.368	57.571	63.842
Ausschüttung in T€	16.684	31.098	36.033
Ausschüttung in %	74,4	138,6	160,6
Stille Beteiligung in T€	11.248	1.023	0
Fremdkapital in T€	0	0	0
Liquidität in T€	1.188	-756	394

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-110,5	-108,2	-108,2
Positive Ergebnisse in %	89,8	33,9	34,7



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »TOKYO SENATOR« ist bis mindestens April 2013 an Hanjin Shipping verchartert. Das Schiff wird vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen Fernost und dem indischen Subkontinent eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem aktuell 14 Schiffe angehören. Im Jahr 2011 sind 9,2 Off-Hire-Tage angefallen, davon 7,2 Tage im Rahmen der Reparatur der Nockenwelle der Hauptmaschine. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2001 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



### MS »TOKYO SENATOR«

Containerschiff

(Ablieferung 3.9.1993 / Platzierungsbeginn 1992)

**Bauwerft:** Bremer Vulkan, Bremen

**Technische Daten:** Länge: 216 m

– Breite: 32,2 m – Tragfähigkeit: 45.470 tdw

– Containerstellplätze: 3.017 TEU

– Geschwindigkeit: 21,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Hanjin Shipping Co., Ltd., Südkorea

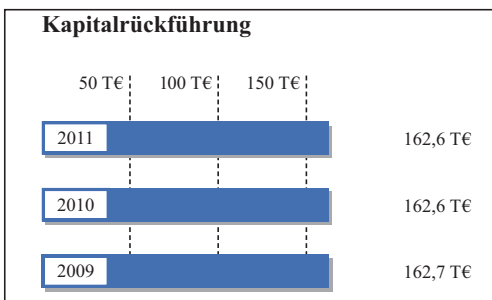
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	60.092	<b>60.757</b>
Gesellschaftermittel in T€	33.541	<b>34.205</b>
Stille Beteiligung in T€	3.579	<b>3.579</b>
Fremdkapital in TUS\$	28.083	<b>28.083</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>182</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	49.713	58.320	<b>65.464</b>
Ausschüttung in T€	25.947	31.717	<b>40.311</b>
Ausschüttung in %	76,0	92,9	<b>118,1</b>
Stille Beteiligung in T€	2.275	1.023	<b>511</b>
Fremdkapital in T€	1.253	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	348	65	<b>-757</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-93,4	-91,1	<b>-91,1</b>
Positive Ergebnisse in %	66,3	13,7	<b>14,4</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>49.137</b>
+ Steuerzahlung	<b>4.670</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>118.089</b>
= Kapitalüberschuss	<b>62.556</b>
Kapitalrückführung	<b>162.556</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2005.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2005)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.





## MS »CONTI ASIA«

Containerschiff

(Ablieferung 4.6.1993 / Platzierungsbeginn 1992)

**Bauwerft:** Schichau Seebeckwerft AG,  
Bremerhaven

**Technische Daten:** Länge: 164 m

– Breite: 27,5 m – Tragfähigkeit: 23.366 tdw

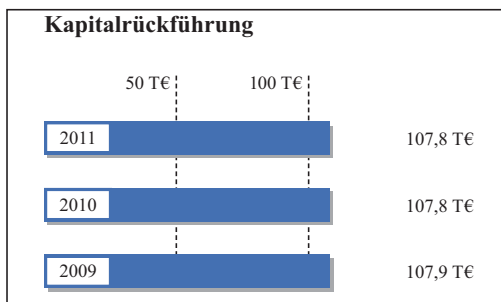
– Containerstellplätze: 1.599 TEU

– Geschwindigkeit: 18,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Gold Star Line  
Ltd., Hong Kong

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>51.205</b>
+ Steuerzahlung	<b>2.601</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>59.147</b>
= Kapitalüberschuss	<b>7.751</b>
Kapitalrückführung	<b>107.751</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2005.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2005)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI ASIA« war bis Juni 2012 an Gold Star Line verchartert. Nach einer Wartezeit von zwei Wochen trat es eine zwei- bis dreimonatige Beschäftigung bei Sea Consortium, Singapore, an. Das Schiff wurde von Gold Star Line im Fahrtgebiet zwischen Westafrika und dem indischen Subkontinent eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem zum Jahresende 2011 15 Schiffe angehörten. Der Schiffsbetrieb verlief reibungslos. Im Jahr 2011 sind keine Off-Hire-Zeiten angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2005 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	37.692	<b>38.321</b>
Gesellschaftermittel in T€	19.122	<b>19.751</b>
Stille Beteiligung in T€	3.835	<b>3.835</b>
Fremdkapital in T€	14.735	<b>14.735</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>20</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

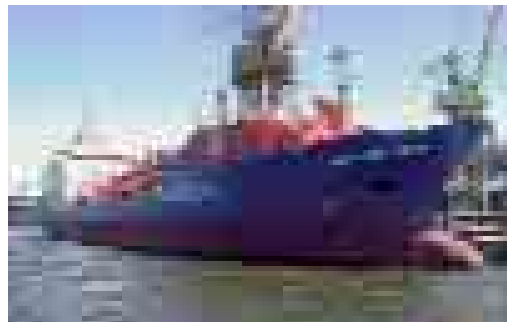
Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	27.116	19.676	<b>23.800</b>
Ausschüttung in T€	11.100	5.893	<b>11.658</b>
Ausschüttung in %	56,3	29,9	<b>59,2</b>
Stille Beteiligung in T€	3.835	1.023	<b>1.023</b>
Fremdkapital in T€	0	717	<b>0</b>
Liquidität in T€	2.234	128	<b>-1.915</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-96,1	-94,0	<b>-94,0</b>
Positive Ergebnisse in %	62,0	6,4	<b>7,1</b>



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MT »ISARGAS« fährt weiter im GasChem-Gasmare Pool. Das Schiff wurde im Berichtsjahr hauptsächlich in der Nord- und Ostsee eingesetzt. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind 18,7 Off-Hire-Tage im Rahmen der Klasseerneuerung angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen im Rahmen der budgetierten Werte. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2003 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht wird die Gesellschaft 2012 eine Ausschüttung erwirtschaften.



### MT »ISARGAS«

Gastanker

(Ablieferung 26.7.1991 / Platzierungsbeginn 1991)

**Bauwerft:** Pattje B.V., Niederlande

**Technische Daten:** Länge: 100 m

– Breite: 15,9 m – Tragfähigkeit: 5.600 tdw

– Geschwindigkeit: 14,0 kn

**Bereederung:** Hartmann Schifffahrts GmbH & Co. KG, Leer

**Beschäftigung zum Jahresende 2011:**

GasChem-Gasmare Pool, Hamburg

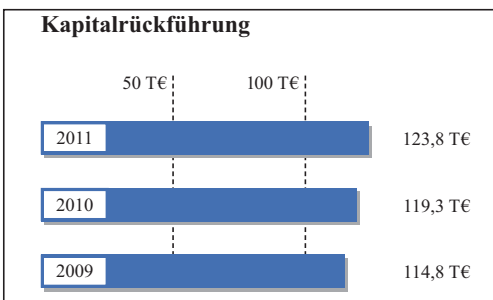
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	22.139	<b>21.571</b>
Gesellschaftermittel in T€	13.805	<b>14.239</b>
Fremdkapital in T€	8.334	<b>3.208</b>
Fremdkapital in TUS\$	0	<b>5.760</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>-23</b>
Ausschüttung in %	<b>4,5</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,0</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	20.415	9.003	<b>17.729</b>
Ausschüttung in T€	12.427	1.855	<b>10.324</b>
Ausschüttung in %	87,4	13,0	<b>72,6</b>
Fremdkapital in T€	0	0	<b>0</b>
Liquidität in T€	738	107	<b>1.153</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-97,4	-107,7	<b>-107,7</b>
Positive Ergebnisse in %	88,0	13,6	<b>13,8</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>58.932</b>
+ Steuerzahlung	<b>7.758</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>72.605</b>
= Kapitalüberschuss	<b>23.779</b>
Kapitalrückführung	<b>123.779</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2003.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2003)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.



## MS »CONTI LA SPEZIA«

Containerschiff

(Ablieferung 5.10.1990 / Platzierungsbeginn 1989)

**Bauwerft:** Schichau Seebeckwerft AG,  
Bremerhaven

**Technische Daten:** Länge: 164 m

– Breite: 27,5 m – Tragfähigkeit: 23.596 tdw

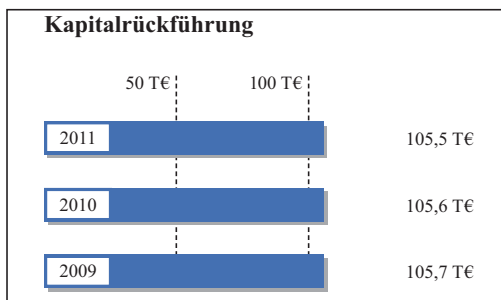
– Containerstellplätze: 1.597 TEU

– Geschwindigkeit: 18,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrts-  
gesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM  
S.A., Frankreich

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	57.655
+ Steuerzahlung	5.041
– Ausschüttung an Gesellschafter	52.925
= Kapitalüberschuss	5.539
Kapitalrückführung	105.539



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2002.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2002)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer  
(§ 5a EStG) optiert.

## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI LA SPEZIA« ist bis August 2012 an CMA CGM verchartert. Das Schiff wird vom Charterer im Fahrtgebiet Fernost eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem zum Jahresende 2011 15 Schiffe angehörten. Im Jahr 2011 sind 13,6 Off-Hire-Tage angefallen, im Wesentlichen aufgrund von Reparaturen an der Hauptmaschine. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2005 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	34.333	34.822
Gesellschaftermittel in T€	19.582	20.071
Stille Beteiligung in T€	1.023	1.023
Fremdkapital in T€	13.728	13.728

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	-432
Ausschüttung in %	0,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,1

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	31.392	13.548	20.295
Ausschüttung in T€	17.453	4.727	10.552
Ausschüttung in %	87,5	23,7	52,9
Stille Beteiligung in T€	1.023	1.023	1.023
Fremdkapital in T€	0	4.271	0
Liquidität in T€	669	-407	-2.498

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-100,6	-107,3	-107,3
Positive Ergebnisse in %	88,2	15,9	17,0



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI SYDNEY« war bis August 2011 an Sea Consortium, Singapore, verchartert. Seit September 2011 ist es an CMA CGM verchartert. Der Chartervertrag läuft bis mindestens August 2012. Das Schiff wird im Fahrtgebiet zwischen Thailand und Malaysia eingesetzt. Es ist Mitglied in einem Chartereinnahmepool, dem zum Jahresende 2011 15 Schiffe angehören. Der Schiffsbetrieb verlief weitgehend reibungslos. Im Jahr 2011 sind 1,5 Off-Hire-Tage angefallen. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 2005 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.



## MS »CONTI SYDNEY«

Containerschiff

(Ablieferung 15.6.1990 / Platzierungsbeginn 1989)

**Bauwerft:** Schichau Seebeckwerft AG,  
Bremerhaven

**Technische Daten:** Länge: 164 m

– Breite: 27,5 m – Tragfähigkeit: 23.596 tdw

– Containerstellplätze: 1.597 TEU

– Geschwindigkeit: 18,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** CMA CGM S.A., Frankreich

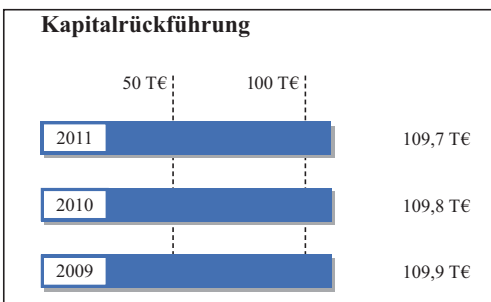
Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	34.333	<b>34.755</b>
Gesellschaftermittel in T€	19.582	<b>20.004</b>
Stille Beteiligung in T€	1.023	<b>1.023</b>
Fremdkapital in T€	13.728	<b>13.728</b>

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	<b>96</b>
Ausschüttung in %	<b>0,0</b>
Steuerliche Ergebnisse in %	<b>0,1</b>

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	31.801	15.562	<b>22.511</b>
Ausschüttung in T€	17.873	5.085	<b>11.803</b>
Ausschüttung in %	89,6	25,4	<b>59,2</b>
Stille Beteiligung in T€	1.023	1.023	<b>1.023</b>
Fremdkapital in T€	0	2.928	<b>0</b>
Liquidität in T€	579	-468	<b>-2.112</b>

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-103,7	-103,9	<b>-103,9</b>
Positive Ergebnisse in %	92,9	19,0	<b>20,1</b>

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	<b>100.000</b>
– Steuerentlastung	<b>56.450</b>
+ Steuerzahlung	<b>5.895</b>
– Ausschüttung an Gesellschafter	<b>59.185</b>
= Kapitalüberschuss	<b>9.740</b>
Kapitalrückführung	<b>109.740</b>



Die Prospektrechnung endete im Jahr 2002.  
(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2002)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.

# MS »CONTI HONG KONG« / MS »CONTI NEW YORK« <sup>1)</sup>



## MS »CONTI HONG KONG«

Containerschiff

(Ablieferung 24.8.1989 / Platzierungsbeginn 1988)

**Bauwerft:** Bremer Vulkan, Bremen

**Technische Daten:** Länge: 177 m

– Breite: 27,5 m – Tragfähigkeit: 26.288 tdw

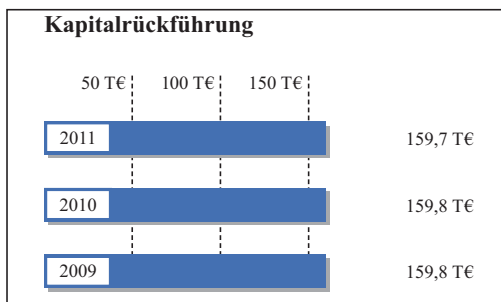
– Containerstellplätze: 1.743 TEU

– Geschwindigkeit: 19,0 kn

**Bereederung:** NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude

**Charterer zum Jahresende 2011:** Gold Star Line Ltd., Hong Kong

Kapitalbindung/-überschuss	Ist in €
Nominalkapital	100.000
– Steuerentlastung	52.494
+ Steuerzahlung	24.707
– Ausschüttung an Gesellschafter	131.952
= Kapitalüberschuss	59.739
Kapitalrückführung	159.739



## Geschäftsjahr 2011 und Ausblick

MS »CONTI HONG KONG« ist bis Juni 2015 an Gold Star Line verchartert. Das Schiff wird vom Charterer im Fahrtgebiet zwischen der Westküste Afrikas und Fernost eingesetzt. Im Jahr 2011 sind 18,4 Off-Hire-Tage angefallen, im Wesentlichen aufgrund des Ausfalls der Ankerwinde. Der Werftaufenthalt wurde für umfangreiche Instandhaltungsarbeiten genutzt. Die Schiffsbetriebskosten lagen über den budgetierten Werten. Das Schiffshypothekendarlehen wurde im Jahr 1998 vollständig getilgt. Aus heutiger Sicht ist die Liquiditätslage der Gesellschaft gesichert.

Investition und Finanzierung	Prospekt	Ist
Investitionsvolumen in T€	41.819	42.537
Gesellschaftermittel in T€	24.798	25.516
Stille Beteiligung in T€	2.812	2.812
Fremdkapital in T€	14.209	14.209

Jahresergebnis 2011	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	-498
Ausschüttung in %	0,0
Steuerliche Ergebnisse in %	0,1

Liquiditätsentwicklung kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Reedereiüberschuss nach Zinsen in T€	29.931	13.047	25.317
Ausschüttung in T€	35.563	19.018	33.494
Ausschüttung in %	140,1	74,6	132,0
Stille Beteiligung in T€	2.812	0	0
Fremdkapital in T€	0	1.796	0
Liquidität in T€	213	0	-2.642

Steuerliche Ergebnisse kumuliert	Prospekt	Ist	Ist
Negative Ergebnisse in %	-101,6	-96,3	-96,3
Positive Ergebnisse in %	132,8	70,3	71,4

<sup>1)</sup> MS »CONTI NEW YORK« wurde im Jahr 1997 verkauft.

Die Prospektrechnung endete im Jahr 2001.

(Vgl. zusätzliche Ist-Werte zum 31.12.2001)

Die Schiffsgesellschaft hat zum 1.1.1999 zur Tonnagesteuer (§ 5a EStG) optiert.







## Erläuterung

Die folgenden Seiten zeigen die verkauften Schiffe der CONTI REEDEREI und ihre Ergebnisse für den Gesellschafter. Die Zahlenwerte beruhen auf den testierten Jahresabschlüssen der jeweiligen Gesellschaften. Bis zum Jahr 2007 wird auf Grundlage eines zu versteuernden Jahreseinkommens inkl. des Beteiligungsergebnisses von € 200.000 gemäß Splittingtabelle ohne Kirchensteuer kalkuliert. Ab dem Jahr 2008 wird ein Spitzensteuersatz in Höhe von 45% ohne Kirchensteuer unterstellt. Eventuelle Solidaritätszuschläge der einzelnen Jahre werden berücksichtigt. Die einzelnen €-Beträge beziehen sich auf eine Musterbeteiligung in Höhe von € 100.000.

Aufgrund der Altersstruktur erfüllt die Mehrheit der Gesellschafter bei PACIFIC CARRIERS und MS »GREIFSWALD« grundsätzlich die Voraussetzungen für eine Besteuerung des Veräußerungsgewinns nach §§ 16 Abs. 4 und 34 Abs. 3 EStG. Dies wird als Variante B dargestellt.

Bei MS »CASTOR« und MS »CARTHAGO« wird eine entsprechende Zeichnung von Sonderkommanditkapital bzw. Werftdarlehen berücksichtigt.

Nicht aufgeführt sind "private placements", bei denen sich jeweils ein kleiner Kreis von Gesellschaftern zu einer atypischen Finanzierung zusammengeschlossen hat.

### ► Investition und Finanzierung

Diese Tabelle spiegelt die Investitionsphase wider. Die Zeile "Investitionsvolumen" ist die Summe aus den Zeilen "Gesellschaftermittel", "Fremdkapital" sowie fallweise "Stille Beteiligung" und "Bundeszuschuss", wobei ggf. "Fremdkapital" sowie "Stille Beteiligung" mit dem jeweiligen Prospektkurs bewertet werden.

### ► Kapitaleinsatz und Steuerentlastung

Diese Tabelle weist den Kapitaleinsatz eines Gesellschafters in der Investitionsphase aus. Die Zeilen "Nominalkapital", "Agio" und "Steuerentlastung" werden saldiert und ergeben den "Nettokapitaleinsatz".

### ► Kapitalrückfluss und Steuern

Die hier dargestellten Positionen beschreiben die Kapitalrückflüsse in der Betriebsphase. Diese Rückflüsse ergeben sich aus dem Saldo der Positionen "Ausschüttung an Gesellschafter" (inkl. Zinsen auf etwaige Gesellschafterdarlehen und/oder deren Rückführung), "Steuern auf lfd. Gewinne", "Anteil am Verkaufserlös" und "Steuern beim Verkauf". Es ergibt sich der "Nettokapitalrückfluss".

### ► Gesamtkapitalrückfluss

Der "Gesamtkapitalrückfluss" ergibt sich aus dem Saldo der bereits ausgewiesenen Positionen "Steuerentlastung" und "Nettokapitalrückfluss".

### ► Ergebnis nach Steuern

Das Ergebnis nach Steuern wird nach der Methode des internen Zinsfußes berechnet und kaufmännisch gerundet. Es ist nicht direkt vergleichbar mit Renditeangaben festverzinslicher Kapitalanlagen. Das Ergebnis wird bis zum Jahr 2007 auf Basis eines zu versteuernden Jahreseinkommens inkl. des Beteiligungsergebnisses von € 200.000 gemäß Splittingtabelle ohne Kirchensteuer kalkuliert. Ab dem Jahr 2008 wird ein Spitzensteuersatz in Höhe von 45% ohne Kirchensteuer unterstellt. Eventuelle Solidaritätszuschläge der einzelnen Jahre werden berücksichtigt.

### ► Rückfluss nach Steuern

Diese Grafik veranschaulicht den in den Tabellen ausgewiesenen "Nettokapitalrückfluss". Der Wert in Prozent bezieht sich auf den jeweils in den Tabellen ausgewiesenen "Nettokapitaleinsatz".

# MS »CONTI GERMANY«



**MS »CONTI GERMANY «**  
Containerschiff

**Bauwerft:** Bremer Vulkan, Bremen  
(Ablieferung 21.11.1992)

**Einsatzjahre:** 1992 – 2010

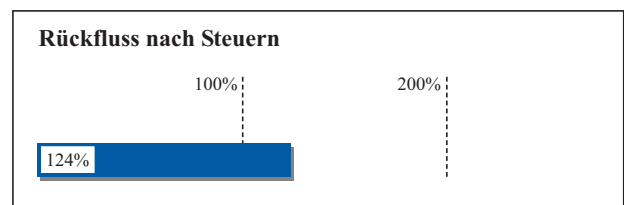
**Technische Daten:**

- Länge: 164 m – Breite: 27,5 m
- Tragfähigkeit: 23.584 tdw
- Containerstellplätze: 1.597 TEU
- Geschwindigkeit: 18,0 kn

<b>Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €</b>	
+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>56.335</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>48.665</b>
<b>Kapitalrückfluss und Steuern in €</b>	
+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>60.127</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>2.219</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>15.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>12.694</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>60.214</b>
<b>Gesamtkapitalrückfluss in €</b>	
+ Steuerentlastung	<b>56.335</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>60.214</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>116.549</b>

<b>Investition und Finanzierung</b>	
Investitionsvolumen in T€	<b>37.906</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>20.298</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>3.579</b>
Fremdkapital in TUS\$	<b>16.140</b>

<b>Ergebnis nach Steuern</b>	
Interner Zinsfuß	<b>2% p.a.</b>





## MS »CONTI BARCELONA«

Containerschiff

**Bauwerft:** Bremer Vulkan, Bremen  
(Ablieferung 25.6.1991)

**Einsatzjahre:** 1991 – 2010

### Technische Daten:

- Länge: 164 m – Breite: 27,5 m
- Tragfähigkeit: 23.584 tdw
- Containerstellplätze: 1.597 TEU
- Geschwindigkeit: 18,0 kn

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>38.720</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>19.930</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>3.579</b>
Fremdkapital in T€	<b>1.457</b>
Fremdkapital in TUS\$	<b>15.370</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>4% p.a.</b>
------------------	----------------

### Rückfluss nach Steuern



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>61.605</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>43.395</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>59.231</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>3.589</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>23.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>14.933</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>63.709</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>61.605</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>63.709</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>125.314</b>



**MS »CONTI JORK «**  
Containerschiff

**Bauwerft:** Schichau Seebeckwerft  
AG, Bremerhaven  
(Ablieferung 10.12.1990)

**Einsatzjahre:** 1990 – 2010

**Technische Daten:**

- Länge: 164 m – Breite: 27,5 m
- Tragfähigkeit: 23.596 tdw
- Containerstellplätze: 1.597 TEU
- Geschwindigkeit: 18,0 kn

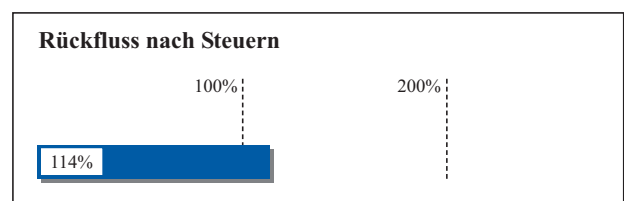
<b>Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €</b>	
+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>57.140</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>47.860</b>

<b>Kapitalrückfluss und Steuern in €</b>	
+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>64.375</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>4.984</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>9.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>13.785</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>54.607</b>

<b>Gesamtkapitalrückfluss in €</b>	
+ Steuerentlastung	<b>57.140</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>54.607</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>111.747</b>

<b>Investition und Finanzierung</b>	
Investitionsvolumen in T€	<b>35.177</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>20.426</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>1.023</b>
Fremdkapital in TUS\$	<b>13.728</b>

<b>Ergebnis nach Steuern</b>	
Interner Zinsfuß	<b>1% p.a.</b>







## MS »CONTI ARABIAN « Containerschiff

**Bauwerft:** Bremer Vulkan,  
Bremen  
(Ablieferung 27.7.1990)

**Einsatzjahr:** 1990 – 2008

### Technische Daten:

- Länge: 177 m – Breite: 27,5 m
- Tragfähigkeit: 26.000 tdw
- Containerstellplätze: 1.743 TEU
- Geschwindigkeit: 19,0 kn

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>38.730</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>21.960</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>1.534</b>
Fremdkapital in T€	<b>15.236</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>7% p.a.</b>
------------------	----------------

### Rückfluss nach Steuern



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>52.910</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>52.090</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>79.936</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>5.331</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>66.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>16.372</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>124.233</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>52.910</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>124.233</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>177.143</b>



## PACIFIC CARRIERS

vier Deckslast-/Containerschiffe  
 Schiff 1: MS »CONTI JAYA«  
 Schiff 2: MS »CONTI BANGKA«  
 Schiff 3: MS »CONTI BALI«  
 Schiff 4: MS »CONTI BANDA«

**Bauwerft:** Jiangsu Yangzijiang Shipyard, China

Schiff 1: Übernahme 27.10.1998 / Ablieferung 1997; Schiff 2: Übernahme 27.10.1998 / Ablieferung 1998;  
 Schiff 3: Ablieferung 27.10.1998; Schiff 4: Ablieferung 30.6.1999

### Einsatzjahre:

Schiff 1: 1998 – 2007; Schiff 2: 1998 – 2007;  
 Schiff 3: 1998 – 2006; Schiff 4: 1999 – 2007

**Technische Daten:** Länge: 89 m – Breite: 20,0 m – Tragfähigkeit: 3.700 bzw. 3.813 tdw

– Containerstellplätze: 306 bzw. 310 TEU – Geschwindigkeit: 10,0 kn

### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	100.000
+ Agio	5.000
– Steuerentlastung	57.100
= Nettokapitaleinsatz	47.900

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

	A	B
+ Ausschüttung an Gesellschafter	62.100	62.100
– Steuern auf lfd. Gewinne	33.200	33.200
+ Anteil am Verkaufserlös	65.000	65.000
– Steuern bei Verkauf	19.000	0
= Nettokapitalrückfluss	74.900	93.900

### Gesamtkapitalrückfluss in €

	A	B
+ Steuerentlastung	57.100	57.100
+ Nettokapitalrückfluss	74.900	93.900
= Gesamtkapitalrückfluss	132.000	151.000

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	23.243
Gesellschaftermittel in T€	11.248
Fremdkapital in TUS\$	13.800

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß A	7% p.a.
Interner Zinsfuß B	10% p.a.

### Rückfluss nach Steuern





## MS »CONTI FRANCE « Containerschiff

**Bauwerft:** Schichau Seebeckwerft AG, Bremerhaven  
(Ablieferung 19.2.1993)

**Einsatzjahr:** 1993 – 2006

### Technische Daten:

- Länge: 164 m – Breite: 27,5 m
- Tragfähigkeit: 23.596 tdw
- Containerstellplätze: 1.599 TEU
- Geschwindigkeit: 18,0 kn

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>38.101</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>19.531</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>3.835</b>
Fremdkapital in T€	<b>14.735</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>8% p.a.</b>
------------------	----------------

### Rückfluss nach Steuern



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>52.851</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>52.149</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>42.197</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>2.460</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>98.250</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>18.121</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>119.866</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>52.851</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>119.866</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>172.717</b>

# MS »VILLE D'ORION«



## MS »VILLE D'ORION« Containerschiff

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd., Südkorea  
(Ablieferung 24.1.1997)

**Einsatzjahre:** 1997 – 2005

### Technische Daten:

- Länge: 259 m – Breite: 32,2 m
- Tragfähigkeit: 49.200 tdw –
- Containerstellplätze: 3.961 TEU
- Geschwindigkeit: 23,7 kn

### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>71.219</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>33.781</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>63.229</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>5.237</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>120.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>22.569</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>155.423</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>71.219</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>155.423</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>226.642</b>

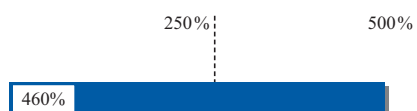
### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>46.479</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>22.584</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>1.534</b>
Fremdkapital in TUS\$	<b>30.800</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>19% p.a.</b>
------------------	-----------------

### Rückfluss nach Steuern



# MS »VILLE D'AQUARIUS«



## MS »VILLE D'AQUARIUS« Containerschiff

**Bauwerft:** Daewoo Heavy Industries Ltd., Südkorea  
(Ablieferung 17.12.1996)

**Einsatzjahr:** 1996 – 2005

### Technische Daten:

- Länge: 259 m – Breite: 32,2 m
- Tragfähigkeit: 49.200 tdw
- Containerstellplätze: 3.961 TEU
- Geschwindigkeit: 23,7 kn

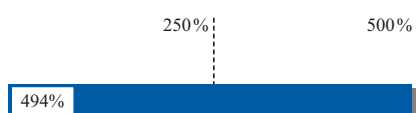
### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>46.168</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>22.272</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>1.534</b>
Fremdkapital in TUS\$	<b>30.800</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>22% p.a.</b>
------------------	-----------------

### Rückfluss nach Steuern



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>71.219</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>33.781</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>67.709</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>2.039</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>128.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>26.672</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>166.998</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>71.219</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>166.998</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>238.217</b>





## MS »GREIFSWALD«

Kombifähre

**Bauwerft:** MTW Schiffswerft GmbH, Wismar  
(Übernahme 30.9.1994/Ablieferung 1988)

**Einsatzjahr:** 1994 – 2005

### Technische Daten:

- Länge: 191 m – Breite: 28,0 m
- Tragfähigkeit: 11.910 tdw
- Geschwindigkeit: 16,0 kn



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>49.207</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>55.793</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

	A	B
+ Ausschüttung an Gesellschafter	25.141	25.141
– Steuern auf lfd. Gewinne	12.225	12.225
+ Anteil am Verkaufserlös	103.000	103.000
– Steuern bei Verkauf	40.658	11.603
= Nettokapitalrückfluss	75.258	104.313

### Gesamtkapitalrückfluss in €

	A	B
+ Steuerentlastung	49.207	49.207
+ Nettokapitalrückfluss	75.258	104.313
= Gesamtkapitalrückfluss	124.465	153.520

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>16.540</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>9.382</b>
Fremdkapital in T€	<b>7.158</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß A	<b>3% p.a.</b>
Interner Zinsfuß B	<b>7% p.a.</b>

### Rückfluss nach Steuern



# MS »TEQUILA SUNRISE«



## MS »TEQUILA SUNRISE«

Container-  
Mehrzweckschiff

### Bauwerft:

Nobiskrug Werft,

Rendsburg (Ablieferung 29. 8. 1987)

**Einsatzjahre:** 1987 – 1997

### Technische Daten:

- Länge: 94 m – Breite: 15,5 m
- Tragfähigkeit: 4.300 tdw
- Containerstellplätze: 319 TEU
- Geschwindigkeit: 12,3 kn

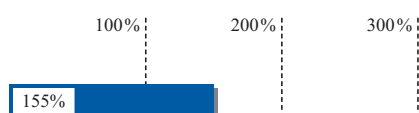
### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	7.409
Gesellschaftermittel in T€	4.750
Stille Beteiligung in T€	1.687
Fremdkapital in T€	971

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	7% p.a.
------------------	---------

### Rückfluss nach Steuern



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	100.000
+ Agio	5.000
– Steuerentlastung	45.100
= Nettokapitaleinsatz	59.900

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	60.546
– Steuern auf lfd. Gewinne	12.912
+ Anteil am Verkaufserlös	60.000
– Steuern bei Verkauf	14.914
= Nettokapitalrückfluss	92.720

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	45.100
+ Nettokapitalrückfluss	92.720
= Gesamtkapitalrückfluss	137.820

# MS »WESTERN GREETING«



## MS »WESTERN GREETING«

Multigrade OBO

### Bauwerft/Umbau:

Bremer Vulkan, Bremen  
(Ablieferung 2.11.1987)

**Einsatzjahre:** 1987 – 1996

### Technische Daten:

- Länge: 186 m – Breite: 30,4 m
- Tragfähigkeit: 43.481 tdw
- Laderauminhalt: 48.166 qm
- Geschwindigkeit: 14 kn

### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>87.550</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>17.450</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>32.476</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>0</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>55.387</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>31.731</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>56.132</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>87.550</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>56.132</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>143.682</b>

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>26.607</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>7.010</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>6.601</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>3.221</b>
Fremdkapital in T€	<b>9.775</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>26% p.a.</b>
------------------	-----------------

### Rückfluss nach Steuern



# MS »VILLE DE MERCURE«



**MS »VILLE DE MERCURE«**  
Containerschiff

**Bauwerft:**  
Bremer Vulkan, Bremen  
(Ablieferung 14. 11. 1986)

**Einsatzjahre:** 1986 – 1996

**Technische Daten:**  
– Länge: 163 m – Breite: 27,5 m  
– Tragfähigkeit: 23.465 tdw

- Containerstellplätze: 1.597 TEU
- Geschwindigkeit: 17,3 kn

## Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>29.885</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>11.760</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>5.215</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>3.196</b>
Fremdkapital in T€	<b>9.715</b>

## Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>16% p.a.</b>
------------------	-----------------

## Rückfluss nach Steuern



## Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>55.547</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>49.453</b>

## Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>78.081</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>14.480</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>87.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>21.986</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>128.615</b>

## Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>55.547</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>128.615</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>184.162</b>

# MS »VILLE DE JUPITER«



## MS »VILLE DE JUPITER« Containerschiff

### Bauwerft:

Bremer Vulkan, Bremen  
(Ablieferung 16.7.1986)

**Einsatzjahr:** 1986 – 1994

### Technische Daten:

- Länge: 163 m – Breite: 27,5 m
- Tragfähigkeit: 23.465 tdw
- Containerstellplätze: 1.597 TEU
- Geschwindigkeit: 17,3 kn

### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>56.958</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>48.042</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>74.530</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>10.757</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>85.000</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>22.042</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>126.731</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>56.958</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>126.731</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>183.689</b>

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>29.284</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>11.363</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>5.138</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>3.068</b>
Fremdkapital in T€	<b>9.715</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>19% p.a.</b>
------------------	-----------------

### Rückfluss nach Steuern



# MS »NORASIA PRINCESS«



**MS »NORASIA  
PRINCESS«**  
Containerschiff

**Bauwerft:** Howaldtswerke-  
Deutsche Werft AG, Kiel  
(Ablieferung 16.12.1986)

**Einsatzjahre:** 1986 – 1994

**Technische Daten:**

- Länge: 187 m – Breite: 28,4 m
- Tragfähigkeit: 30.850 tdw
- Containerstellplätze: 1.879 TEU
- Geschwindigkeit: 17,5 kn

**Investition und Finanzierung**

Investitionsvolumen in T€	<b>39.602</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>13.797</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>4.893</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>4.448</b>
Fremdkapital in T€	<b>16.464</b>

**Ergebnis nach Steuern**

Interner Zinsfuß	<b>25 % p.a.</b>
------------------	------------------

**Rückfluss nach Steuern**



**Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €**

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
- Steuerentlastung	<b>70.417</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>34.529</b>

**Kapitalrückfluss und Steuern in €**

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>43.840</b>
- Steuern auf lfd. Gewinne	<b>15.510</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>97.529</b>
- Steuern bei Verkauf	<b>18.981</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>106.878</b>

**Gesamtkapitalrückfluss in €**

+ Steuerentlastung	<b>70.417</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>106.878</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>177.295</b>



# MS »NORASIA PEARL«



**MS »NORASIA PEARL«**  
Containerschiff

**Bauwerft:** Howaldtswerke-  
Deutsche Werft AG, Kiel  
(Ablieferung 27.5.1986)

**Einsatzjahre:** 1986 – 1994

**Technische Daten:**

- Länge: 187 m – Breite: 28,4 m
- Tragfähigkeit: 30.850 tdw
- Containerstellplätze: 1.879 TEU
- Geschwindigkeit: 17,5 kn

**Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €**

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>63.775</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>41.225</b>

**Kapitalrückfluss und Steuern in €**

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>45.500</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>11.140</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>97.699</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>21.211</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>110.848</b>

**Gesamtkapitalrückfluss in €**

+ Steuerentlastung	<b>63.775</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>110.848</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>174.623</b>

**Investition und Finanzierung**

Investitionsvolumen in T€	<b>39.564</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>13.759</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>4.893</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>4.448</b>
Fremdkapital in T€	<b>16.464</b>

**Ergebnis nach Steuern**

Interner Zinsfuß	<b>16% p.a.</b>
------------------	-----------------

**Rückfluss nach Steuern**



# MS »CONTI HAMMONIA«



**MS »CONTI  
HAMMONIA«**  
Ro-Ro/Containerschiff

**Bauwerft:** Bremer Vulkan,  
Bremen  
(Ablieferung 31.10.1985)

**Einsatzjahr:** 1985 – 1994

#### Technische Daten:

- Länge: 177 m – Breite: 27,3 m
- Tragfähigkeit: 27.000 tdw
- Containerstellplätze: 1.028 TEU
- Geschwindigkeit: 18,0 kn

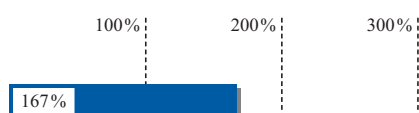
#### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>23.642</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>10.553</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>1.023</b>
Fremdkapital in T€	<b>12.066</b>

#### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>7% p.a.</b>
------------------	----------------

#### Rückfluss nach Steuern



#### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>66.200</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>38.800</b>

#### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>29.861</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>9.810</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>58.980</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>14.373</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>64.658</b>

#### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>66.200</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>64.658</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>130.858</b>

# MS »CONTI BAVARIA«



## MS »CONTI BAVARIA«

Ro-Ro/Containerschiff

### Bauwerft:

Bremer Vulkan, Bremen  
(Ablieferung 19.9.1985)

**Einsatzjahre:** 1985 – 1994

### Technische Daten:

- Länge: 177 m
- Breite: 27,3 m – Tragfähigkeit: 27.000 tdw
- Containerstellplätze: 1.028 TEU
- Geschwindigkeit: 18,0 kn

### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>65.277</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>39.723</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>32.097</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>9.645</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>62.198</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>14.775</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>69.875</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>65.277</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>69.875</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>135.153</b>

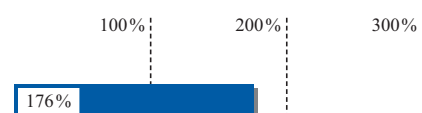
### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>23.775</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>10.686</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>1.023</b>
Fremdkapital in T€	<b>12.066</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>7% p.a.</b>
------------------	----------------

### Rückfluss nach Steuern





## MS »CARTHAGO«

Container-  
Mehrzweckschiff

**Bauwerft:** Howaldtswerke-  
Deutsche Werft AG, Kiel  
(Ablieferung 11.5.1984)

**Einsatzjahre:** 1984 – 1994

### Technische Daten:

- Länge: 169 m – Breite: 25,4 m
- Tragfähigkeit: 26.000 tdw
- Containerstellplätze: 1.328 TEU
- Geschwindigkeit: 16,0 kn

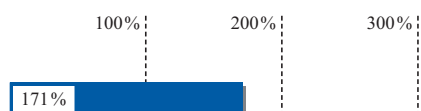
### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	31.235
Gesellschaftermittel in T€	12.624
Stille Beteiligung in T€	5.880
Bundeszuschuss in T€	3.042
Fremdkapital in T€	9.663

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	8 % p.a.
------------------	----------

### Rückfluss nach Steuern



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	120.000
+ Agio	5.000
– Steuerentlastung	85.677
= Nettokapitaleinsatz	39.323

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	37.951
– Steuern auf lfd. Gewinne	13.556
+ Anteil am Verkaufserlös	53.250
– Steuern bei Verkauf	10.483
= Nettokapitalrückfluss	67.162

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	85.677
+ Nettokapitalrückfluss	67.162
= Gesamtkapitalrückfluss	152.839

# MS »CASTOR«



## MS »CASTOR«

Container-Mehrzweckschiff

**Bauwerft:** Howaldtswerke-  
Deutsche Werft AG, Kiel  
(Ablieferung 6.12.1982)

**Einsatzjahre:** 1982 – 1994

### Technische Daten:

- Länge: 169 m – Breite: 25,4 m
- Tragfähigkeit: 25.040 tdw
- Containerstellplätze: 1.298 TEU
- Geschwindigkeit: 16,0 kn

### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>115.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>103.492</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>16.508</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>18.320</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>8.808</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>46.844</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>18.527</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>37.829</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>103.492</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>37.829</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>141.321</b>

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>32.104</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>11.409</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>895</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>4.760</b>
Fremdkapital in T€	<b>15.040</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>7% p.a.</b>
------------------	----------------

### Rückfluss nach Steuern





## MV »LANETTE«

Containerschiff

**Bauwerft:** O & K Orenstein  
und Koppel AG, Lübeck  
(Ablieferung: 1.8.1988)

**Einsatzjahre:** 1988 – 1992

### Technische Daten:

- Länge: 154 m – Breite: 22,8 m
- Tragfähigkeit: 14.034 tdw
- Containerstellplätze: 860 TEU
- Geschwindigkeit: 16,5 kn

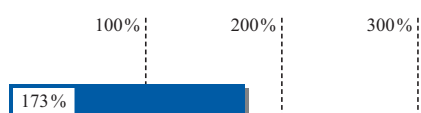
### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>9.953</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>7.429</b>
Fremdkapital in T€	<b>2.524</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>17% p.a.</b>
------------------	-----------------

### Rückfluss nach Steuern



### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>0</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>105.000</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>64.312</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>0</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>117.250</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>0</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>181.562</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>0</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>181.562</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>181.562</b>



# MS »CARMEN«



**MS »CARMEN«**  
Container-Mehrzweckschiff

**Bauwerft:** Howaldtswerke-  
Deutsche Werft AG, Kiel  
(Ablieferung 17.12.1981)

**Einsatzjahre:** 1981 – 1991

**Technische Daten:**

- Länge: 169 m – Breite: 25,4 m
- Tragfähigkeit: 25.500 tdw
- Containerstellplätze: 1.140 TEU
- Geschwindigkeit: 16,0 kn

### Kapitaleinsatz und Steuerentlastung in €

+ Nominalkapital	<b>100.000</b>
+ Agio	<b>5.000</b>
– Steuerentlastung	<b>65.658</b>
= Nettokapitaleinsatz	<b>39.342</b>

### Kapitalrückfluss und Steuern in €

+ Ausschüttung an Gesellschafter	<b>33.066</b>
– Steuern auf lfd. Gewinne	<b>4.534</b>
+ Anteil am Verkaufserlös	<b>83.325</b>
– Steuern bei Verkauf	<b>18.388</b>
= Nettokapitalrückfluss	<b>93.469</b>

### Gesamtkapitalrückfluss in €

+ Steuerentlastung	<b>65.658</b>
+ Nettokapitalrückfluss	<b>93.469</b>
= Gesamtkapitalrückfluss	<b>159.127</b>

### Investition und Finanzierung

Investitionsvolumen in T€	<b>26.258</b>
Gesellschaftermittel in T€	<b>9.437</b>
Stille Beteiligung in T€	<b>5.266</b>
Bundeszuschuss in T€	<b>2.710</b>
Fremdkapital in T€	<b>8.845</b>

### Ergebnis nach Steuern

Interner Zinsfuß	<b>10% p.a.</b>
------------------	-----------------

### Rückfluss nach Steuern





## Bescheinigung

An die CONTI Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG:

Auftragsgemäß haben wir die in der Leistungsbilanz 2011 der Schifffahrtsgesellschaften der CONTI REEDEREI dargestellten Ergebnisse der einzelnen Schiffe geprüft. Unsere Prüfung bezog sich auf die Übereinstimmung der Daten der geprüften Jahresabschlüsse und publizierten Beteiligungsangebote.

Wir haben uns davon überzeugt, dass die dargestellten Daten den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen sowie im Wesentlichen rechnerisch und sachlich richtig sind.

Hamburg, 17. August 2012

Dr. Steinberg & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft



Matthias Hondt  
Wirtschaftsprüfer



Lutz Beck  
Wirtschaftsprüfer



# Für Ihre Notizen



# Für Ihre Notizen

---



Diese Leistungsbilanz wurde von der CONTI Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG erstellt. Sie spiegelt den Stand per 31.12.2011 wider. Die einleitenden Texte sowie der Ausblick in den Einzeldarstellungen basieren auf bis zum 1.8.2012 veröffentlichten Informationen.

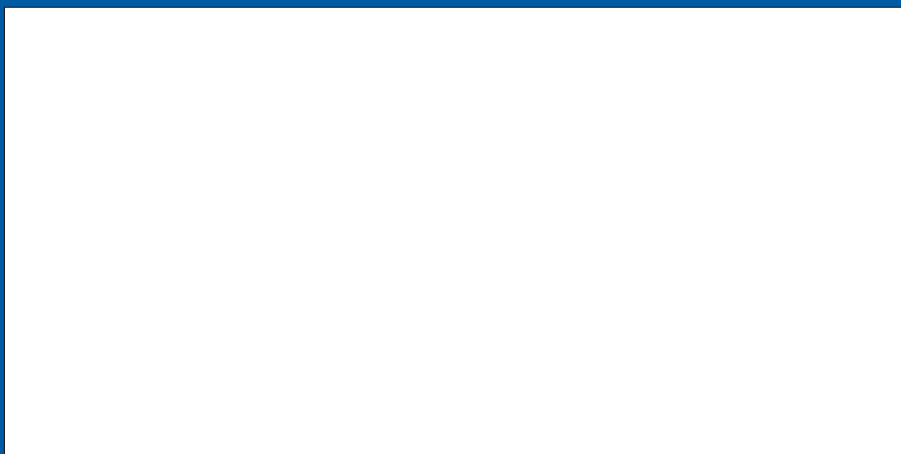
Im Rechtsverhältnis zwischen den Gesellschaftern und den einzelnen Kommanditgesellschaften sind allein die Angaben im Prospekt, der Gesellschaftsvertrag, die Eintrittserklärung und die jeweiligen Jahresabschlüsse gültig.

Eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat die Leistungsbilanz 2011 geprüft. Der Prüfungsbericht wird jedem ernsthaften Interessenten auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Das D.F.I. Deutsches Finanzdienstleistungs-Informationszentrum GmbH, Hamburg, hat die Leistungsbilanz 2011 analysiert. Die vollständige Analyse wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt.



Mit freundlicher Empfehlung



CONTI Unternehmensgruppe  
Paul-Wassermann-Str. 5 • 81829 München  
Tel. +49 89 456550-0 • Fax +49 89 456550-56  
Internet: [www.conti-online.de](http://www.conti-online.de) • E-Mail: [corona@conti-online.de](mailto:corona@conti-online.de)